Rochade Württemberg 4/99

Verkündigungsorgan des Schachverbandes Württemberg e.V
Internet-Adresse: http://www.schachverband-wuerttemberg.de

REDAKTION: Hans Hoffmann, Wacholderweg 29, 72218 Wildberg, ☎ 07054/7904, Fax 07054/1264,
Email: 070541264-0001@t-online.de (Einsendungen bitte im .TXT - Format)

Redaktionsschluß für Heft 5 / 99: 13. 4. 99

VERBAND

Ordentlicher Verbandstag 1999.

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Schachfreunde

gemäß § 12 Abs. 2 der Satzung berufe ich den ordentlichen Verbandstag für

Samstag, den 12. Juni 1999, 10.00 Uhr,
in die Stadthalle in 72379 Hechingen

ein.

Tagungsfolge

I. Eröffnung

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Ehrungen
4. Grußworte der Gäste.

II. Verbandstag

1. Eröffnung und Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder. Bekanntgabe der Tagesordnung.
2. Berichte des Präsidiums, des Vorsitzenden des Verbandsschiedsgerichts, des Schulschachreferenten und der Kassenprüfer.
3. Entlastung des Präsidiums..
4. Neuwahlen gemäß § 13 Absatz 7 der Satzung.
5. Bestätigung des ersten Vorsitzenden der Württembergischen Schachjugend (Verbandsjugendleiter) und des Referenten für das Schulschach.
6. Satungsänderungen
7. Genehmigung und Beschlußfassung über Änderungen und Ergänzungen der Ordnungen gemäß § 18 der Satzung.
8. Festsetzung der Beiträge. Richtlinien über die Verwendung der Verbandsgelder. Bestätigung der Haushaltsvorschläge und Jahresrechnungen der Württembergischen Schachjugend.
9. Erledigung der Anträge (§ 12 Abs. 7 der Satzung: Anträge, über welche beim Verbandstag beraten werden soll, müssen mindestens vier Wochen vorher beim Verbandspräsidenten eingegangen sein.)
10. Ortswahl für den nächsten ordentlichen Verbandstag.
11. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen
(Hanno Dürr)

Förderangebot für Junioren im Schachverband Württemberg

Zielsetzung:
Nach dem Wegfall der Altersklasse U20 soll jungen Schachsportlern eine besondere Chance geboten werden mit dem Geschehen in der Schachjugend verbunden zu bleiben, indem sie sich als Betreuer und Trainer qualifizieren. Gleichzeitig erwerben sie dabei eine persönliche Qualifikation , die ihnen in Ausbildung und Beruf ebenso wie in ihrer sportlichen Entwicklung und in der allgemeinen Schachorganisation nützlich sein wird.

Angebot:
Das erweiterte Präsidium des SVW beschloß am 30.1.99 mit sofortiger Wirkung; Schachspielern im Alter von 17-23 Jahren, die für einen Verein im SVW gemeldet sind, wird eine finanzielle Unterstützung bis zu DM 450 bei der Ausbildung zum C-Trainer oder Fach-Übungsleiter Schach und nachfolgendem Einsatz für die WSJ oder den SVW gewährt.

DM 150,- Aufwandspauschale erstattet der SVW (Referat Ausbildung) mit erfolgreichem Abschluß der Ausbildung zum C-Trainer/Fach-Übungsleiter

DM 150- Aufwandspauschale erstattet der SVW nach Erwerb der Lizenz mit dem von WSJ oder SVW bestätigten Einsatz für das laufende Kalenderjahr.

DM 150,- Aufwandspauschale erstattet der SVW im darauf folgenden Kalenderjahr, wenn weitere Einsätze vereinbart sind.

Unberührt davon bleibt ein Einsatz als lizensierter Übungsleiter / Trainer in einem Schachverein, der dafür einen Zuschußplatz beim Württ. Landessportbund (WLSB) beantragen kann.

Satzung des SVW:	**Neuester Stand**
Finanzordnung u. Reisekostenordnung:	**im**
Schiedsordnung:	**Handbuch**
Spielerpaßordnung:	**des**
Ehrenordnung:	**SVW**
WTO	**gesamte WTO in 9/97, Änderung in 3 und 8/98**

Die Anmeldung zur Ausbildung richten Sie bitte an den Referenten für Ausbildung

Ulrich Scheibe, Torfstr.11, 71229 Leonberg, Tel: 07152-71665.

Rasch Entschlossene können noch am 12.-16.4.99 mit dem Grundlehrgang beginnen, vgl. Ausschreibung in der Rochade Württ. 1-3/99. Die obere Altersgrenze wird zunächst großzügig interpretiert.

Hanno Dürr, Präsident des SVW

Oberliga, 7. Runde 28. 02. 99

Ditzingen - Pfullingen					**5 : 3**
1. Lang	- Vujic	1:0	5. Ryba	- Nägele	0:1
2. Gomolla	- Banaszek	1:0	6. Baumstark	- Einwiller,D	1/2
3. Dr.Meier	- Einwiller,B	1:0	7. Zimber	- Acksteiner	0:1
4. Ortmann	- Altenhof	1/2	8. Stanescu	- Schwarz	1:0
Tamm - Bebenhausen					**3 : 5**
1. Teufel	- Hönsch	1:0	5. Gelfenboim	- Rothermel	0:1
2. Gerhardt	- Roth	0:1	6. Kruck,D	- Blank.	0:1
3. Bree	- Schoof	0:1	7. Kruck,M	- Wandel	1:0
4. Düren	- Latzke	0:1	8. Spelsberg-K.	- Schwerteck	1:0
Stuttgarter SF 2 - Esslingen					**4,5 : 3,5**
1. Schmid,W	- Englmeier	1/2	5. Schmid,H	- Kunert	0:1
2. Warthmann	- Steiger	0:1	6. Pangritz	- Scharrer	1:0
3. Schwarzburger	- Reuß	1:0	7. Gerstenberger	- Schreiber	1:0
4. Gabriel,J	- Knorpp	1:0	8. Haas	- Ramin	0:1
HP Böblingen - Stuttgarter SF 1					**3,5 : 4,5**
1. Bauer,P	- Berezovsky	0:1	5. Messner	- Gabriel,R	1/2
2. Dausch	- Bronznik	1/2	6. Frolik	- Migl	0:1
3. Böhm,M	- Mohrlok	1:0	7. Hoffmann	- Rädeker	1/2
4. Heinl	- Lorscheid	1/2	8. Werner,BM	- Wolf	1/2
Marbach - Schwäbisch Gmünd					**2,5 : 5,5**
1. Leyrer	- Jurek	1/2	5. Rapp	- Majer	1/2
2. Lach	- Held	0:1	6. Jazeschen	- Sturm	0:1
3. Eisele	- Fochtler	0:1	7. Friedl	- Roth	1/2
4. Rabl	- Albrecht	1/2	8. Lorenz	- Junger	1/2

Oberliga nach 7 Runden:

1. Stuttgarter SF 1	12:2	36,5	6. HP Böblingen	5:9	28,5
2. Schwäbisch Gmünd	12:2	33,0	7. Ditzingen	5:9	25,0
3. Bebenhausen	10:4	33,5	8. Esslingen	5:9	23,5
4. Stuttgarter SF 2	9:5	28,5	9. Tamm	4:10	24,5
5. Marbach	6:8	26,5	10. Pfullingen	2:12	20,5

Reinhard Nuber

Auch heuer wird ein Bulletin mit allen Oberliga-Partien erstellt (auch Diskette oder e-mail). Interessenten wenden sich an Bernhard Jehle, von-Thürheim-Str. 72, 89264 Weißenhorn, Tel: 07309 / 7999, Fax: 07309 / 41100.

Verbandsliga Nord 7. Runde 28. 02. 99

SV Heilbronn 1 - DJK Ellwangen 1					**3 : 5**
1. Stürmer,R	- Schuran,W	0:1	5. Funk,A	- Dr.Pfitzer,N	0:1
2. Menschner,J	- Kunert,P	1:0	6. Herold,M	- Waldenberger	1/2
3. Wollrab,R	- Pfitzer,M	1/2	7. Muntzke,B	- Berg,A	0:1
4. Wolbert,C	- Schmidt,M	1:0	8. Sezgin,S	- Timeus,P	0:1
SK Sontheimn 1 - HP Böblingen 2					**3,5 : 4,5**
1. Ullmann,J	- Skribanek,L	1/2	5. Walliser,H	- Wittmann,U	0:1
2. Schleske,M	- Storm,G	0:1	6. Mayer,R	- Reljic	+:-
3. Lindner,S	- Oettinger,H	1/2	7. Pürckhauer,S	- Damjanovic,Z	1/2
4. Hartmann,T	- Caspers,C	0:1	8. Kaufmann,T	- Grosse,M	1:0
SK Heidenheim 1 - SF Freiberg 1					**2 : 6**
1. Weiß,A	- Gheng,J	1:0	5. Schmidt,S	- Raff,A	0:1
2. Wolf,A	- Ostojic,G	1/2	6. Jenewein,W	- Hüttig,M	1/2
3. Röscheisen,A	- Hida,K	0:1	7. Jaskula,M	- Gheng,S	0:1
4. Zilling,P.	- Flachsbart,A	0:1	8. Pelz,A	- Förster,B	0:1

SV Aalen 1 - Stuttgarter SF 3 3,5 : 4,5

1. Seeling,K	- Pöthig,H	1/2	5. Debitsch,R	- Tirulnic,P	1/2
2. Häfele,A	- Seibel,U	1:0	6. Bergmann	- Dr.Bock,J	1/2
3. Pierro,R	- Mock,O	0:1	7. Leis,J	- Großmann,P	1/2
4. Stark,R	- Herter,E	0:1	8. Häussler,U	- Arendt,J	1/2

SV Wolfbusch 1 - VfL Sindelfingen 2 4 : 4

1. Ott,F	- Osorio-Ortiz	1/2	5. Rudolph,M	- Cieza,A	0:1
2. Sölch,H	- Carstens,A	0:1	6. Meyer,M	- Igney,V	0:1
3. Dr.Häcker,J	- Hertzog,P	1:0	7. Montigel,P	- Kotlyar,D	1/2
4. Dietrich,F	- David,R	1:0	8. Schapotschnikov	- Braun,J	1:0

Verbandsliga Nord nach 7 Runden:

1. SV Wolfbusch 1	11:3	34,0	6. SV Aalen 1	8:6	30,5
2. VfL Sindelfingen 2	10:4	32,5	7. DJK Ellwangen 1	6:8	26,5
3. HP Böblingen 2	9:5	29,5	8. SV Heilbronn 1	4:10	25,5
4. SF Stuttgart 3	9:5	27,5	9. SKSontheim 1	3:11	22,5
5. SF Freiberg 1	8:6	32,5	10. SK Heidenheim 1	2:12	19,0

Dr. M.Schrempf

Verbandsliga Süd 7. Runde 28. 02. 99

TG Biberach 1 - WD Ulm 1 4 : 4

1. Namyslo,H	- Gruber,T	0:1	5. Lenhardt,M	- Eberhard,H-P	1:0
2. Weiß,O	- Lainburg,V	1:0	6. Schindler,D-S	- Berning,B	0:1
3. Merk,T	- Henßler,J	1:0	7. Dr.v.Wedel	- Gebhardt,U	1/2
4. Oettel,A	- Quist,S	1/2	8. Becker,P	-- Wolf,R	0:1

SF Ravensburg 1 - SV Ebersbach 4 : 4

1. Mütz,G	- Rupp,M	1:0	5. Götz,S	- Hehn,H	1:0
2. Weidel,A	- Junger,W	1/2	6. Dr.Lippmann	- Mehrer,B	0:1
3. Reimche,V	- Grill,B	0:1	7. Schotten,K	- Krebs,A	1/2
4. Ringelsiep,J	- Mehrer,M	1:0	8. Weniger,A	- Bucher,U	1:0

SV Balingen 1 - SC Lindenberg 1 2,5 : 5,5

1. Muschkowski,J	- Gärtner,G	0:1	5. Bender,K	- Schmidlechner	0:1
2. Gritsch,C	- Grabher,H	1/2	6. Müller,K-H	- Feistenauer,Har	1:0
3. Munzert,M	- Thoma,R	0:1	7. Dr.Windrich,E	- Mittermeier,P	0:1
4. Haller,M	- Gehrmann,H	+:-	8. Schuler,G	- Wegscheider,M	0:1

SC Kirchheim 1 - SV Tübingen 1 4 : 4

1. Melcher,W	- Frick,C	1/2	5. Fischer,T	- Braig,,F	1:0
2. Ganter,T	- Schwierskott,M	1/2	6. Flogaus,W	- Funke,D	1/2
3. Umlauft,W	- Schmidt,O	1/2	7. Krämer,S	- Dr.Koppenhöfer	1:0
4. Schneider,F	- Khadempour	0:1	8. Richter,K	- Östergaard,R	0:1

SV Rangendingen 1 - SV Friedrichshafen 3,5 : 4,5

1. Klaus,I	- Rist,M	1/2	5. Baumann,F	- Kalker,P	0:1
2. Huber,M	- Wiechert,H	1/2	6. Schwenk,A	- Barthelmann,B	0:1
3. Gorgs,A	- Mustafi,D	1:0	7. Schönegg,T	- Bertele,E	1/2
4. Rothfuß,O	- Stiller,P	1/2	8. Dreyer,A	- Mayer,J	1/2

Schachverband Württemberg:

(Internet-Adresse: http://www.schachverband-wuerttemberg.de)

Geschäftsstelle: Albert Roth, Hauptstr.30, 88480 Achstetten ☎ 07392 / 912922, Fax: 07392/912923, Internet: schachverband-wuerttemberg.de, Email: geschaeftsstelle@schachverband-wuerttemberg.de **Präsident:** Hanno Dürr, Steckfeldstr. 4, 70599 Stuttgart, ☎ 0711/4581103; **Ehrenpräsident:** Rudolf Scholz, Wilhelm-Haspel-Str.92, 71065 Sindelfingen, ☎ 07031/812724; **Vizepräsidenten:** Walter Pungartnik, Lärchenweg 22, 71665 Vaihingen, ☎+Fax 07042-12508; Claus Eichenauer, Mummelweg 18, 89079 Ulm☎ 07305/23863 p; **Schatzmeister:** Eberhard Hallmann, Goethestr. 22, 72661 Grafenberg, ☎ 07123-33305; **Verbandsspielleiter:** Thomas Wiedmann, Eichenstr. 1, 73114 Schlat, ☎ 07161/811799 p, Fax: 07161/821955, Email: Thomas.Wiedmann@t-online.de **Jugendleiter:** Klaus Lindörfer, Birkäckerstr. 19, 72226 Simmersfeld, ☎ 07484-355; **Pressereferent:** Uwe Rogowski, Tilsiter Weg 28, 72116 Mössingen, ☎ 07473-1247; **Referent für Damenschach:** Rainer Zajontz, Am Turnerheim 5, 74348 Lauffen/N., ☎ 07133/12354 (p) ; **Referent für Seniorenschach:** Hajo Gnirk, Neckarstr. 31, 73529 Schwäbisch Gmünd, ☎ 07171/85871, Fax 85605 **Rechtsberater:** Josef Kruck, Emmanuel Geibel Weg 3, 74189 Weinsberg, ☎ 07134-4374 p Fax 07131-995421; **Verbandsschiedsgericht:** Vors. Hermann Gommel, Grabenstr. 11, 71254 Ditzingen, ☎ 07152-52153 **Referent** für Ausbildung: Ulrich Scheibe, Torfstr. 11, 71229 Leonberg, ☎ 07152/71665; **Ref.f.Freizeit- u.Breitenschach:** Walter Pungartnik, (s. Vizepräs.); **Wertungsreferent:** Peter Maier, Obere Vorstadt 81, 71063 Sindelfingen, ☎ 07031-809827, Fax: 0711-8149123 (g), Email: svwmapdwz@stb-citynet.de; **Paßbeauftragter:** Herbert Waltner, Eichenstr. 2, 88416 Steinhausen; ☎ 07352/1720; **Ref. für Leistungssport:** Oskar Erler, Staufeneckstr. 10, 70469 Stuttgart, ☎+Fax: 0711-851412 **Bankverbindung (SVW):** Kto. 146 5840 (BLZ 640 500 00) Kreissparkasse Reutlingen; kto. 4400 636 83 (BLZ 614 500 50) Kreissparkasse Ostalb

Württ. Schachjugend:

1.Vors. Klaus Lindörfer, Birkäckerstr. 19, 72226 Simmersfeld, ☎+Fax: 07484/355
2.Vors. Walter Kunz, Lessingstr.10, 73730 Esslingen, 0711 / 3166045
Kassenwart: Erich Beck, Augsburgerstr.171, 70327 Stuttgart, 0711 / 339283
Spielleiter: Manfred Lube, Auf der Höhe 9, 73271 Holzmaden, 07023/4091
Ref. für Ausbildung: Erich Beck, Augsburger Str.171, 70327 Stuttgart, 0711/339283
Br+Freizeitsport: Richard Zorn, Schwalbenweg 1, 71364 Winnenden, 07195/67480;
Schulschach: Bernhard Pröll, Franz-Lehar-Str.44, 74078 Heilbronn, 07066/6784
Jugendsprecher: Sebastian Wagner,Hessestr.30, 71263 Weil der Stadt, 07033/691600 Fax 691601 (nach Rücksprache), Email: SebastianWagner@hotmail.com ; **Mädchenschach:** Gerald Fix, Werastr.6, 89075 Ulm, 0731-9609713;
Schriftführer: Bernhard Förster, Joh.-Seb.-Bach-Str.16, 74321 Bietigheim-Bissingen, 07142 / 64088
Kontoverbindung: Konto 688 71 31, BLZ 600 501 01 LG Stuttgart

Bezirk Stuttgart:

Bezirksleiter: Wolfgang Tölg, Jakob-Gauermann-Str.17, 70736 Fellbach-Oeffingen, ☎0711 / 51 22 69, Fax 0711 / 516349, Email: Wolfgang.Toelg@t-online.de **Spielleiter**: Bruno Jerratsch, Offenbachstr.16, 70195 Stuttgart, 0711/6979126 **Kasse:** Arnd Heinze, Onstmettinger Weg 11, 70567 Stuttgart, 0711/714288 **Pressewart:** Dr.Werner Retzlaff, Ulrichweg 49, 71120 Grafenau ☎07033/44651, **Ref.Breitenschach:** Richard Zorn, Schwalbenweg 1, 71364 Winnenden ☎07195/67480, **Bankverbindung:** LG Stuttgart, Kto-Nr. 30 439 61, BLZ 600 501 01

Bezirksjugend Stuttgart

Jugendleiter: Michael Meier, Cheruskerstr.38, 70435 Stuttgart, 0711/8790886, **Spielleiter:** Oliver Wilms, Siegburger Weg 16, 69181 Leimen, Tel 06224/922570, Fax 06224/922571 email: Oliver.Wilms@topmail.de **Kassier:** Oskar Erler, Staufeneckstr.10, 70469 Stuttgart, 0711/851412
Bankverbindung: LG Stuttgart, Konto 29 243 42, BLZ 60050101

Bezirk Neckar/Fils:

Bezirksltr: Tobias Straub, Karl-Adam-Str.26, 72076 Tübingen,☎ 07071/600968 Email: tobias.straub@student.uni-tuebingen.de **Stellv.Bezirksleiter:** Reinhard Krämer, Hohenheimerstr.58, 73770 Denkendorf, ☎0711/344735 (p), 0711/1722388 (d), Email reinhard.kraemer@t-online.de **Spielleiter:** Udo Ruprich, Mozartstr.15, 71384 Weinstadt, ☎07151/65259, Email: Udo.Ruprich@t-online.de **Pressewart:** N.N., **Ref.Breitenschach:** Franz Kindermann, Bürgerseeweg 5, 72622 Nürtingen ☎07022/8517, **Kassier:** Rolf Ambacher, Herdfeldstr.49, 73274 Notzingen, ☎ 07021/ 43651, **Bankverbindung:** Ksk Kirchheim/T., Konto 30 800 108, BLZ 611 500 20

Bezirksjugend Neckar/Fils

Jugendleiter: Thorsten Fischer, 73230 Kirchheim, Pfaffenhalde. 38, 07021/ 54816, **Schachkreis Esslingen-Nürtingen**
Kreisspielleiter: Frank Ruprich, Silcherstr.41, 72622 Nürtingen, 07022/51239
Email: Frank_Ruprich@t-online.de **Pressewart:** Hagen Stegmüller, Humboldtstr.28, 73249 Wernau/N., ☎ 07153 / 971672

Schachkreis Reutlingen-Tübingen

Kreisspielleiter: Daniel Hügler, Auchtertgasse 8, 72810 Gomaringen, 07072/ 2625

Schachkreis Filstal

Kreisspielleiter: Klaus Höflinger, Beethovenstr.11, 73117 Wangen, 07161 / 14936
Pressewart: Frank Reutter, Jurastr.27/1,72072 Tübingen,☎07071/760667
E-mail: frank.reutter@student.uni-tuebingen.de

Bezirk Ostalb:

Internet: http://schachverband-wuerttemberg.de/ostalb/sboa/
Bez_leiter: Wernfried Tannhäuser, Staufenstr. 17, 73575 Leinzell, Tel 07175 / 8340, Fax: 07175 / 4595 **Spielleiter:** Hans Ziegler, Im Trögle 8, 73565 Spraitbach, ☎ 07176-727, Fax: 07176-4374, Email: Zieglerhans@t-online.de
Presseref: Erhard Reckziegel, Hindenburgstr.27, 73054 Eislingen, Tel: 07161/819808
Kassierer: Gerhard Friedrich, Im Löhle 23, 73527 Schw. Gmünd, 07171/77375
Ref.Breitenschach: Johann Fischer, Achalmstr. 17, 73553 Alfdorf ☎07172/31633
Bezirks-Konto: Lorcher Bank, KtoNr. 17 800 005, BLZ 613 612 89

Bezirksjugend Ostalb

Jugendleiter: Dieter Hahn, 73540 Heubach, Rechbergstr. 45, Tel: 07173 / 5409

Bezirk Unterland:

Bezirksleiter: Gottfried Düren, Brückenstr. 15, 74321 Bietigheim-Bissingen, Tel.: 07142/3921, Fax: 07142/3931 **Spielleiter:** Dr.Stefan Hamm, Alleenstr. 21, 71679 Asperg, 07141-660112, **Presseref.:** Bruno Wagner, Richard-Wagner-Str. 9, 71638 Ludwigsburg, 07141-928167 **Ref.Breitenschach:** Walter Pungartnik, Lärchenweg 22, 71665 Vaihingen/Enz ☎+Fax 07042/12508 **Kassierer:** Joachim Suren, Amselweg 33, 71723 Großbottwar, 07148-922290 **Konto-Nr.** 4666, Kreissparkasse Heilbronn, BLZ 620 500 00

Bezirksjugend Unterland

Jugendleiter: Parashidis Konstantinos, Rechbergstr.45, 70806 Kornwestheim, Tel: 07154 / 26134, **Spielleiter:** Karl-Friedrich Nieke, Lembergerweg 19, 74348 Lauffen, Tel: 07133 / 12863, LG Stgt (BLZ 600 501 01), Konto-Nr: 8100139

Kreis Unterland-Hohenlohe

Kreisspielleiter: Andreas Herzog,Karlsvorstadt 28, 74613 Öhringen, 07941/36158
Kreisjugendltr: Andr. Warsitz, J.-Haspel-Str.35, 74078 Heilbronn, 07131/ 24947

Kreis Ludwigsburg

Kreisspielleiter: Bruno Wagner, s. Bezirkspressereferent
Kreisjugendltr: Wolfram Riedel, Birkenweg 3, 74366 Kirchheim, Tl: 07143-94533

Bezirk Alb/Schwarzwald:

Bezirksltr: Eugen Röttinger, Weiherbachstr.11, 78628 Rottweil, ☎ 0741 12160
Spielleiter: Thomas Lakay, Buchenstr.3, 72411 Bodelshausen, 07471-71846
Presseref: Thomas Schenk, Gammertinger Str. 37/1, 72379 Hechingen 07471-6885
Kassierer: Lothar Geiger, Uhlandstr. 48, 72336 Balingen, 07433-20992,**Ref.Breitenschach:** Gerhard Hengstler, Hirschweg 6, 78554 Aldingen ☎07424/8142

Bezirksjugend Alb/Schwarzwald

Bez.Jugendltr: Herbert Elstner, Hauptstr. 7/1, 78554 Aldingen-Aixheim, 07424/84757

Bezirk Oberschwaben:

Bezirksleiter: Claus Eichenauer, Mummelweg 18, 89079 Ulm, ☎ (p),0731/ 9756116 (g)**Spielleiter:** Reinhard Nuber, Alpenstr. 20, 89075 Ulm, 0731/67008**Presse:** MichaelBauersfeld, Poppenreuteweg 28, 89075 Ulm, 0731/262452 **Jugendltr:** Fritz Gatzke, Hermann-Köhl-Str.25, 89231 Neu-Ulm, 0731 / 9807677**Kassierer:** Siegfried Kast, Birkenweg 13, 89150 Laichingen, 07333/ 3645
Ref.Breitenschach: Bernd Jehle, Von-Thürheim Str.72, 89264 Weißenhorn ☎07309 / 7999 **Bez.-Konto:** Volksbank Laichingen, Kto-Nr. 142 24 003, (BLZ 630 913 00)

Verbandsliga Süd nach 7 Runden:

1. SC Kirchheim 1	11:3	33,5	6. SC Lindenberg 1	7:7	27,0
2. SV Tübingen 1	10:4	36,5	7. SV Balingen 1	6:8	25,0
3. SF Ravensburg 1	9:5	30,0	8. TG Biberach 1	5:9	26,5
4. SC WD Ulm 1	8:6	29,5	9. SV Friedrichshafen 1	5:9	23,0
5. SV Ebersbach 1	7:7	27,5	10. SV Rangendingen 1	2:12	21,5

Ergebnisänderung vom 6. Spieltag: Dem Protest des SV Rangendingen gegen die Entscheidung des örtlichen Turnierleiters bei der Paarung Tübingen-Rangendingen wurde vom Staffelleiter stattgegeben. Demnach lautet das Ergebnis an Brett 6 Funke-Schwenk 0:1, das Endergebnis SV Tübingen-SV Rangendingen 5,5:2,5. Dr. M.Schrempf

Schnellschach-Meisterschaft 1999 in Sindelfingen

Liebe Schachfreunde und -freundinnen,

die letztjährige Schnellschachmeisterschaft in Ofterdingen wurde erstmals in einer neuen Form ausgetragen. Die Neuerungen wurden durchweg positiv bewertet. Mit 181 Teilnehmern konnte der seit Jahren rückläufige Trend gestoppt werden. Zum Vergleich: 1995 Tübingen 118, 1996 Pfalzgrafenweiler 90, 1997 Schömberg 78 Teilnehmer.

Auch für 1999 in Sindelfingen sind die Voraussetzungen für ein ganztägiges, erlebnisreiches und aktives Schachfestival bestens gegeben.

Voll beibehalten wird der bewährte Austragungsmodus des letzten Jahres. Ein weiteres Plus ist der Austragungsort. Sindelfingen liegt zentral in Württemberg, was insbesondere die Schachfreunde aus den Bezirken Ostalb und Oberschwaben zu einer verstärkten Teilnahme reizen könnte.

Mit der Klosterseehalle inmitten eines Parks im ehemaligen Landesgartenschaugelände steht ein repräsentatives, großzügiges und für die Durchführung einer Schnellschachmeisterschaft geradezu ideales Spiellokal zur Verfügung.

Und nicht zuletzt: Es steht eine erfahrene Mannschaft von Organisatoren und Helfern eines Schach-Großvereins zur Verfügung, die ähnliche Turniere schon oft mit Bravour bewältigt hat. Zum Einsatz kommen zwei leistungsstarke EDV-Anlagen. Auch die Software ist vom Feinsten und mit dem letzten Update versehen. Kurz: Es ist alles bestens gerichtet.

Noch ein Tip: Sichern Sie sich Ihre Teilnahme durch schriftliche Anmeldung vorab beziehungsweise frühzeitige Anreise. Bei einer Teilnehmerbeschränkung auf 200 könnte es eng werden.

Günter Tobien, Mitglied des Verbandsspielausschusses

Einladung:

10. Württ. Meisterschaft im Schnellschach

Sonntag, 25. April 1999

Veranstalter: Schachverband Württemberg e. V.

Ausrichter: Schachabteilung des VfL Sindelfingen 1862 e.V

Spielort: Klosterseehalle in 71065 Sindelfingen, Sommerhofenpark 1, ehemaliges Landesgartenschaugelände; die Zufahrt ist ausgeschildert; die Halle ist behindertengerecht eingerichtet; Telefon 07031/94230.

Spielberechtigung: Jede Person mit einem Spielerpaß für einen Verein im Schachverband Württemberg. Jugendliche ab Jahrgang 1989; Teilnehmerbegrenzung auf 200. Es entscheidet die Reihenfolge der Anmeldung.

Modus: 9 Runden Schweizer System, Bedenkzeit 20 Minuten pro Spieler/Partie nach FIDE-Regeln. Keine Schreibpflicht.

Zeitplan: Persönliche Anmeldung ab 8.30 Uhr. Feststellung der Anwesenheit und Meldeschluß 10.00 Uhr. 1.Runde 10.30 Uhr; Mittagspause gegen 13.00 Uhr; 9. Runde gegen 18:00 Uhr; Siegerehrung gegen 19.30 Uhr.

Startgeld: Bei Voranmeldung 25 DM; Tageskasse plus 5 DM; Jugendliche (1.1.1979) 15 DM plus 5 DM.

Preise: Siegpreise 500 / 450 / 300 / 250 / 200 DM für die Plätze 1 - 5.

Ratingpreise je 150 / 100 / 50 DM für die Plätze 1 - 3 in den folgenden DWZ-Gruppen: unter 1400, 1400 - 1599, 1600 - 1799, 1800 - 1999, ab 2000.

Sonderpreise je 150 DM für die beste Dame sowie den besten Senior und Jugendlichen.

Keine Doppelpreise. Wertung: Partie-, Buchholz-, verfeinerte Buchholzpunkte, danach Teilung des Preisgeldes. Sämtliche Preise sind ab 100 Teilnehmern garantiert.

Ehrungen: Der Sieger erhält zusätzlich einen Pokal. Sämtliche Gewinner von Sieg- und Ratingpreisen erhalten eine Urkunde.

Qualifikation: Die beiden Erstplazierten sind, sofern sie die Bestimmungen zur Teilnahmeberechtigung des Deutschen Schachbundes erfüllen, für die Deutsche Schnellschachmeisterschaft als Vertreter des Schachverbandes Württemberg vorberechtigt.

Anmeldung: Durch Überweisung des Startgeldes bis 19. 4. 1999 auf das Konto Nr.276 308 000 der Volksbank AG Böblingen, BLZ 603 900 00. Bitte Name, Vorname, Verein und DWZ-Zahl angeben. Beleg mitbringen!

Turnierleitung: Hans-Jochen Braun, Leiter VfL Sindelfingen Schach, Lützelwiesenstr. 3/1, 71063 Sindelfingen.

Schiedsrichter: NSR Günter , Bischof-Gerhard-Straße 18, 88696 Owingen.

Turniergericht: 3 spielstarke und bekannte Turnierteilnehmer.

Bewirtung: Es werden belegte Brötchen, ein preiswertes Mittagessen, Kaffee und Kuchen sowie diverse Kleinigkeiten und ein reichhaltiges Sortiment an Getränken angeboten.

Infos: Hans-Jochen Braun, Lützelwiesenstr. 3/1, 71063 Sindelfingen, Telefon 07031/804918, Fax: 07031/804914, E-Mail: Hans-Jochen.Braun@t-online.de

Bitte werben Sie in Ihrem Schachverein für die 10. Württembergische Schnellschachmeisterschaft in Sindelfingen!

Günter Tobien, Mitglied des Verbandspielausschusses

AUSSCHREIBUNG

Ausbildung zum nebenberuflichen Fachübungsleiter und C-Trainer Schach

offen für Württemberg und Baden

Die Ausbildung zum nebenberuflichen Fach-Übungsleiter bzw. C-Trainer ist eine der wichtigsten Aufgaben des Schachverbands, denn die Übungsleiter sind in vielfältigerweise Bindeglieder innerhalb der Schachorganisation. Sie machen Vereine attraktiver, geben Wissen weiter, führen in das leistungsbetonte Schach und helfen in Führung und Organisation. Deshalb wird auf eine breite Ausbildung wert gelegt

Die Ausbildung wird in Zusammenarbeit mit dem WLSB durchgeführt. Sie besteht aus 4 Lehrgangsteilen, welche innerhalb eines Jahres angeboten und auch besucht werden sollen.

Stoffplan und Prüfungsinhalte:

a) überfachliche Themen
Trainingslehre, Funktionsgymnastik, Ausdauertraining, Sportmedizin, Ernährungslehre, Pädagogik, Aufsichtspflicht, etc...

b) fachliche Themen
Schachdidaktik, Schachtraining, Schachlehre, Schach als Breitensport, Schulschach, Schachorganisation, etc....

In den einzelnen Lehrgangsteilen werden die Themenbereiche unterschiedlich angesprochen. Es werden verschiedene Lehrformen, Medien- und Vermittlungstechniken vorgestellt.

Prüfung:

1. Lehrprobe zum Nachweis der Lehrfähigkeit
   Ein Entwurf für eine Unterrichtsstunde ist schriftlich auszuarbeiten. Ein wesentlicher Teil der Unterrichtsstunde ist praktisch abzuhalten (ca 20 min).
2. Schriftliche Prüfung
   Diese wird grundsätzlich in Form eines Fragebogens durchgeführt. Zwischen schachspezifischen und überfachlichen Themen besteht ein ausgewogenes Verhältnis.
   Bearbeitungszeit: 2 Stunden ohne Hilfsmittel.
3. Nach Abschluß der Lehrproben und der schriftlichen Prüfung kann die Prüfungskommission entscheiden, eine mündliche Prüfung durchzuführen.
4. Für Teilnehmer, welche den C-Trainer Schein absolvieren wollen (für weiterführende Lizenzen erforderlich) wird ein anderer Maßstab angelegt. Ansonsten ist die Ausbildung und Prüfung identisch.

Voraussetzungen:

1. Mindestalter bei Ausbildungsbeginn: **16 Jahre.**
2. ca 3 Jahre Wettkampf- und Turniererfahrung im Schach.
3. für Fach-Übungsleiter: mindest DWZ ca 1600. Für C-Trainer: mindest DWZ ca 1700.
4. Grundwissen in Schachtheorie, Schachorganisation und Regel--kunde.
5. Bis zur Prüfung ein Kurs in **ERSTE HILFE** (16 h), nicht älter als zwei Jahre !
6. **Paßbild**
7. Abkömmlichkeit zu den einzelnen Lehrgangsteilen.

Kosten:

Unterricht und Aufenthalt (Vollpension/DZ) kostenlos. Prüfungsgebühr: 10DM.

Termine / Ort:

Grundlehrgang: 12.04. - 16.04.99
Aufbaulehrgang 1: 30.04. - 02.05.99
Aufbaulehrgang 2: 28.05. - 30.05.99
Prüfungslehrgang: 27.09. - 01.10.99
Beginn der Wochenlehrgänge: Montags ab 10:00 Uhr
Beginn der Wochenendlehrgänge: Freitags ab 17:00 Uhr
in der Sport- und Jugendleiterschule Nellingen-Ruit, Zinsholzstraße, 73760 Ostfildern, Tel.:0711-34840

Anmeldung und Info:
Umgehend Info- und Anmeldeformular anfordern, da die maximale Teilnehmerzahl auf 23 begrenzt ist. Anmeldeschluss: **31. März 1999**
Kontaktadresse:
Ulrich Scheibe, Torfstr.11, 71229 Leonberg, Tel.:07152-71665 (p), 07031-9079719 (g).
Referent für Ausbildung

!! SCHACHSPORTABZEICHEN !!

Stützpunktvereine gesucht !

Auf dem Schachkongreß in Baden/Baden beschloß der Deutsche Schachbund die Einführung des SCHACHSPORTABZEICHENS.
Es wird angestrebt, in möglichst jeden Schachkreis einen Stützpunkt für die Durchführung des Trainings und für die Abnahme der Sportabzeichen - Prüfung einzurichten.

Folgende Voraussetzungen sollten erfüllt sein:
- Zur Abnahme der Prüfung sind nur die Lizensinhaber (mit entsprechend gültiger Lizens) des Deutschen Schachbundes und der Landesverbände berechtigt !
- Es sollten geeignete, vom normalen Schachübungsabend getrennte, Räumlichkeiten vorhanden sein um das notwendige Training und die Prüfung ungestört durchführen zu können.

Weitere Informationen, Unterlagen und Materialien dazu können vom DSB - Beauftragten, Herrn Gerhard Willeke, Scharnhorststr. 24a in 31275 Lehrte, Tel. 05132-51673 angefordert werden.
Ferner können Erfahrungsberichte von bereits durchgeführten „ Schachsportabzeichen - Prüfungen „ von Herrn Willeke angefordert werden.

Für interessierte Vereine könnte diese Stützpunktbildung auch eine Chance sein, weitere Schachmitglieder aus ihrer nahen und näheren Umgebung zu gewinnen, denn für einen „ ungeübten Hoobyspieler„ ist die Erreichung des Schachsportabzeichen ohne fleißiges Training nur schwerlich zu erreichen. Wie beim Deutschen Sportabzeichen ja auch !! Dies ist bewußt gewollt und das schachliche Wissen zum erfolgreichen Ablegen des Sportabzeichens soll auch eine weitere Stufe über dem " Königsdiplom des Deutschen Schachbundes " liegen.

Die Kosten für die Trainings- und Aufgabenhefte, sowie für das Schachsportabzeichen selbst, werden ca. 8.- bis 10.- DM betragen und sollen durch eine entsprechende Gebührenbeteiligung der Teilnehmer abgedeckt werden.
ACHTUNG ! Die ersten Vereine im SVW - Bereich, die sich für eine Stützpunkt - Funktion einsetzten, werden mit einem Sonderzuschuß vom SVW unterstützt !
Na, noch immer kein Interesse ? Aktive und interessierte Vereine melden sich bitte bei mir und Herrn Willeke.

Ihr Breitenschachreferent Walter Pungartnik,
Tel/Fax 07042 / 12508.

Das besondere Angebot:

Der Schachverband Württemberg kann den Vereinen einen hübschen
SVW - SCHLÜSSELANHÄNGER und einen SVW - BUTTON ,
beide mit den vierfarbigen SVW - Logo, zu einem sehr günstigen Set - Preis anbieten, da ein Teil der Herstellkosten (ca. 60 %) aus unserem Werbemittel - Etat finanziert wird.
Diese Schlüsselanhänger und Buttons können von den Vereinen sehr gut bei Schachveranstaltungen und Schachtreffs für Werbezwecke oder als kleine Anerkennungspreise verwendet werden.

Ein "Set" - bestehend aus 10 Stück Schlüsselanhänger und 10 Stück Buttons erhalten Sie für **nur DM 25.-**

Bedenken Sie bitte dabei, der einheitliche und sportübergreifende TRIMM - TALER des Deutschen Sportbundes kostet ca. 3.50.- Mit dem SVW - Schlüsselanhänger und Button haben Sie einen echten Bezug zu unserer Sportart "SCHACH" !

Württembergische Schachjugend im Schachverband Württemberg e.V.

Verbandsjugendliga 1999

Auslosung:

Nord	Süd	Termine
1. TSF Ditzingen	1. TG Biberach	20.03.99
2. SV Backnang	2. SG 02/64 Ebingen	17.04.99
3. SF Spraitbach	3. TSG Salach	08.05.99
4. SC Erdmannhausen	4. SV Dettingen/Erms	15.05.99
5. SG Schwäbisch Gmünd	5. SK Bebenhausen	12.06.99
6. Heilbronner SV	6. SC Steinbach	26.06.99
7. SV Stgt.-Wolfbusch	7. SC Aulendorf	10.07.99
8. SV Böblingen	8. SSG Fils/Lauter	

Finale am 24.07.99. Spielbeginn jeweils um 14 Uhr. Marc Nestl

Württembergische Jugendeinzelmeisterschaften

U10m+w, U12m+w & U14m.

Die Württembergischen Jugendeinzelmeisterschaften U10, U12 & U14 finden vom **06.04. bis 10.04.** in der Jugendherberge Bad Urach, Burgstraße 45, 72474 **Bad Urach** statt.
Spieltermine:
1. Rd: 06.04. 14 Uhr, 2.Rd: 07.04. 9 Uhr, 3 Rd: 07.04. 14 Uhr,
4. Rd: 08.04. 9 Uhr, 5.Rd: 09.04. 9 Uhr, 6 Rd: 09.04. 14 Uhr,
7.Rd: 10.04. 9 Uhr.
Spiel- und Wohnort ist die Jugendherberge.
Alle qualifizierten Spieler werden schriftlich eingeladen.

Marc Nestl

Bericht

Jahresversammlung der DSJ

Mit recht finsteren Mienen wurden wir von den Mitarbeitern der Deutschen Schachjugend empfangen. Doch bei der Eröffnung der Versammlung sah man überwiegend freundliche Gesichter. Die im Vorjahr anwesenden Streithammel waren nicht unter den diesjährigen Delegierten, und das wirkte sich sehr positiv auf die Versammlung aus. Nicht alles war Friede, Freude. Eierkuchen. Eifersüchteleien zwischen den DSJ-Mitarbeitern untereinander nahmen mehrere Stunden der wertvollen Zeit unnötigerweise in Anspruch. Die Delegierten reagierten entschloswsen und ließen einige Mitarbeiter bei den Abstimmungen über die Entlastung schlecht aussehen, wenn sie der Überzeugung waren, daß absichtliche Konfrontation gegen den Geschäftsführer des DSB Jörg Schulz vorlag. Aber im Gegensatz zum Vorjahr war auch positive Aufbauarbeit möglich.

Mit Bedauern und auch Entsetzen mußten wir zur Kenntnis nehmen: Der Leistungssportr wird der Jugend weggenommen und künftig dem Schachbund unterstellt. Das gilt nicht nur für die Trainer, sondern auch für die Kader und Internationale Begegnungen. Dies beruht auf einer Vereinbarung zwischen dem DSB und zwei Verbandspräsideneten, die offensichtlich nicht sehr jugendfreundlich eingestellt sind.

Als Nachfolger für den doch noch zurückgetretenen DSJ-Spielleiter Jakob wurde Schachfreund Lucas (Nordrhein-Westfalen) gewählt. Er leitete bereits viele, auch größere, Turniere im Raum Duisburg mit gutem Erfolg. Das viele Quatschen können wir ihm vielleicht noch abgewöhnen. Dann können wir uns keinen Besseren wünschen.

Der DSB weigert sich, Juniorenmeisterschaften durchzuführen. Das stieß auf heftige Kritik. Was sollen die Krokodilstränen über die hohe Fluktuation im Juniorenalter, wenn selbstverständliche Abhilfe von den Verantwortlichen beim DSB verweigert wird ?

Die Altersgrenze zwischen Jugendlichen und Junioren bleibt weiterhin verschwommen. Bei den Mannschaften gilt zunächst bis 2002 die Grenze U20, bei den Einzelmeisterschaften bleibt es bei U18. Auch die Umsetzung der Beschlüsse DSJ 2000 läßt sehr zu wünschen übrig. Insbesondere die Jugendsprecher wollen sich das zurecht nicht mehr länger gefallen lassen. Dies betrifft in erster Linie die bisher völlig unverständliche stiefmütterliche Behandlung des Breiten- und Freizeitsports. Die Zahl der Jugendsprecher bei der DSJ wurde auf zwei erhöht. Hoffentlich hat das Signalwirkung auf die Landesverbände.

Die DJEM beginnen künftig am Pfingstsamstag. Austragungsort 1999 ist Oberhof mit renovierten Räumlichkeiten. Der freiwerdende Termin im Sommer wird für die DLM genutzt, dieses Jahr vom 31.7. bis 7.8. in Neumünster (Schleswig-Holstein).

Weitere Termine:

4.- 6. Juni	Zukunftswerkstatt DSJ, offene Diskussionsrunde zur Situation der DSJ und dem Jugendschach in Deutschland.
9.-13. Juni	Erster Lehrgang Botwinnik-Schachschule
25.-29.Juni	Länderkampf mit Polen in Swidnica.
1.-7. Juli	Lehrgang für die Spitze des D/C- Kaders.
3.-10. Juli	Deutsch-Französiches Jugendwerk, Maßnahme in Epinal (Vogesen) für je 10 Franzosen und Deutsche von 11 bis 14 Jahren.
24.-31. Juli	Sommerlager in Waldeck am Edersee für Vereinsgruppen und Einzelinteressierte bis 14 Jahre.
3. -12. Sept.	Europameisterschaften U10 bis U18 Litohoro Pierias.
16.9. - 1.10.	Weltmeisterschaft U20 Erevan (Armenien).
6.-10. Okt.	zweiter Lehrgang Botwinnik-Schachschule.
Okt.-Nov.	Weltmeisterschaft U10 bis U18 in Spanien
Okt/Nov.	Deutsch-Französisches Jugendwerk, Maßnahme Baden-Baden für je 10 Franzosen und Deutsche von 11 bis 14 Jahren.
26.-30.Dez.	Alle Deutschen Vereinsmannschaftsmeisterschaften.

Erich Beck

Damenschach

Baden-Württembergische Damen-Schnellschachmeisterschaft 1999.

Eingeladen sind alle Damen und Mädchen, die eine Spielberechtigung für einen Verein des Badischen Schachverbandes oder des Schachverbandes Württemberg haben. Die Meisterschaft wird in einer Gruppe ausgetragen.

Veranstalter: Badischer Schachverband und Schachverband Württemberg

Ausrichter: Schachverein 1947 Walldorf e.V.

Spielort: Altes Rathaus, 1. OG, Hauptstraße 19, 69190 Walldorf. Das Spiellokal liegt in der verkehrsberuhigten Zone, gegenüber der Katholischen Kirche.

Termin: Samstag 12.06.99, 11:00 Uhr

Meldeschluß: 10:45 Uhr im Spiellokal

Modus: 30 Minuten Schnellpartien nach FIDE-Regeln, 7 Runden Schweizer System.

Preise: 1. Preis DM 300, 2. Preis DM 220, 3. Preis DM 150.
Diese Preise sind garantiert.
Jugendpreise nach Altersklasse und abhängig von der Teilnehmerzahl.
Doppelpreise sind nicht möglich.
Der Schachverein Walldorf setzt Sonderpreise aus.
Die bestplazierte badische bzw. württembergische Spielerin erhält den Titel

Badische bzw. Württembergische Schnellschmeisterin 1999.

Voranmeldung an: Peter Schnell, Hauptstraße 101, 69207 Sandhausen 06224/3174 (p) 06224 / 938620 (g)

R. Zajontz

Termine Damenschach 1999/2000

1999

24.04.	6. Runde der 2. Damen-Bundesliga
25.04.	7. Runde der 2. Damen-Bundesliga
25.04.	5. Runde der Frauen-Regionalliga
6. - 9.5.	Deutsche Damen-Mannschaftsmeisterschaft in Weilburg
13.-15.5.	Internationales Vierländerturnier
5. - 6.6.	Deutsche Blitz-Einzelm. der Damen in Essen-Werden
12.06.	Baden-Württemb. Damen-Schnellschachmeisterschaft
27.06.	Offene Deutsche Blitz-Mannschaftsmeisterschaft der Damen
21.-29.08.	Deutsche Damen-Einzelmeisterschaft in Chemnitz
4.-5.09.	Deutsche Damen-Schnellschachmeisterschaft
5.-7.11.	Württembergisches Damen-Kandidatenturnier
August 2000	Offene Deutsche Damen-Einzelmeisterschaft in Rodewisch

Seniorenschach

Offene Seniorenturniere (1999)

27.3.-3.4.	Württembergische Seniorenmeisterschaft in Ellwangen (Dr. R.Zitzmann, Spitalstr. 2, 73479 Ellwangen)
21.-30..4.	Senioren-Turnier in Bad Sooden-Allendorf (Ernst Fleischer, Rondellstr. 4, 14163 Berlin)
21.-29.4.	Deutsche Seniorenmeisterschaft in Bad Wiessee (Jussupow-Schach-Akademie, Am Strandbad 8, 83707 Bad Wiessee)
3.-11.5.	Schwarzwald-Seniorenturnier (P.Zschorsch, Nixenweg 12, 70378 Stuttgart) (**ACHTUNG: Spiellokal ist ausgebrannt**)
1.-9.6.	Nordrhein-Westfälische Seniorenmeisterschaft (Rigobert Ophoff, Ernst-Moritz-Arndt-Str. 4, 33378 Rheda-Wiedenbrück)
7.-13.6.99	Seniorenmeisterschaft von Sachsen-Anhalt (Werner Granitzki, Schulstr. 10, 39249 Barby)
11.-18.6.	Seniorenmeisterschaft von Brandenburg (Dieter Jahr, Apfelallee 3, 16278 Pinnow)
19.-27.6.	Niedersächsische Seniorenmeisterschaft in Bad Bevensen (Klaus Gohde, Steinbecker Mühlenweg 24, 21244 Buchholz)
30.6.-10.7.	Seniorenturnier in Leutasch (Kaweh Kristof, Hütteldorfer Str. 88/1/4, A-1140 Wien)
15.-22.7.	Sächsische Seniorenmeisterschaft (Helmut Alter, Eva-Schulze-Knabe-Str. 15, 01219 Dresden
18.8.-6.9.	Seniorenturnier in Schönhagen (Ernst Fleischer, Rondellstr. 4, 14163 Berlin)
17.-25.9.	Bayerische Seniorenmeisterschaft (Ludwig Schirner, Schulstr. 1, 96272 Hochstadt)

Freizeit- und Breitenschach

richtig fit

Wettbewerb TOP-Verein 1999.

Der Verein mit besonderer schachsportlicher Entwicklung aus eigener Jugendarbeit.

Wo ist ...

....der Schachverein, der im Erwachsenenbereich von seiner guten Jugendarbeit profitiert,

....der starke Nachwuchsspieler für seine erfolgreichen Erwachsenenmannschaften heranzieht.

....der nicht starke Spieler "einkauft", sondern aus seiner Jugend heranbildet

....der immer wieder jugendliche Talente erkennt, fördert, hält und in seiner "führenden" Mannschaft integriert.

.....der vom Kind zum Erwachsenen erfolgreich Mitglieder trainiert

.... der aus eigenem Nachwuchs Trainer und angehende Meister rekrutiert.

Dokumentieren Sie...

....die Strategie Ihres Vereins auf diesem erfolgreichen Weg

.... was Sie für die Förderung Ihres Nachwuchses tun

.... Ihre Erfolge um und mit ihrem Nachwuchs im Erwachsenenbereich

Teilnehmen kann ...

.... jeder Schachverein und jede Schachabteilung im DSB.

Preise: 700 / 500 / 300 DM jeweils mit Urkunde

Einsendeschluß: 31. Dezember 1999 (Poststempel), an den Referenten für Breitenschach Ernst Bedau, Obere Hofstückstraße 26, 67146 Deidesheim.

Jury: DSB-Vizepräsident Dr.Heinz Meyer, Referent für Öffentlichkeitsarbeit Andreas Weiß, Referent für Breitenschach Ernst Bedau

Preisverleihung: auf dem Kongreß des DSB 2000

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Weitere Infos beim Referenten für Breitenschach des DSB oder der LV.

Die Preisträger (Vereinsvorsitzender oder sein Vertreter) werden auf Kosten des DSB zur Preisverleihung zum DSB-Kongress 2000 eingeladen.

BREITEN - UND FREIZEITSCHACH IM SVW.

Wie wäre es mit einem

„ SCHACHKURS FÜR ANFÄNGER „

z.B für Schüler und Jugendliche ? Und dies mit Unterstützung durch den SVW !

Empfohlene Vorgehensweise:

- Ausschreibung des Schachkurses in allen örtlichen Schulen und in der regionalen Presse / Amtsblatt u.d.g.
- Wählen Sie eine günstige Unterrichtszeit, ca 17 bis 18 Uhr bei einer max. Dauer von 1.5 Std. pro Kursnachmittag, 1 x wöchentlich.
- Durchführungsort: In der Schule, Gemeindehaus oder am besten im Schachverein selbst !
- Durchführung durch einen lizensierten Übungsleiter - falls im Verein vorhanden - oder - durch einen anderen geeigneten Vereinsfunktionär (z.B. Jugendleiter)
- Laden Sie die Eltern zur ersten Info-Veranstaltung mit ein. Erklären Sie den Zweck und das Ziel der Schulung.
- Werben Sie bei den Eltern um Verständnis, daß die Kinder (Jugendliche) ca. 6 bis 8 Wochen nach dem Kursbeginn aus versicherungstechnischen Gründen Mitglied im Verein werde sollten. Die meist niedrigen Beiträge stehen in keinem Verhältnis zur Leistung, als wichtiges Argument erwähnen! Nach Beendigung des Kurses kann die Mitgliedschaft mit einer einfachen Erklärung wieder aufgelöst werden. Erfahrungsgemäß bleibt ein großer Anteil Mitglied im Verein !
- Der Unterricht soll mit vielen kindergerechten und lustigen Schachspiel-Varianten aufgelockert werden.
- Der Schachkurs kann (soll) mit dem Bauern--/ Turm- oder Königsdiplom gestaffelt, abgeschlossen werden.
- Solch ein Schachkurs kann außerdem vom SVW mit DM 100 gefördert werden. Beachten Sie dazu die SVW-Ausschreibung in der Feb. Rochade 99.

Walter Pungartnik, SVW - Breiten und Freizeit-Referent

Terminvorschau

1.-5. 4. **Deizisau**

1.-5. 4. Deizisau

Die Schachfreunde Deizisau e.V. laden ein zum:

3. Int. Neckar-Open Deizisau

(Region Stuttgart)

Schirmherr: Ministerpräsident Erwin Teufel

Spielort: Gemeindehalle Deizisau & Hermann-Ertinger-Sporthalle (ausgeschildert)
Anreise mit S-Bahn möglich (Fahrplanauskunft beim Turnierdirektor), S 1 in Altbach aussteigen; kostenlose Parkplätze am Neckarufer
Saalöffnung: 15.30 Uhr

Termine:

Do. 01. 04. 1999	1. Rd. 18 Uhr		
Fr. 02. 04. 1999	2. Rd. 10 Uhr	3. Rd.	16 Uhr
Sa. 03.04 1999	4. Rd. 10 Uhr	5. Rd.	16 Uhr
So. 04. 04.1999	6. Rd. 10 Uhr	7. Rd.	16 Uhr
Mo. 05. 04.1999	8. Rd. 10 Uhr	9. Rd.	15.30 Uhr

Siegerehrung nach der letzten Runde ca. 21 Uhr

Meldeschluß: Alle Teilnehmer melden sich bis spätestens 17 Uhr bei der Turnierleitung an (auch bei Voranmeldung)!
Saalöffnung: 15.30 Uhr

Modus: 9 Runden CH-System, Computerauslosung durch Swiss Chess, 40 Züge in 2 Std. + 30 Min. bis Partieende
Die Turniere werden nach DWZ ausgewertet.
Das A-Open wird auch nach ELO ausgewertet.

Preisverteilung: Die 1. Preise sind jeweils garantiert, Rest im A-Open ab 100, im B-Open ab 80 und im C-Open ab 40 zahlenden Teilnehmern.
Keine Doppelpreise, bei Punktgleichheit werden die Preise geteilt, bei Sonder- und Ratingpreisen entscheidet die Buchholzzahl .(Preise werden nicht geteilt). Die Sonderpreise werden erst bei 5 Teilnehmern pro Kategorie ausgezahlt.

Voranmeldung: Das Startgeld bitte auf das Konto der Schachfreunde Deizisau e.V. Nr. 8 06 58 03 bei der KSK Esslingen-Nürtingen, BLZ 611 500 20 überweisen.
Im Verwendungszweck unbedingt Name, Geb. Tag und Verein angeben!

Hotel: Hotel Cado Deizisau, bekam für die Küche im Januar einen Stern
Einzelzimmer: 70 DM (norm. 98 DM), Doppelzimmer: 100 DM (norm. 148 DM) Übern. + Frühstück
Bitte nur über den Turnierdirektor Sven Noppes buchen!
Baldige Buchung empfehlenswert.

Schiedsrichter: Bernd Eisenmann, Regionaler Schiedsrichter
Sven Noppes, Nationaler Schiedsrichter

Sponsor: Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen

Infos bei: Sven Noppes, Uhlandstraße 39, 73779 Deizisau, Tel. 07153/826457 Fax 07153/76892; Mobilfunk 0172/ 7258738; E-Mail Sven.Noppes@T-Online.de
Stefan Späth, Margaretenweg 7, 73779 Deizisau, Tel. 07153/ 73736 Fax 07153 / 72858
E-Mail Stefan.Spaeth@Topmail.de

Gesamtpreisfond: 16.400 DM

A-Open

(für Spieler DWZ/ELO größer 1800), **Preisfond: 11.000 DM**

Preise: 3.000 DM, 2.000 DM, 1.500 DM, 1.000 DM, 700 DM, 500 DM, 300 DM, 8x100 DM

Sonderpreise: Mannschaft (4 Spieler eines Vereins) 300 DM, 200 DM, 100 DM
Jugendliche (Jahrgang 1979 und jünger): 300 DM
Senioren (Jahrgang 1939 und älter): 300 DM
Damen: 300 DM
ELO/DWZ kleiner 2200: 300 DM

Startgeld: Erwachsene 90 DM
Jugendliche 70 DM
Bei Anmeldung und Überweisung bis zum Freitag, den 26.03.99
Anmeldung am Turniertag + 10 DM (100/80), bis 17 Uhr
GM/IM/WGM/WIM frei

Folgende Spieler haben bereits zugesagt:

GM Joel Benjamin (USA), USA-Vize Meister, Ex-USA Champion und Programierer von Deep Blue
WGM Chen Zhu (China), Olympiasiegerin und Ex-U 20 Weltmeisterin
GM Vladimir Bagirov (Lettland) Seniorenweltmeister
(Fast) GM Robert Rabiega, wurde in Deizisau Deutscher Meister im Schnellschach
GM Mihail Golubev (Ukraine), Sieger des 1. Int. Neckar-Open 1997
GM Michail Ivanov (Rußland), Sieger des 2. Int. Neckar-Open 1998

B-Open

(für Spieler DWZ/ELO kleiner 2000)

Preisfond: 3.800 DM

Preise: 1.500 DM, 800 DM, 500 DM, 200 DM,

Sonderpreise: Mannschaft (4 Spieler eines Vereins) 200 DM
Jugendliche (Jahrgang 1979 und jünger): 200 DM
Senioren (Jahrgang 1939 und älter): 200 DM
Damen: 200 DM

Startgeld: Erwachsene 70 DM, Jugendliche 40 DM bei Anmeldung und Überweisung bis zum Freitag, den 26.03.99
Anmeldung am Turniertag + 10 DM (80/50), bis 17 Uhr

C-Open

(für Spieler DWZ kleiner 1400)

Preisfond: 1.000 DM

Preise: 500 DM, 300 DM, 200 DM

Startgeld: Erwachsene 40 DM, Jugendliche 20 DM bei Anmeldung und Überweisung bis zum Freitag, den 26.03.99
Anmeldung am Turniertag + 10 DM (50/30), bis 17 Uhr

Motivationsprämie: Unter den Vereinen die min. 5 Teilnehmer stellen, werden 5x100 Freigetränke (Freibier! Cola/Fanta) bei den Deizisauer Festtagen im Jahr 2000 verlost!

Weitere Infos im Vorbericht in dieser Ausgabe unter Bezirk Neckar-Fils!

Ostern 1999 wie immer in Deizisau!
Int. Neckar-Open das deutsche Oster-Top-Turnier!

Sven Noppes

Coca-Cola

präsentiert das

2. Deizisauer Kinderturnier

am Samstag, den 03.04.1999, 10 Uhr

Schirmherr: Ministerpräsident Erwin Teufel

Spielort: Gemeindehalle Deizisau

Spielmodus: 7 Runden CH-System, Computerauslosung durch Swiss Chess, jeder Spieler hat 20 Minuten für die gesamte Partie, es gelten die Fide-Regeln (mit Anhang B). Gespielt wird in 3 Altersgruppen:
U13 (ST 01.01.86), U11 (ST 01.01.88), U 9 (ST 01.01.90)

Sch.richter: Dr. Tobias Fröschle, Stephan Flachbart, Sven Noppes (Nationaler Schiedsrichter)

Preise: Die drei Ersten jeder Gruppen erhalten Pokale.
Jeder Teilnehmer erhält einen Preis und 2-3 Gratisgetränke!

Startgeld: 5 DM

Anmeldung: Am Turniertag zwischen 9.00 Uhr und 9.30 Uhr.

1.-5. 4. Schmiden

8. Schmidener Open

Veranstalter: SK Schmiden/Cannstatt 1880 e.V.

Spielmodus: 9 Runden Schweizer System mit ELO und DWZ-Auswertg

Bedenkzeit: 2 Std. 30 Min. für jeden Spieler für die gesamte Partie.

Termine:

Do 01. April 1999	1. Rd. 18:00 Uhr		
Fr. 02. April 1999	2. Rd. 10:00 Uhr,	3. Rd.	16:00 Uhr
Sa. 03 April 1999	4. Rd. 10:00 Uhr	5. Rd.	16:00 Uhr
So. 04.April 1999	6. Rd. 10:00 Uhr	7. Rd.	16:00 Uhr
Mo.05.April 1999	8. Rd. 9:00 Uhr	9. Rd.	15:00 Uhr

Spielort: Sporthalle, Schulzentrum Fellbach-Schmiden, Remstalstr. 38, Fellbach-Schmiden, Tel: 0711 / 51 63 69

Startgeld: Erwachsene 80 DM, Jugendliche und Studenten (mit Ausweis) 50 DM. (Bei Anmeldung bis 10.03.99: E.: 70-DM, J.: 40- DM).

Meldung: Durch Zahlung des Startgeldes auf Konto Nr.: 342 933. bei der Kreissparkasse Fellbach, BLZ 602 500 10. (Kontoinhaber: Schachklub Schmiden/Cannstatt 1880 e.V., Stichwort: 8.Schmidener Open) mit Angabe von Name, Vorname, Verein und DWZ/ELO-Zahl - bitte Beleg mitbringen.

Meldeschluß: 01.04.99, 17:00 Uhr im Spiellokal - Hallenöffnung: 15:00

Preise: 2.000 / 1.500 / 1.000 / 800 / 700 / 600 / 500 / 400 / 300 / 200 / 150 / 130 / 120 / 110 / 100 sowie 15 Sachpreise.
Bei Punktgleichheit werden die Preise geteilt, bei Sonderpreisen entscheidet die Buchholzzahl! Der erste Preis ist garantiert, die anderen Preise ab 150 Teilnehmern.

Sonderpreise: Für Damen, Jugendliche, Senioren sowie Spieler des Schachkreises Stgt.-Ost, bei mindestens 5 Teilnehmern in der jeweiligen Kategorie.

Die Preise betragen jeweils 150 / 100 DM.
Mannschaftswertung (4 Spieler eines Vereins) 400 / 300 / 200 DM. Doppelpreise sind nicht möglich.
Stichtage: Jugendliche: 1978 und jünger, Senioren: 1941 und älter
Gesamtpreisfond über 11.000 DM.
Hotel: Bitte selbständig buchen. Sonderpreise für Turnierteilnehmer vereinbart!
Eintracht Schmiden, Brunnenstr.4, 70736 Fellbach-Schmiden, Tel: 0711 / 951952-0.;
Hirsch, Fellbacher Str. 2, 70736 Fellbach-Schmiden, Tel: 0711 / 9513-0
Sonstiges: Rauchverbot im Spielsaal !
Anmeldung: Mark Trachtmann Tel: 0711 / 85 54 99, Steinäcker 34, 70619 Stuttgart, Email: abrascha@aol.com, Fax: 0711 / 93 92 20 50

3. 4. Böblingen

Offener Böblinger Jugendschachtag 1999

Die Sportvereinigung Böblingen **lädt alle Jugendlichen der Jahrgänge 1979 und jünger** zu ihrem traditionellen Jugendturnier ein:
Termin: Ostersamstag, 3. April 1999.
bis 10.00 Uhr: Anmeldung; 10.30 Uhr: Turnierbeginn;
ca. 12:30 Uhr: Mittagspause; ca. 16:00 Uhr: Siegerehrung
ca. 16:30 Uhr: Ende.
Spielort: **Sporthalle Böblingen,** Stettiner Str. 51
Anfahrt: S-Bahn bis Böblingen Bahnhof + Stadtbus 733 oder Regionalbus 760 bis Sporthalle bzw. Autobahnausfahrt Böblingen/Sindelfingen, Richtung Tübingen B464, links in Rudolf-Diesel-Straße abbiegen und bis zum Sporthallen-Parkplatz fahren.
Modus: 7 Runden Schweizer System mit je 15 Minuten Bedenkzeit in den Altersgruppen U8, U10, U12, U14, U16, U18 und U20.
Preise: Pokale für die Gruppensieger, Urkunden für die Plätze 1-3 und das beste Mädchen jeder Altersgruppe. Sonderpreis für die beste Vierermannschaft. Sachpreise für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer !!!

Startgeld: DM 8.-
Voranmeldung und Information: Ulrich Schwarz, Schramberger Str.38, 71034 Böblingen, Tel: 07031 / 287488 (19-22 Uhr);
email: Ulrich Schwarz@t-online.de
Verpflegung: Für preiswerte Speisen und Getränke ist gesorgt.
Ausrichter: Sportvereinigung Böblingen e.V. - Schachabteilung

3. 4. Leipheim

29. Leipheimer Osterturnier

Die Schachabteilung des VfL Leipheim 1898 e.V. veranstaltet heuer zum 29. Mal ihr traditionelles Osterschnellturnier, wozu alle Schachfreunde aus Nah und Fern recht herzlich eingeladen sind.
Spielort: Leipheim/Donau, **Achtung neues Spiellokal:**
Güssenhalle (große Turnhalle / Andreas-Weiß-Str.3)
Termin: Karsamstag, den 03. April 1999, Beginn 13.30 Uhr
Anmeldung: bis 13.00 Uhr im Turniersaal. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.
Modus: Das Turnier wird nach dem "2-Minus-System" ausgetragen, d.h. wer 2 Minuspunkte hat, scheidet aus dem Hauptturnier aus und spielt in Nebengruppen weiter. Die Bedenkzeit im Hauptturnier beträgt 2 x 10 Min.
Startgeld: Senioren: DM 10 ; A-, B-Jugendliche DM 7,-
/ C-Jugendliche und jüngere DM 5,-
Preise: Garantierte Geldpreise 100,- / 70,- / 50,-DM (1./2./3. Platz).

Offene C-, D- und E-Jugendturniere

Auch an unsere Jüngsten ist heuer wieder gedacht. Gleichzeitig zum Hauptturnier findet ein offenes C-, ein offenes D-, sowie ein offenes E-Jugendturnier statt.
Modus: 5 Runden Schweizer System. Bedenkzeit 30 Min. pro Partie u. Spieler
Altersklassen: C-Jugend: Jahrgang 83+84 / D-Jugend: Jahrgang 85 + 86 / E-Jugend: Jahrgang 87 und jünger.
Startgeld: DM 5.- je Turnier
Turnierleiter: Manfred Schäfer
Preise: Für alle Teilnehmer stehen schöne Preise zur Verfügung
+ 3 Pokale je Altersklasse
Spielmaterial ist mitzubringen, andernfalls werden DM 5.- Mehrgebühr erhoben.

Infos: Manfred Schäfer, Adalbert-Stifter-Straße 3, 89340 Leipheim, Tel.: 08221 / 71909.
Anton Bartenschlager, 1. Abteilungsleiter, Wasserburger Weg 31, 89312 Günzburg

5. 4. Heilbronn - Böckingen

Osterturnier

Friedrich-Fuchs-Gedächtnisturnier

Der Schachverein 23 Böckingen lädt zum traditionellen Osterturnier recht herzlich ein.
Termin: Ostermontag, 05.04.1999, 9.00 Uhr
Spielort: SKG-Sportheim, Viehweide 5, 74078 Heilbronn
Modus: 7 Runden Auslosung nach CH- System, FIDE-Schnellschachregeln. Bedenkzeit: 30 Min. für jeden Spieler für die gesamte Partie..
Preise: 500 DM + Osterpokal / 300 / 200 / 100 / 50; dazu Sonderpreise für den besten Jugendspieler unter 18 Jahre und besten Senior über 60 Jahre sowie für die beste Dame. Weitere Preise je nach Teilnehmerzahl.
Startgeld: 25.- DM (Jugendliche bis 18 Jahre: 20,-DM; GM/IM frei
Voranmeldung: Andreas Großmann, Tel:07131/562891 tagsüber +: 07131 / 32773 abends. und Thomas Beil, Tel: 07131 / 920946
Infos: andreas.grossmann@stadt-heilbronn.de
Verpflegung: Für preiswerte Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.
Sonstiges: Rauchverbot im Turniersaal.
Ausrichter: Schachverein 23 Böckingen,

10. 4. Stetten / Filder

Filder-Pokal-Turnier 1999

Termin: Samstag, den 10. 04. 99, Beginn 10.00 Uhr
Ort: Sport- und Festhalle Stetten, Jahnstr. 60,
70771 Leinfelden-Echterdingen
Modus: 9 Runden nach CH-System mit Computerauslosung. Bedenkzeit 15 Minuten pro Spieler. Es gelten die FIDE-Schnellschachregeln.
Turnierleiter: Jürgen Viehoff, Tel: 0711 / 7778519
Startgeld: Erwachsene 20 DM, Jugendliche 10 DM (Jahrgg 81 u.jünger)
Preise: 200 / 150 / 100 / 50 DM und Sachpreise für den 5.-10. Platz; des weiteren 20. Platz 40 DM, 30. Platz 30 DM und 40. Platz 20 DM.
Zusätzlich Prämierung des besten Seniors (Jahrgg 39 u. älter) und Jugendlichen.
Die Geldpreise werden bei Punktgleichheit geteilt. Der erste Preis ist garantiert, die weiteren ab 30 Teilnehmern.
Das Turnier ist auf 60 Teilnehmer begrenzt. Voranmeldung ist empfehlenswert, um Teilnahme zu garantieren.
Verpflegung: Speisen und Getränke werden angeboten.
Anmeldung und Infos: Bitte schriftlich oder telefonisch bei Fritz Zöllmer, Albertus-Magnus-Str. 30, 71229, Tel./Fax 07152 / 72802, oder dem Turnierleiter.
Anmeldeschluß: 10. April 1998 - 9.45 Uhr.
Fritz Zöllmer

17. 4. Pfalzgrafenweiler

11. Pfalzgrafenweiler Open

Die Schachfreunde Pfalzgrafenweiler e.V. laden zum 11. Pfalzgrafenweiler Open ein.
Am Samstag, den 17. April 1999 ist großer Schachtreff im Nordschwarzwald in Pfalzgrafenweiler-Herzogsweiler an der B 28 zwischen Freudenstadt und Altensteig.
Spielort: Bürgerhaus Herzogsweiler, Herzogstr. 25
Spielbeginn: Samstag, 17. April 1999, um 10:00 Uhr.
Anmeldung: Samstag, 17. April 1998, von 9:00 bis 9:45 Uhr. Das Turnier ist auf 80 Teilnehmer begrenzt.
Modus: 7 Runden Schweizer-System, Kurzpartien 30 Min. pro Spieler, keine Notationspflicht. Es gelten die FIDE-Schnellschachregeln.
Das Turnier wird mit dem Computerprogramm "Swiss Ches" geleitet.
Bei Punktegleichstand entscheidet die bessere Buchholz-Wertung.
Startgeld: Erwachsene 20 DM; Schüler(über 15 J.)/Studenten 15 DM;
Schüler (U15) 10 DM.
Preise: 350 / 200 / 100 / 50 / 25 DM
Weitere Geldpreise bei mind. 5 Teilnehmern je Gruppe:
- die beste Dame / - der beste Jugendliche (Stichtag 1.1.83)
- der beste Senior (Stichtag männl. 1.1.39, weibl. 1.1.44)
- der Beste mit einer DWZ <1500 und <1800.

Doppelpreise sind ausgeschlossen. Änderungen vorbehalten.
Anfragen: Thomas Klaiß, Tel. 07443 / 5625
Für preiswertes Essen und Trinken ist gesorgt.
Holger Gässler

23. 4. Herrenberg

Frühjahrsblitzturnier

Spielort: Klosterhof (Altstadt), Bronngasse 12, Herrenberg

Veranstalter: SG Schönbuch
Bedenkzeit: 5 min Blitz. Es gelten die FIDE-Blitz-Regeln.
Termin: Freitag, 23.04.99 um 20:00 Uhr.
Preisgeld:: 50% (mind. 100 DM) / 30% / 20%. der Startgelder. Der 1.Platz ist garantiert, die weiteren Plätze ab DM 200 Startgeld..
Startgeld: Erwachsene 10,00 DM, Jugendliche 2,00 DM.
Anmeldung: Am 23.04.99 bis 19:45 Uhr im Turniersaal
Sonstiges: Das Turnier wird in einer Gruppe ausgespielt.
Turnierleitung: Michael Sommer, Talstr. 24, 71159 Mötzingen, Tel:07034 / 122-681 gesch., 07032 / 22423 priv.

1. 5. Stgt - Mühlhausen

6. "Schach in den Mai"

Termin:: 01.05.99 um 10.00 Uhr (Meldeschluß 9.30 Uhr)
Spielort: Mönchfeldstr. 12, 70378 Stuttgart (100 Meter von der Endhaltestelle der U14 entfernt; Bus 54.)
Modus: 15 Minuten Bedenkzeit pro Spieler, 9 Runden Schweizer System.
Startgeld: 15,- DM
Preise: 200./ 150/ 100 / 50 DM Ausschüttung von Ratingpreisen < 1900, <1700 und <1500 DWZ. + Überraschungspreis!!!
Anmeldung : am Spieltag oder Voranmeldung bei: Thomas Wolter 07146 / 891 994
Sonstiges: Das Turnier ist auf 74 Teilnehmer begrenzt. Für günstige Getränke bzw. Essen ist gesorgt.
Mönchfelder SV 1967 e.V.

1. 5. U L M

5. Ulmer Schach-Open um den Telecom-Cup 1999

Termin:: 01.05.99 um 10.00 Uhr (Meldeschluß 9.30 Uhr)
Spielort: Telekom-Kantine, Schwabenstraße 25, Neu-Ulm
Veranstalter: Post-SV Ulm Schachabteilung
Modus:: 7 Runden CH-System, Computer-Paarung, Nationale Schiedsr.
Bedenkzeit: 25 min. pro Spieler/Partie
Startgeld: DM 20.-, für Jugendliche bis 18 Jahre DM 10.-, GM/IM frei
Preise: 1. Preis 50%, mindestens DM 500.- + Wanderpokal, 2.Preis 30%, 3.Preis 20% der Startgelder **Sonderpreise** für den besten Jugendlichen (<18 Jahre) und für den besten Senior (> 60 Jahre), keine Doppelpreise!
Anmeldung: bis 24.4.99 durch Überweisung des Startgeldes u. Namensnennung unter dem Stichwort "Telekom-Cup" auf das Konto der Schachabteilung des Post SV Ulm, Konto-Nr. - 128 315, Sparkasse Ulm, BLZ 630 500 00
Voranmeldung ist unbedingt erforderlich, da Teilnehmerzahl begrenzt!
Infos: Thomas Pieper, Königstr. 42/1, 89077 Ulm, Tel. 0731-387354, Email: tom.pieper@t-online.de

2. 5. Mengen

8. Mengener Open.

Termin:: 01.05.99 um 10.00 Uhr (Meldeschluß 9.30 Uhr)
Spielort: Hotel Baier, Hauptstr. 10,, 88512 Mengen
Termin:: 02.05.99 um 9.15 Uhr (Anmeldeschluß 9.00 Uhr),
Modus: 7 Runden Einzelturnier CH-System, Spielzeit 30 Minuten. Es wird um Voranmeldung gebeten.
Startgeld: 15,- DM
Startgeld: 20,- DM, Jugendliche 10,- DM.
Preise: 250./ 150/ 100 / 50 DM sowie weitere Sachpreise. Die Preise sind ab 50 Teilnehmern garantiert.
Turnierleitung:: (= Ansprechpartner für Anmeldungen) : Oliver Schmtt, Nationaler Schiedsrichter, Hirschstr.11, 72516 Scheer, Tel./Fax 07572 / 6497,:E-Mail: Oliver_Schmitt@t-online.de

3. 5. Haslach

ACHTUNG ! ACHTUNG !

Das Spiellokal ist ausgebrannt.

Neuer Spielort oder Turnierverlegung wird noch telefonisch oder schriftlich von Sf Zschorsch Fbekanntgegeben

8. Seniorenturnier Schwarzwald 1999

Wir laden Sie und Ihre Damen zur Erholung in das sonnenverwöhnte historische Schwarzwaldstädtchen Haslach im Kinzigtal zu bequemen Waldspaziergängen (380 km gepflegte Wanderwege) ein.
Teilnahmeberechtigt: Herren Jahrgang 1939 und älter. Damen Jahrgang 1944 und älter.
Anmeldung
nur durch rechtzeitige Einzahlung des Startgeldes bis zum 9. April 1999 auf das unten angegebene Konto, (max. 50 Teilnehmer, Reihenfolge des Geldeinganges entscheidend). Das Turnier wird für die DWZ und den Seniorencup ausgewertet. Dafür sind folgende Angaben auf der Überweisung zu vermerken: Name mit Adresse, Vereinszugehörigkeit und DWZ.

Termine: Begrüßung ist am Montag, 03. Mai.1999, 16.30 Uhr,
1. Runde: 03.05. 17 Uhr; 2. bis 6., 8. und 9. Runde täglich ab 9 Uhr, 7. Runde 09. Mai 16 Uhr.
Preisverteilung und gemütliches Beisammensein: 11. Mai 1999 ab 16 Uhr.
Abreise 12. Mai 1999.
Spielort ??: Gasthaus Blume, Tagungsraum,

ist ausgebrannt. Neuer Spielort war bis Redaktionsschluß noch nicht bekannt.

77716 Haslach /Schwarzwald (Schnellingen), Inhaber Fam. Franz J.Moser, Tel: 07832 / 2382.
Parkplätze sind ausreichend vorhanden. Im Spiellokal besteht Rauchverbot
Modus: 9 Runden Schweizer-System; 40 Züge in 2 Std. + 30 Min. bis Blättchenfall. Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung. Das Turnier wird mit Computer ausgewertet; eine inoffizielle DWZ-Auswertung wird erstellt.
Startgeld: DM 60 Einzahlung auf Konto 5186 95000 Peter Zschorsch bei der Cannstatter Volksbank (BLZ 600 904 001. Das Startgeld wird zum Kauf der Sachpreise für alle Turnierteilnehmer verwendet.
Informationen und Anmeldung zum Turnier an: Peter Zschorsch, Nixenweg 12, 70378 Stuttgart, Tel: 0711 / 53 35 55
Rahmenprogramm: Blitz- und Skatturnier und Sonstiges werden bekanntgegeben.

Das Gasthaus Blume bietet insgesamt 47 Betten mit Dusche und WC in moderner Ausstattung an. Gäste, die mit der Bahn anreisen, werden, nach Anruf, vom Bahnhof abgeholt.
Bitte buchen Sie, trotz Vorbestellung im Gasthaus Blume, Ihre Zimmer schriftlich oder telefonisch, nur dann ist eine Reservierung gewährleistet.
Beim Suchen weiterer Zimmer und Ferienwohnungen hilft das Verkehrsamt Haslach (Tel. 07832 / 706-70) gerne weiter.
Mit freundlichen Grüßen: Peter Zschorsch

9. 5. R e i c h e n b a c h

4. Walter-Quist-Gedächtnisturnier

Veranstalter: VfB Reichenbach / Schachabteilung
Spielort: Brühlhalle / Festsaal Reichenbach
Beginn: 11 Uhr, alle Teilnehmer melden sich bis spätestens 10:30 Uhr bei der Turnierleitung an (auch bei Voranmeldung) !!
Modus: 9 Runden CH-System, Computerauslosung durch Swiss Chess. 15 Minuten pro Spieler, FIDE-Schnellschach-Regeln.

Preisfonds: 2.600 DM

Preise: **DM 750 / 500 / 300 / 200 / 150 / 100 / 50**
Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung !!
Die Preise sind garantiert.
Sonderpreise: Jugendpreis (Stichtag 01.01.79), Seniorenpreis (Stichtag 01.01.39), Damenpreis **je 50 DM.**
Ratingpreise: DWZ < 2000; < 1900; <1700; <1500, jeweils **70 / 30 DM.**
Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung !!
Anmeldung: Durch Überweisung des Startgeldes bis zum 06.05.99 auf Konto Nr. 742 670 031 bei der Südwestbank Reichenbach, BLZ 600 90 700, Kontoinhaber VfB Reichenbach.
Bitte Name, Verein, Geb., DWZ/ELO angeben. Beleg bitte mitbringen.
Startgeld: Bei Voranmeldung bis Donnerstag, den 6. Mai:
Erwachsene 20 DM, Jugendliche 15 DM.
Bei Anmeldung am Turniertag + 5 DM (25 DM/ 20 DM)
GM,IM,WGM,WIM sind startgeldfrei.
Information: Admir Miricanac / Albstr.26 / D-73262 Reichenbach / Tel: 07153 / 55 194
3. W-Q-G. 1998: Kekelidse,M / Berezowsky,I (FM) / Cieza,A
Anfahrt: B10 -Ausfahrt Reichenbach.
Reichenbach liegt zwischen Göppingen und Esslingen.

13. 5. Einladung zum
13. Tammer Himmelfahrtsturnier
für Kinder und Jugendliche

Austragungsort: Kelter, Eingang Untere Kelter Straße, 71732 Tamm
Termin: Donnerstag, **13. Mai 1999** (Himmelfahrt)
Anmeldung: von 9.00 - 10.00 Uhr, Beginn: 10.30 Uhr, Ende: etwa 18.00 Uhr
Teilnahmeberechtigt: Alle Kinder und Jugendlichen, die nach dem 01.01.79 geboren sind
Austragungsmodus: Einzelturnier, 7 Runden Schweizer System, Bedenkzeit: 2 x 20 Minuten, es wird in drei Gruppen gespielt
U16/U18/U20, U14 und U12, U10 und U8.
Teilnahmebegrenzung: aus technischen Gründen 180 Teilnehmer
Startgeld: 8,- DM pro Spieler
Spielmaterial: bitte ab 4 Teilnehmern pro Verein Spielmaterial mitbringen
Verpflegung: Essen und Getränke erhältlich
Anmeldung: schriftlich bis spätestens 09.05.1999 an folgende Adresse:
Christian Erfle, Ulmer Str. 9, 71732 Tamm, Tel. 07141/ 60 11 29, Fax-07141/ 60 70 43
Bitte Geburtsdatum angeben
Am Spieltag ist eine Anmeldung möglich, falls noch Plätze frei sind - bitte rechtzeitig - bitte Spielmaterial mitbringen
Preise: Sachpreise, Urkunden und Pokale
Sonderpreis: für den besten U8/U10/U12/U14/U16//U18 und U20-Jugendlichen, auch für Mädchen, außerdem erhalten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Preis.
Die Jugendarbeit wird unterstützt von OrgaPlus.
Wegbeschreibung: Autobahnausfahrt Ludwigsburg/Nord
S-Bahnstation in der Nähe
Die Kelter liegt direkt im alten Ortskern. Christian Erfle

13.-16. 5. Stuttgart - Zuffenhausen
Stuttgarter Stadtmeisterschaft 1999
unterstützt von den Volksbanken Raiffeisenbanken

Spielort: Hotel Mercure, Siemensstr 50, 70825 Korntal-Münchingen.
Im Spielsaal besteht Rauchverbot!
Modus: 7 Runden Schweizer-System, Computerauslosung mit Swiss-Chess, 2 Std. / 40 Züge + 30 Min. bis Partieende. Es gelten die FIDE-Regeln, ELO und DWZ - Auswertung.
Zeitplan:
Do, 13.Mai: 1. Rd 10:00 Uhr; 2. Rd: 16:30 Uhr
Fr. 14.Mai 3. Rd 09:30 Uhr, 4. Rd: 16:00 Uhr
Sa. 15.Mai 5. Rd 09:30 Uhr, 6. Rd: 16:00 Uhr
So. 16.Mai 7. Rd: 09:30 Uhr
Siegerehrung gegen 15:30 Uhr.
Preise: Gesamtpreisfond: 8.000,- DM (garantierrt ab 150 Teilnehmer)
1.500 / 1.000 / 800 / 600 / 500 / 400 / 300 / 200 / 150 / 100 DM.
- Bei Punktgleichheit werden die Preise geteilt! (keine Doppelpreise !)
- Der 1. Preis ist garantiert!, alle weiteren bei mind. 150 Teilnehmern
Sonderpreise: Damen, Jugendliche(Jahrgang 1979 und jünger), Senioren (Jahrgang 1939 und älter), Ratingpreise DWZ < 2000, <1800, <1600, Viermannschaften eines Vereins (Nachweis!).
- Bei mind. 3 Teilnehmern je Kategorie werden 100,- DM ausgeschüttet
- Ab 10 Teilnehmern in einer Kategorie werden 3 Sonderpreise zu 150,- DM, 100,-DM und 50,-DM ausgeschüttet.

Startgeld: Erwachsene DM 60,- Jugendliche (Stichtag 1.1.79): DM 40,- GM / IM startgeldfrei. **(Bei Barzahlung am 13.05.99 bis 9:30 Uhr 20,- DM Aufschlag).**

Anmeldung: Bis 30. April 1999 durch Überweisung des Startgeldes auf das Konto **408 892 005** bei der Volksbank Zuffenhausen, BLZ **600 903 00**. Kontoinhaber: TSV Zuffenhausen Abtlg. Schach; mit Angabe von Name, Vorname, Verein und ELO-/DWZ-Zahl.
Oder durch Barzahlung am 13. Mai 1999 (+ 20,-DM)!

Alle Teilnehmer, auch bei Voranmeldung, müssen am 13. Mai 1999 bis 9:30 Uhr ihren vollständig ausgefüllten Meldebogen bei der Turnierleitung abgegeben haben..

Turnierleitung: Michael Meier
Schiedsrichter: Andreas Ryba

Information: Michael Meier, Cherusker Str. 38, 70435 Stuttgart, Tel: 0711 / 8790 886, E-Mail: Michael.Meier@tsv-zuffenhausen.de
oder im Internet unter: http://www.tsv-zuffenhausen.de/schach/stadtmeisterschaft

15. 5. Stuttgart - Zuffenhausen
Offenes Zuffenhäuser Jugendschnellschachturnier

Spielort: Hotel Mercure, Siemensstr 50, 70825 Korntal-Münchingen.
Modus: 7 Runden Schweizer-System, Computerauslosung mit Swiss-Chess, 20 Min. für die ganze Partie. (Schnellschachregeln)
Drei Altersgruppen U14 (1986/87), U12 (1988/89) und U10 (1990 und jünger).
Preise: Pokale für den Ersten jeder Gruppe und Urkunden für die ersten Drei. Sachpreise für alle Teilnehmer.
Termin: Sa. 15.05.99, 11:00 Uhr.
Siegerehrung nach der letzten Runde gegen 17 Uhr.
Anmeldung: Durch Zahlung des Startgeldes von 10,- DM und Ausfüllen des Meldebogens am 15.05.99 bis 10:30 Uhr bei der Turnierleitung.

15. 5. Stuttgart Steinhaldenfeld
3. Jugendschachturnier

Termin: Samstag, den 15.05.98, 10.00 Uhr (9.30 Uhr Anmeldeschluß)
Ende ca. 17.30 Uhr, anschl. Siegerehrung
Veranstalter: Schachclub Steinhaldenfeld e.V.
Spielort: Clubraum der Baugenossenschaft Bad Cannstatt, Regenpfeiferweg 15; 70378 Stuttgart-Neugereut
Modus: 9 Runden Schweizer-System FIDE Schnellschachregeln
10 Altersgruppen (U8, U10, U12, U12w, U14, U16, U16w, U18, U20, U20w)- sowie Mannschaftssonderwertung. Dabei besteht eine Mannschaft aus 4 Spielern, wovon drei aus unterschiedlichen Altersgruppen sein müssen. Mädchen gelten wie eine gesonderte Altersgruppe.
Bedenkzeit: 15 Minuten je Spieler/Partie
Preise: Die jeweils Erstplazierten erhalten einen Pokal, die ersten 3 jeder Altersgruppe eine Urkunde. Alle Teilnehmer erhalten einen Preis.
Verpflegung: Günstige Getränke und Essen sind vorhanden.
Startgeld: 8 DM bei Voranmeldung. Am Spieltag 10,-DM
Teilnehmer: Die Teilnehmerzahl ist auf 60 begrenzt. Spieler, die keinem Verein angehören, sind herzlich willkommen.
Anmeldung und Turnierleitung: Roland Morlock, Muldenäckerstr. 11, 70378 Stuttgart, Tel: 0711 / 531756,. Fax: 0711 / 5300037.
Das Startgeld von 8,- DM bei Voranmeldung kann unter Angabe des Stichworts "Schach" und des Namens bis spätestens 10.05.99 auf das Konto 218955 Sparda Stuttgart, BLZ 600 90800 Kto-Inhaber: Roland Morlock, , eingezahlt werden. (Beleg am Spieltag mitbringen, da Sammelüberweisung möglich).

21.-24. 5. C r a i l s h e i m
5. Crailsheimer Open

Ort: Casino der Firma Schubert, Hofäckerstr. 7, 74564 Crailsheim
Modus: 7 Runden nach Schweizer System. 40 Züge in 2 Stunden +30 Min. Restspielzeit, Reihenfolge bei Punktgleichheit nach Buchholz, **DWZ und ELO-Auswertung.**
Termine:
21.5. 1.Rd: 18.00 Uhr
22.5 2. Rd: 09.00 Uhr 3. Rd: 16.00 Uhr
23.5. 4. Rd: 09.00 Uhr 5. Rd: 16.00 Uhr
24.5. 6. Rd: 8.30 Uhr 7. Rd: 15:30 Uhr

Preisausschüttung ab 150 zahlenden Teilnehmern
Turnierpreise: 2.200 / 1.300 / 800 / 600 / 500 / 400 / 300 / 250 / 200 / 150 (DM). Der erste Preis ist garantiert. Preisverteilung nach Luganer System.
Ratingpreise:
- bis DWZ 1600 : 200 / 150 / 100 DM
DWZ 1601 - 1800: 200 / 150 / 100 DM
DWZ 1801 - 2000: 200 / 150 / 100 DM

Sonderpreise:
Die Besten des Schachbezirks Ostalb: 200 / 150 / 100 DM
Beste 4er Mannschaften: 300 / 200 / 100 DM

Die / der Beste in den Wertungsgruppen:
- Senioren (Jahrgang 1939 und älter), Frauen, Jugendliche (Jahrgang 1979 bis 1983), Schüler (Jahrgang 1984 und jünger)
- Hobbyspieler
- Toreropreis für die jeweils beste Rundenpartie.

Volle Rating-Sonderpreise ab 4 Teilnehmern/Teams. Keine Doppelvergabe von Einzelpreisen!
Turnierleitung: Werner Geldner, Satteldorf
Schiedsrichter: Klaus Schumacher, Schechingen
Startgeld: Bei Vorauszahlung / Kontoeingang bis 20.05.99: 85 DM, bzw. 55 DM für Schüler / Jugendliche / Azubis / Studenten;
95 / 65 DM bei Bezahlung am 21.5. 1999. GM und IM startgeldfrei.
Anmeldung: Startgeld-Einzahlung auf Konto Nr: 306 979, Kreissparkasse SHA-Crailsheim (BLZ 622 500 30). Vollständige Anschrift, Verein, DWZ / ELO und Geburtsdatum angeben.. Alle Teilnehmer (auch bei Voranmel-

dung) müssen ihren Meldebogen am 21.5.1999 bis **17:00 Uhr** ausgefüllt bei der Turnierleitung abgegeben haben!

Als Zahlungsnachweis ggf. Durchschrift der Überweisung vorlegen..

Info: Werner Geldner, Dicknetweg 23, 74589 Satteldorf Tel: 07951 / 43163. oder

Karsten Hoch, Am Wiesenbach 58, 74564 Crailsheim, Tel: 07951/45295

Internet: http://cip.physik.uni-wuerzburg.de/~jnhofman/

Übernachtungsmöglichkeiten (Selbstbuchung)
siehe Februar - Rochade

1. Crailsheimer Open: 101 TN; 2. Cr.Open: 201 TN; 3. Cr.Open: 175 TN. 4. Crailsheimer Open: 154 TN.

21.-24.5. Uhingen

3. Filseck Open

Alois Hornung Gedächtnis-Turnier

Ausrichter: Schachverein Uhingen e.V.

Spielort: Berchtoldshof in Uhingen Bismarckstraße 4. Es bestehrt absolutes Rauchverbot.

Termine: **(Pfingsten 1999):**
1.Rd: Fr. 21.5.99 um 19.00 Uhr
2. + 3. Rd: Samstag, 22.5.99 um 9.00 Uhr / 16.00 Uhr;
4. + 5. Rd: Sonntag, 23.5.99.um 9.00 Uhr / 16.00 Uhr
6. + 7. Rd: Montag, 24.6.99, um 9.00 Uhr / 15.00 Uhr.
Siegerehrung ca. 20:30 Uhr

Preise **(Preisfonds von 3.400 DM):**
1.200 / 800 / 500 / 300 / 200 DM.
Ratingpreise ab 3 Teilnehmern in einer Gruppe
1800-2000 DWZ 100.-, 1600-1799 DWZ 100.-, bis 1599 DWZ 100.-Seniorenpreis 100.- (Jahrgang 1939 und älter).
Der 1. Preis ist garantiert - die übrigen ab 60 Teilnehmer.
Bei 11-59 Teilnehmern ab Platz 2 halbe Preise.

Wanderpreis: Ein 1 karätiger Diamant-Solitärring, gefaßt in 585 Gelb- u. Weißgold im Wert von ca. 5.000,- DM mit Zertifikat.
Endgültiger Sieger des Ringes ist, wer dieses Turnier 3 mal, davon 2 mal hintereinander oder 4 mal insgesamt gewonnen hat. Bis dahin erhält jeder Sieger der einzelnen Turniere symbolisch einen Zirkoniaring in 333 Gelbgold überreicht.
Sieger 1997 und 1998 IM Peter Velicka

Startgeld: 50.- DM bei Voranmeldung durch Überweisung bis 17. Mai 1999 auf Konto-Nr. 2235110 bei Ksk Uhingen, BLZ 610 500 00 mit Namen, Adresse, Verein und DWZ. Bitte den Überweisungsbeleg zum Turnierbeginn mitbringen.

60,- DM bei Barzahlung am 21.05.1999.

Meldeschluß: 18:00 Uhr. Meldebogenausgabe ab 17:00 Uhr. GM und IM sind startgeldfrei.

Modus: 7 Runden Schweizer-System; Computerauslosung mit SWISS-Chess Programm. 40 Züge in 2 Stunden + 30 Minuten bis Partieende. Reihenfolge bei Punktgleichheit nach Buchholz, wobei die schwächste Wertung gestrichen wird. Das Turnier wird nach DWZ ausgewertet.

Die Teilnehmerzahl ist auf 100 Spieler begrenzt.

Info, Turnierleitung und Schiedsrichter: Emmerich Österreicher, Schmiedefelderstr. 47, 73066 Uhingen, Tel: 07161 / 31493;

Thomas Korn, Eschenweg 6, 73110 Hattenhofen, Tel: 07164 / 4830.

Übernachtungen für Selbstbucher:

Hofbräukeller: Tel: 07161 / 31645 Einzelzimmer 42,- Doppelzimmer 65.-/70.- DM; Gasthof "Nassachmühle" Tel. 07163/8836 Einzelz. 43,- Doppelzimmer 80.- DM; Naturfreundehaus Frau Roth Tel: 07161 / 931613 Vierbettzimmer 25.-DM.

21.5.-24.5. Reutlingen

5. Reutlinger Open

Offene Stadtmeisterschaft - 7 Runden CH-System

Spielort: Haus der Jugend, Museumsstraße 7, Stadtzentrum Reutlingen.

Modus: 7 Runden Schweizer System, 40 Züge in 2 Stunden + 30 Minuten Restspielzeit. Rangliste bei Punktgleichheit nach Buchholzwertung. Das Turnier wird nach DWZ ausgewertet.

Termine: 1. Runde: Freitag (21.5.98), 17.00 Uhr; 2.-5. Runde: Samstag, Sonntag. Beginn jeweils um 10.00 und 16.00 Uhr;

6. und 7. Runde: Montag um 9.00 und 14.30 Uhr.

Preise: 1. Preis 1000,- DM + Pokal; 2..5.Preis: 700 / 500 / 300 /100,- DM; Ratingpreise für die DWZ-Kategorien 2000/1800/1600/1400 je 100,- DM. Sonderpreise für die beste Dame und den besten Senior (Jahrgang 1939) 100 DM.

Der 1. Preis ist garantiert, die anderen ab 80 Teilnehmern.

Die ersten 5 Preise werden nach dem Luganer System verteilt, die restlichen nach Plazierung. Keine Doppelgewinne.

Turnierleitung: Frank Hablizel

Startgeld: Bis 17.5.99: 40 DM, Jugendliche, Schüler 30 DM (Stichtag 1.1.79), danach 10 DM Aufschlag.

GM / IM / FM startgeldfrei. **Anmeldeschluß:** 21. 5. 99 16:30 Uhr.

Info: Frank Hablizel, Lutherstr. 72, 72770 Reutlingen, Tel: 07121 / 52600, email: frankh@reutlingen.netsurf.de, Andreas Csillag, Tel: 07121 / 578279 (abends bis 22 Uhr)

Anmeldung: Durch Einzahlung des Startgeldes auf Konto Nr. 73336 (Schachverein Reutlingen e.V.) BLZ 640 500 00 bei der Kreissparkasse Reutlingen oder durch Anmeldeformular. **Die Teilnehmerzahl ist auf 100 begrenzt !**

Parkplätze: Parkmöglichkeit in der Tiefgarage am Rathaus und in der Lederstraße (ca. 5 Minuten zu Fu0).

Unterkünfte: Fremdenverkehrsamt, Listplatz 1 im Kronprinzenbau.

Tel: 07121 / 3032 622, Fax: 07121 / 339 590

Bisherige Sieger: 1995 FM Altan-Och / Reutlingen, 1996 M.Kekelidse / Karlsruhe; 1997 und 1998: IM Donev /Österreich

2 - 6.6. Sindelfingen.

25. Sindelfinger Open

Jubiläumsturnier mit erhöhtem Preisgeld

Mittwoch, 2.6. bis Sonntag 6.6.1999 (Fronleichnam-Woche)

Ort: Foyer und Kleiner Sitzungssaal im Sindelfinger Rathaus (klimatisiert)
Modus: 9 Runden CH-System. 40 Züge / 2 Std + 30 Minuten für Rest der Partie/Spieler.
Rundenplan:

Mi 02.06.	1. Runde	18:00 Uhr,		
Do 03.06.	2. Runde	9:00 Uhr,	3.Runde	15:30 Uhr
Fr 04.06.	4. Runde	9:00 Uhr,	5.Runde	15:30 Uhr
Sa 05.06.	6. Runde -	9:00 Uhr,	7.Runde	15:30 Uhr
So 06.06.	8. Runde -	9:00 Uhr,	9.Runde	15:00 Uhr

Siegerehrung am 06.06. gegen 20:00 Uhr.

Preise: Gesamtwertung (1. bis 6. Platz):
1.500 / 1.000 / 500 / 400 / 300 / 200 / 100 DM.
Der erste Preis ist garantiert. Die anderen Preise sind ab 100 Vollzahlern garantiert. Bei Punktgleichheit werden die Preise geteilt. Bei Rating- und Sonderpreisen (jeweils mindestens 5 Teilnehmer) entscheidet die Buchholzzahl. Keine Doppelpreise.

Ratingpreise Beste(r) mit DWZ < 2100: DM 300, < 1900: DM 250 < 1700: DM 200

Sonderpreise: Bester Senior (Jahrgang 39 und älter) DM 250
Bester Jugendlicher (Jg. 79 und jünger) DM 250

Startgeld: DM 60 (Vollzahler), DM 40 für Jugendliche bei Überweisung bei Barzahlung plus 10 DM,
GM/IM und bisherige Sieger des Sindelfinger Open sind startgeldfrei.

Anmeldung: Durch Überweisung des Startgeldes bis 28.5.99, mit Angabe von Namen, Jahrgang, Verein, DWZ/ELO an VfL Sindelfingen, Konto Nr. 276 308 000, bei der Volksbank AG Böblingen, BLZ 603 900 00 oder am ersten Spieltag zwischen 16:30 und 17:30 Uhr im Spiellokal.

Unterkunft auf Anfrage

Sonstiges: Die Teilnehmerzahl ist auf 200 begrenzt.

Information: Hans-Jochen Braun, Lützelwiesenstr. 3/1, 71063 Sindelfingen, Tel: 07031 / 80 49 18, Fax: 07031 / 80 49 14,

Email: Hans-Jochen.Braun@t-online.de

3.- 6. 6. Forchtenberg

6. Hohenloher Open

Ort: Alte Turnhalle Forchtenberg (beim Sportplatz). Anreise über die A6 Ausfahrt Neuenstein ca. 40 km östl. Heilbronn
Modus: 7 Runden Schweizer System. 2 Std. / 40 Züge + 30 Minuten. Auswertung nach DWZ und ELO
Spielzeiten: 3. Juni: 10.00 und 17.00 Uhr, 4. Juni: 9.00 und 16.00 Uhr
5. Juni: 9.00 und 15.30 Uhr; 6. Juni: 9.00 Uhr
Anmeldeschluß auch bei Voranmeldung am 3.Juni. 9.15 Uhr.
Preise: DM 1500 / 1000 / 700 / 500 / 400 / 300 / 200 / 3x100.
Ratingpreise je 100 DM für DWZ < 1600 / < 1800 / < 2000 sowie je 100 DM für besten Jugendlichen (ab Jahrg. 80), besten Senior (ab Jahrg. 39) und beste Dame.
Verteilung nach Luganer System.
Startgeld: Erwachsene DM 90.-, Jugendliche und ELO>2200 DM 60.-
GM und IM frei.
Bei Voranmeldung (Überweisung bis 01.06.1999):

DM 80; Jugendliche und Spieler mit Elo> 2200 : DM 50.
Volksbank Hohenlohe BLZ: 620 918 00 Konto-Nr.: 64 529 002,
Angaben: Open 99, Name, Anschrift, Geb.datum, DWZ/Elo, Verein

Unterkunft: Günstige Zimmer mit Frühstück

Kostenlose Zeltmöglichkeit mit Waschraum und Dusche. Bitte rechtzeitig anmelden!! Gute und preiswerte Verpflegung im Turnierlokal.

Sonstiges: Mittwoch 2. Juni 20 Uhr Simultanvorstellung mit GM Bischoff; Samstag ca. 21 Uhr offenes Blitzturnier mit voller Ausschüttung (Startgeld 10 DM).

Siegerehrung: Sonntag gegen 15 Uhr.

Ausrichter: TG Forchtenberg - SABT -

Turnierleitung: Manfred Spanner Egelgraben 4, 74676 Niedernhall
Fax/Tel: 07940 / 4653, (Mobiltelefon 017 292 505 22)

Info auch bei Manfred Ellerbrock, Tel: 07943 / 8269, Fax: 07943 / 8226
Gerald Wendlandt Tel: 07947 / 1332

6. 6. Kaltenstein

8. Kaltenstein - Open

Am Sonntag, den 6. Juni 1999 ab 9.00 Uhr im Schloß Kaltenstein

Veranstalter: Schachvereinigung Vaihingen/Enz

Ort: Aula des Jugenddorfs Schloß Kaltenstein, Alte Poststraße, 71665 Vaihingen/Enz

Modus: 30 Min. Bedenkzeit je Spieler, FIDE-Schnellschachregeln

Startgeld: DM 20,- Jugendliche DM 15,-, GM und IM startgeldfrei
Eigene Spieler: DM 10,-, 0,-

Preise: **DM 350.- / 150,- / 100,-** /garantierte Preise,
Ratinggruppen: 2000-1800, 1800-1600, 1600-1400, <1400

mit **jeweils DM 50,-** für jeden Gruppensieger (garantiert ab 7 TM pro Gruppe) und **DM 20,-** für den 2. Preis (nicht garantiert) und weitere Geld- und Sachpreise je nach Teilnehmerzahl.

Sonderpreis: DM 250,- für den Sieger als Bezirksmeister Unterland und bei mehr als 5 Teilnehmer je Gruppe !

Bester Jugendlicher bis 18: **DM 50,-**

Bester Senior ab 60: **DM 50,-**

Beste Dame/Mädchen: **DM 50,-** (ab 3 Teilnehmerinnen)

Turnierleiter: Sven Eidler, Tel. 07042-13810

Anmeldung: Voranmeldung erwünscht (Teilnahme garantiert) bei Herbert Quirin, Lärchenweg 62, 71665 Vaihingen/Enz, Tel. 07042-6788 oder beim Turnierleiter.
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

H. Quirin

19.6. Gengenbach

Blackmar-Diemer-Gambit-Thematurnier

IX. Emil-Joseph-Diemer Gedächtnisturnier 1999

Termin: 19. Juni 1999, 9.30 Uhr (Meldeschluá 9.20 Uhr)

Spielort: Gasthaus "Rebstock" in 77723 Gengenbach-Fußbach 2 (Autobahn A5, Abfahrt Offenburg, Richtung Gengenbach bis Ortseingang Fußbach, gegenüber dem Kreispflegeheim)

Vorgeschriebene Themazüge sind:
1.d4 d5 2.e4 dxe4 3.Sc3 Sf6 4.f3 exf3

Spielmodus: 7 Runden CH-System mit 30 min. Bedenkzeit pro Spieler und Partie; (Computerauslosung, keine Mitschreibpflicht!)

Startgeld: DM 15.00 (wird garantiert vollständig als Preisgeld wieder ausbezahlt!!)

Als Preise werden ausgesetzt (ab mind. 10 Teilnehmern):
1. Preis DM 100; 2. Preis DM 80 3. Preis DM 60
4. Preis DM 40 5. Preis DM 20
Weitere Geldpreise je nach Teilnehmerzahl!
Die Teilnehmerzahl ist auf max. 50 Schachfreunde begrenzt!
Quartierwünsche: Bitte wenden Sie sich direkt an:
Frau Schilli vom Gasthaus "Rebstock", Tel. 07803 / 3434.

Organisation und weitere Informationen bei: Volker Dräke, Altholzweg 25, D-67065 Ludwigshafen, Tel. 0621-544 177, eMail BDGf3@aol.com

Terminkalender

Ausbildungskurse

„B"-Trainerausbildung: Termin und Ort noch nicht bekannt

Ausbildg zum nebenberuflichen Fach-Übungsleiter und C-Trainer Schach
Grundlehrgang: 12.04. - 16.04. Aufbaulehrgang 1: 30.04. - 02.05.99
Aufbaulehrgang 2: 28.05. - 30.05. Prüfungslehrgang: 27.09. - 01.10.99
in Ruit

Offene Turniere u.a.

2. Quartal 1999

1.-5.4.	3. Int.Neckar-Open in Deizisau (9 Runden, 40Z/2h + 30 min)
1.-5.4.	8. Schmidener Open (9 Runden, 2,5 h für gesamte Partie)
03.04.	Leipheimer Osterturnier
03.04.	Offener Böblinger Jugendschachtag
05.04.	Schnellturnier in Heilbronn-Böckingen (7 Rd, 30 Min.)
10.04.	Filder-Pokal-Turnier 99 (9 Rd., 15 Min.)
17.04.	Schnellturnier in Pfalzgrafenweiler (7 Rd, 30 min)
18.04.	9. Runde Oberliga und Verbandsligen
24./25.04.	Verbandsspielfreies Wochenende
25.04.	Schnellschach-Einzelmeisterschaft des Verbandes in Sindelfgn
01.05.	Schnellturnier in Stgt-Mühlhausen (9 Rd,15 Min.)
01.05.	Schnellturnier in Neu-Ulm. (7 Rd, 25 min)
02.05	Schnellturnier in Mengen (7 Rd, 30 Min)
8./9.05.	Verbandsspielfreies Wochenende
09.05	Schnellturnier in Reichenbach
13.05.	Open in Tamm für Kinder und Jugendliche (7 Rd., 20 Min.)
13.-16.5.	Stuttgarter Stadtm. in Korntal-Münchgn (7 Rd. 2h/40Z+30 min)
15.05.	Jugendschnellturnier in Korntal-Münchingen (3 Gruppen, 20 min)
15.05.	Jugendschnellturnier in Stgt-Steinhaldenfeld (10 Gruppen, 15 min)
21.-24.5.	5. Crailsheimer Open
21.-24.5.	Open in Uhingen (7 Rd, 40 Z/2h + 30 Min)
21.-24.5.	Open in Reutlingen (7 Rd, 40 Z/2h + 30 Min)
30.05.	Pokal-Mannschaftsmeisterschaft
2.-6.06.	25. Sindelfinger Open (9 Runden, 40Z./2h + 30 Min.
3.-6.06.	6. Hohenloher Open (7 Runden, 40Z./2h + 30 Min.
5./6.06.	Steinlacher Nachtblitz
06.06.	Kaltenstein-Open in Vaihingen/enz (30 Min. / Partie)
19.06.	Blitz-Einzelmeisterschaft des Verbandes
20.06.	Offene Stadtmeisterschaft Tuttlingen (9 Runden, 15 Min.).
27.06.	Pokal-Mannschaftsmeisterschaft

3. Quartal 1999

03.07.	Offene Stadtmeisterschaft Kirchheim/Teck
11.07.	Pokal-Mannschaftsmeisterschaft
24.07.	Promenadenturnier in Friedrichshafen
25.07.	3. Salacher Sommercup
28.8.-5.9.	Meisterturnier des Verbandes

Offene Monatsturniere 1998

Blitzschach in **Tübingen** (Scheuer im Salzstadel), 1. Di im Monat, 19.30 h

Blitzschach in der Festhalle **Feuerbach**, 1. Fr im Monat, 19.30 h; / 09.04./ 07.05. / 04.06. / 02.07. / 06.08. / 03.09. / 01.10. / 05.11. / 03.12. 1999. Einladung in 02/99.

Blitzschach in **Ulm,** 1. Fr im Monat, versch.Spiellokale, Einladg in 2/98 unter Oberschwaben.

Blitzschach in **Bietigheim-Bissingen,** 1. Fr im Monat, 20 Uhr, Einldg in 9/98. 2.04. / 7.05. 1999

Blitzturniere in **Tamm,** Kelter, jeweils Freitag, 20:00 Uhr, / 30.04. / 28.05./ 25.06. / 23.07. / 24.09. / 29.10. / 26.11. 1999
Einladung in 1/99.

Blitzturnier in **Reichenbach/Fils** 19:30 Uhr, Schlatstuben (Beim Freibad)

Schnellturnier bei SSF 1879, in **Stuttgart,** Fa. TZK., Libanonstr. 35 (Hintergebäude), 2. Di im Monat 19.00 Uhr; (7 Rd., 15 Min., 5 DM Startgeld)
13.4. / 11.5. / 8.6. 1999

Blitzturnier in **Donzdorf**, Stadthalle, Hauptstr. 44, 20.00 h, 2. Do im Monat (Einladung in 01/99); 8.4. / 13.5. / 10.6. / 8.7. / 12.8. / 9.9. / 14.10. / 11.11 1999

Blitzturnier in **Salach**, Bosch-Zimmer, Weberstr.20 in Salach, 3. Fr im Monat, 20:00 Uhr, (Einladung in 01/99);
16.4. / 21.5. / 18.6. / 16.7. / 20.8. / 17.9. / 15.10. / 19.11 1999

Blitzturnier in **Sindelfingen**, Letzter Mi im Monat, 20 Uhr, Stadiongaststätte, Sindelfingen, Rosenstr.12
31.3. / 28.4. /26.5. 30.6. 1999

Blitzturnier in **Heidenheim**, Aqua-Terra-Vereinsheim, Schnaitheimerstr. 38, 20.00 Uhr, letzter Fr im Monat, am 30.04. / 28.05. / 25.06. / 30.07. / 27.08. / 24.09. / 29.10. / 26.11. / 17.12. 1999, Einladung in 01/99 (unter Terminvorschau)

Schnellturnier in **Geislingen/Steige**. Jeden 4. Donnerstag im Monat,
22.04. / 27.05. / 24.06. / 22.07. / 26.08. / 23.09. / 28.10. / 25.11. 1999.
Enladung in 12/98.

Blitzturnier in **Mengen** (Hotel Baier,Mengen), letzter Fr im Monat, 20:30

Blitzturnier in **Pfullingen**, Altes Pfullinger Schloß, 2.Stock,Zi 4, 20.00 Uhr, letzter Fr im Monat Einladung in 02/98

Blitzturnier beim **SV Heilbronn:** jeweils Do 19:45 Uhr (Startgeld 5 DM)

Stuttgart

Schachtraining/Schachunterricht

Der Internationale Meister Valeriy Bronznik bietet für Vereine als auch für Privatpersonen im Raum Württemberg allgemeines als auch thematisches Schachtraining bzw. Schachunterricht an. Auskünfte über Kurs-Inhalte, Konditionen und Termine erfahren Sie unter Tel-Nr: 0711 / 4895 422.

1.-5. 4. Schmiden

8. Schmidener Open

Näheres unter Terminvorschau

Landesliga 7. Runde

Feuerbach - Schmiden/Cannstatt 2 **3 : 5**

1. Beyer,C	- Bauer,E	1:0	5. Dr.Feith,B	- Kalnins,A	0:1
2. Klehr,W	- Wittke,Th	0:1	6. Schweizer,F	- Scheeff,V	0:1
3. Schuster,G	- Amos,F	+:-	7. Wenninger,I	- Frank,B	0:1
4. Thieme,S	- Giacopelli,V	-:+	8. Diebold,S	- Fritsch,E	1:0

Ditzingen 2 - Vaihingen/Rohr **4,5 : 3,5**

1. Pfeifer,W	- Klaric,Z	1:0	5. Prescher,D	- Kolb,W	0:1
2. Voigt,M	- de Boer,H-R	1:0	6. Stärke,K	- Lube,M	0:1
3. Heining,T	- Dr.Fischer,D	1/2	7. Nowitzki,A	- Schuh,M	1/2
4. Schmid,B	- Janzer,J-U	1:0	8. Wimmer,J	- Thomä,E	1/2

Zuffenhausen - Backnang **2,5 : 5,5**

1. Zwicker,T	- Wolf,W	1/2	5. Wirth,S	- Penzel,J-K	1/2
2. Guballa,J	- Haag,U	0:1	6. Wohlt,H	- Braun,A	0:1
3. Meier,M	- Keller,W	1/2	7. Herzog-Tabar	- Schlierf,S	1/2
4. Knapp,M	- Reichert,B	1/2	8. Röder,S	- Häußermann,E	0:1

Herrenberg - SV Böblingen **4 : 4**

1. Junesch,G	- Schweizer,C	1/2	5. Schmid,E	- Damson,M	0:1
2. Straub,U	- Ehrlich,A	1/2	6. Azemi,F	- Wenzel,K	1:0
3. Ottmann,M	- Schwarz,U	1/2	7. Rapp,K	- Hackert,W	1:0
4. Thelen,R	- Berger,J	0:1	8. Oesterle,C	- Kulawy,H-P	1/2

Königsspringer Stgt - Korntal **3 : 5**

1.Mödinger,R	- Hottes,D	1:0	5. Kiner,J	- Schaaf,M	0:1
2. Stuwe,F	- Franke,H	1/2	6. Deus,H	- Glas,B	0:1
3. Piazza,R	- Eppinger,G	0:1	7. Windecker,R	- Franz,M	1/2
4. Winkler,H	- Hamm,D	1(2	8. Klescz,F	- Kulzer,H	1/2

Landesliga nach 7 Runden:

1. SV Herrenberg	13:1	38,5	6. SpVgg Feuerbach	6:6	24,5
2. SG TSV Korntal	9:3	26,0	7. TSV Zuffenhausen	6:8	26,0
3. SV Böblingen	9:5	32,0	8. SG Vaihingen/Rohr	4:10	25,0
4. SK Schmiden/Ca' 2	9:5	31,0	9. TSF Ditzingen 2	3:11	22,5
5. SV Backnang	7:7	29,0	10. Königsspringer Stgt	2:12	17,5

Bezirksliga Staffel 1, 7. Runde 21.02.99

Sindelfingen 3 - Murrhardt **8 : 0 kl.**

Winnenden - Schönaich **6 : 2**

1. Sielaff,M	- Springmann,M	+:-	5. Schill,D	- List,A	1/2
2. Kocher,K-H	- Kübler,M	1/2	6. Jenner,H	- Muth,R	+:-
3. Gehres,J	- Knecht,M	-:+	7. Angles,M	- Schlemmer,B	1:0
4. Jansen,J	- Schnadt,F	1:0	8. Gruber,E	- Schlemmer,J	1:0

Fellbach - SSF 1879 5 **2 : 6**

1. Nitschke,M	- Schwan,R	0:1	5. Pfeil,P	- Sax,H	0:1
2. Klingler,A	- Brandstetter,D	1:0	6. Frey,H	- Dürr,H	0:1
3. Gerlach,M	- Mauch,H	1/2	7. Nitschke,K	- Gehring,H-	0:1
4. Helmbrecht,K	- Schulze,,S	1/2	8. Sajnovitz,J	- Neumann,W	0:1

Gerlingen - Leinfelden **3,5 : 4,5**

1. Schurr,W	- Kottke,M	0:1	5. Grob,S	- Dr.Oestreich,M	1/2
2. Grosch,U	- Hickl,Th	0:1	6. Wiesner,K	- Guffart,St	1/2
3. Bertusch,W	- Breuning,P	0:1	7. Koßmann,M	- Fellner,W	1/2
4. Bulgrin,U	- Brettschneider	1:0	8. Weis,J	- Abel,H-P	1:0

Renningen - Leonberg **3,5 : 4,5**

1. Richter,D	- Schuh,B	1:0	5. Kühnert,S	- Milbredt,Th	0:1
2. Kotorlis,G	- Davari-Azar	1/2	6. Funk,U	- König,P	1:0
3. Panic,B	- Stahl,E	1/2	7. App, H-D	- Schlosser,F	0:1
4. Böhmler,Th	- Thiele,A	0:1	8. Eckart,R	- Gerlinger,U-M	1/2

Bezirksliga Staffel 1, 8. Runde 07.03.99

Murrhardt - SSF 1879 5 **5,5 : 2,5**

1. Fruck,A	- Brandstetter,D	1:0	5. Tzabazis,G	- Sax,H	1/2
2. Zwicker,A	- Mauch,H	1:0	6. Birnkraut,E	- Dürr,H	1/2
3. Wennes,H	- Scxhulze,S	1:0	7. Zepzauer,B	- Gehring,H-	1/2
4. Bergmann,,M	- Dr.Gackenholz	1:0	8. Beigelbeck,R	- Hoffmann,W	0:1

Schönaich - Gerlingen **4,5 : 3,5**

1. Springmann,M	- Grosch,U	+:-	5. List,A	- Wiesner,K	1/2
2. Kübler,M	- Bartusch,W	0:1	6. Muth,R	- Koßmann,M	0:1
3. Knecht,M	- Bulgrin,U	1:ß	7. Schlemmer,B	- Krebs,Th	0:1
4. Schnadt,F	- Grob,S	1:0	8. Mager,O	- Jäger,E	1:0

VfL Sindelfingen 3 - Renningen **4,5 : 3,5**

1. Steglich,W	- Richter,D	0:1	5. Dr.Retzlaff	- Porep,A	1:0
2. Schopf,M	- Kotorlis,G	+:-	6. Maier,P	- Eckert,R	0:1
3. Spurga,J	- Panic,B	0:1	7. Dr.Kistler,S	- Krüger,G	1:0
4. Rehn,G	- Böhmler,Th	1/2	8. Kühne,W	- Grogloth,N	1:0

Leinfelden - Fellbach **7,5 : 0,5**

1. Kottke,M	- Langnau,R	+:-	5. Pfeil,P	- Sax,H	0:1
2. Hickl,Th	- Nitschke,M	+:-	6. Dr.Oestreich,M	- Frey,H	+:-
3. Breuning,P	- Klingler,A	1:0	7. Guffart,S	- Nitschke,K	1:0
4. Weiler,W	- Gerlach,M	1:0	8. Fellner,W	- Mantel,K	1:0

Leonberg - Winnenden **3 : 5**

1. Schuh,B	- Sielaff,M	1:0	5. Milbredt,Th	- Ellmer,C	0:1
2. Davari-Azar	- Kocher,K-H	1:0	6. König,P	- Kreutter,B	-:+
3. Stahl,E	- Schill,D	0:1	7. Schlosser,F	- Angles,M	0:1
4. Thiele,A	- Reimann,G	0:1	8. Gerlinger,U-M	- .Gruber,E	1:0

Bezirksliga I nach 8 Runden:

1. SC Leinfelden	16:0	49,0	6. SK Gerlingen	7:9	31,0
2. VfL Sindelfingen 3	12:4	40,0	7. SC Leonberg	6:10	31,0
3. SC Winnenden	11:5	36,5	8. Stuttg. SF 1879 5	5:11	29,0
4. TSV Schönaich	9:7	30,0	9. SV Renningen	5:11	27,5
5. SC Murrhardt	8:8	27,0	10. SV Fellbach	1:15	19,0

Bezirksliga Staffel 2, 7. Runde 21. 02. 99

SSF 1879 4 - Fasanenhof **4,5 : 3,5**

1. v.Zimmermann,G	- Heinze,W	1:0	5. Koch,R	- Grotheer,O	1/2
2. Rieder,J	- Naumann,K	1/2	6. Siegle,F	- Hinkelmann,H-J	1:0
3. Hartlieb,J	- Rehm,M	1/2	7. Ladinzon,I	- Hönig,V	1/2
4. Lutz,H	- Lenkl,R	0:1	8. Lotz,H	- Diederichs,F	1/2

Sillenbuch - Rommelshausen **4,5 : 3,5**

1. Dr.Möhring,W	- Vollmer,O	1/2	5. Jäger,H-U	- Büchele,M	1/2
2. Lau,P	- Hoefer,D	1:0	6. Elsäßer,G	- Schott,M	0:1
3. Dr.Motzer,H	- Schäfer,M	1/2	7. Wilhelmi,D	- Bried,M	1/2
4. Kuhn,Th	- Belzner,H	+:-	8. Distel,G	- Schmidt,M	1/2

Botnang - Wolfbusch 2 **1,5 : 6,5**

1. Kunz,W	- Montigel,Ph	1:0	5. Menzel,B	- DrSchaaf,P	0:1
2. Chasdan,W	- Eisenhardt,Ph	1/2	6. Leyh,W	- Häcker,A	0:1
3. Häberlein,G	- Skarke,H	0:1	7. Kortmann,A	- Glaser,R	0:1
4. Gann,M	- Schapotschn',Ph	0:1	8. Renz,P	- Sölch,R	0:1

Waiblingen - Mönchfeld **5,5 : 2,5**

1. Dr.Keil,R	- Wolter,Th	1:0	5. Riedler,M	- Seemann,V	1/2
2. Dr.Schweickhardt	- Hellmuth,S	1:0	6. Beisswenger,M	- Laakmann,A	1:0
3. Ludwig,D	- Herstfelder,D	1/2	7. Weida,A	- Kocijan,A	1:0
4. Dürr,U	- Altmann,T	1/2	8. Stipcevic;R	- Deiner,R	0:1

Schwaikheim - SG Vaihingen/Rohr 2 **3,5 : 4,5**

1. Dr.Zaiser,M	- Bornschein,K	1:0	5. Adolf,M	- Schönberger,M	1:0
2. Seifert,M	- König jun,F	1:0	6. Feyh,A	- Bräuning,M	1/2
3. Nägele,H	- Gröbe,U	0:1	7. Lang,H	- Fischer,St	0:1
4. Burgey,W	- Thomä,E	0:1	8. Oficirovic,D	- Lammert,R	0:1

Bezirksliga Staffel 2, 8. Runde 07. 03. 99

Fasanenhof - Wolfbusch 2 **1,5 : 6,5**

1. Heinze,W	- Montigel	0:1	5. Grotheer,O-	Schapotschnikov	0:1
2. Naumann,K	- Eisenhardt,Ph	1:0	6. Hinkelmann,H-J	- Dr.Schaaf	1/2
3. Rehm,M	- Skarke,H	0:1	7. Hönig,V	- Häcker,A	0:1
4. Lenkl,R	- Ehret,Reb	0:1	8. Diederichs,F	- Glaser,R	0:1

Rommelshausen - Waiblingen **2,5 : 5,5**

1. Vollmer,O	- Dr.Keil,R	0:1	5. Büchele,M	- Dürr,U	0:1
2. Hoefer,D	- Dr.Schweickhardt	1/2	6. Janata,A	- Riedler,M	1/2
3. Büter,N	- Ludwig,D	0:1	7. Schott,M	- Beisswenger,M	0:1
4. Belzner,H	- Sielaff,R	1/2	8. Schmidt,M	- Weida,A	1:0

SSF 1879 4 - Schwaikheim **4,5 : 3,5**

1. Bareiß,W	- Dr.Zaiser,M	0:1	5. Lutz,H	- Feyh,A	1:0
2. V.Zimmermann	- Nägele,H	1/2	6. Koch,R	- Lang,H	0:1
3. Rieder,J	- Burgey,W	0:1	7. Siegle,F	- Oficirovic,D	1:0
4. Ladinzon,I	- Schwarz,E	1:0	8. Ladinzonm,I	- Schwarz,E	1:0

Mönchfelder SV - Botnang **3 : 5**

1. Schmidt,R	- Kunz,W	0:1	5.Seemann,V	- Menzel,B	1:0
2. Hellmuth,So	- Chasdan,W	1/2	6. Laakmann,A	- Leyh,W	1:0
3. Herdtfelder,D	- Häberlein,G	0:1	7. Kocijan,A	- Kortmann,A	0:1
4. Altmann,T	- Gann,M	0:1	8. Deiner,R	- Renz,P	1/2

SG Vaihingen/Rohr 2 - Sillenbuch **3,5 : 4,5**

1. Bornschein,K	- Dr.Möhring	1/2	5. Fischer,St	- Elsäßer,G	0:1
2. König jun,F	- Kuhn,Th	1/2	6. Lammert,R	- Wilhelmi,D	1/2
3. Thomä,E	- Bühler,T	1/2	7. Schmid,F	- Distel,G	1:0
4. Bräuning,M	- Jäger,H-U	0:1	8. Renz,J-U	- Brauner,H	1/2

Bezirksliga II nach 8 Runden:

1. SV Wolfbusch 2	15:1	44,0	6. SV Rommelshausen	6:10	29,5
2. Stuttg. SF 1879 4	15:1	42,0	7. Vaihingen/Rohr 2	6:10	27,5
3. SC Waiblingen	12:4	38,5	8. SG Fasanenhof	4:12	25,5
4. SC Sillenbuch	11:5	33,5	9. SV Schwaikheim	2:14	28,5
5. SC SM Botnang	7:9	28,0	10. Mönchfelder SV	2:14	23,0

Klaus Bornschein

Viererpokal-Mannschaftsmeisterschaft 1998 / 99

Viertelfinale (wurde im Januar gespielt):

Stetten/F - Ditzingen 2 1,5:2,5; Affalterbach - SV Böblingen 1:3;
Vaih/Rohr 1 - SF Stuttgart 2 0,5:3,5; SF Stuttgart 3 Schmiden/Ca 0,5:3,5.

Halbfinale (wurde im Februar gespielt):

Ditzingen 2 - SF Stuttgart 2 0,5:3,5; Schmiden/Ca - SV Böblingen

Bezirksjugend

Termine 1999

BJEM 1999 und Bezirksjugendtag 1999 in Backnang

13. März 1999: 09 Uhr und 14 Uhr

BJMM 1999 und teilnehmende Mannschaften

Mönchfelder SV	17. April
,Vfl Sindelfingen	24. April
TSF Ditzingen 2	08. Mai
SSF 1879	12. Juni
SG Vaihingen/Rohr	19. Juni
SV Wolfbusch 2	03. Juli
Spvgg Rommelshausen	17. Juli
SC Magstadt	

3. 4. Böblingen

Offener Böblinger Jugendschachtag 1999

Näheres unter "Terminvorschau".

Einladung

Kreisjugend-Mannschaftsmeisterschaft 1999

Liebe Schachfreunde,

ich darf Sie auch dieses Jahr wieder herzlich zur Kreisjugend-Mannschaftsmeisterschaft einladen. Hier noch einmal das Wichtigste:

Eine Mannschaft besteht aus 6 Stamm- und 6 Ersatzspielern, die 1979 und später geboren wurden (U20).

Eine Mannschaft muß mindestens mit drei Spielern antreten. Alle Spieler müssen im Besitz eines Spielerpasses oder einer vorläufigen Spielergenehmigung des Schachkreis Stgt.-Mitte sein.

Gespielt mit einer Bedenkzeit von 90 Minuten für die gesamte Parte

(Auf vielfachen Wunsch wurde die Spielzeit verkürzt).

Nachmeldung von Spielern sind unter Angabe des Geburtsdatums und der-Spielerpaßnummer jederzeit möglich.

Spielbeginn ist jeweils am Spielabend um 18.00 Uhr im Spiellokal der gastgebenden Mannschaft. Spielverlegung nach Vereinbarung mit dem Gastgeber und Benachrichtigung des Spielleiters ist möglich.

Die Spielberichtskarte sollte noch am Spieltag an mich per Post oder FAX gesendet werden. Der Sieger der Kreisjugend-Mannschaftsmeisterschaft steigt in die Bezirksjugendliga auf.

Ansonsten gelten die Regeln der WTO.

Voraussichtliche Termine (je nach Beteiligung): 16.04., 29.04.,07.05., 11.06., 25.06., 02.07., 09.07.1999

Mannschaftsmeldungen bitte bis spätestens **31. März 1999** schriftlich an: Yves Mutschelknaus, Grubenäcker 87, 70499 Stuttgart, Tel. 0711/ 862 08 02. oder per Fax: 0711 / 862 08 03.
Überweisung von 10.- DM Startgeld auf das Kreiskonto Kto.-Nr. 4535 000 bei der Volksbank Ludwigsburg, BLZ 604 901 50
Anmeldung mit Spiellokal-Adresse und Jugendspielabend (Wochentag)

Yves Mutschelknaus

Einladung

Kreisjugend-Mannschaftsmeisterschaft 1999

für U10/12-Jugendliche

Liebe Schachfreunde,
natürlich findet auch dieses Jahr wieder eine Mannschaftsmeisterschaft für die Jüngsten statt. Auf Wunsch der letztjährigen Kreisjugend-Mitgliederversammlung wird das Höchstalter der Mitspieler auf U12 gesenkt. Dieses Turnier ist vornehmlich dazu da, den jüngeren Spielern Spiel- und Turnierpraxis zu ermöglichen und in etwa gleichaltrige Schachspieler aus anderen Vereinen kennen zu lernen. Dazu lade ich Sie wieder herzlich ein. Gespielt wird in 4er Mannschaften, wobei auch Spieler eingesetzt werden dürfen, die keinen Spielerpaß haben und/oder Gastspieler sind.

Austragungsmodus:

Gespielt wird in 4er Mannschaften mit beliebig vielen Ersatzspielern. Die Bedenkzeit beträgt für die gesamte Partie 15 Minuten je Spieler (Schnellpartie ohne Notationspflicht).

Die Spiele werden an zwei Samstagen ausgetragen: 10.04. (ganztägig für Verpflegung ist gesorgt) und 19.06.1999 (vormittags), Beginn jeweils 9.30 Uhr

Spiellokal: Altes Pfarrhaus, Ditzingerstr. 7, 70499, Stuttgart-Weilimdorf Spielberechtigt sind alle Jugendlichen, die Jahrgang 1987 (U12) und jünger bzw. 1989 und jünger (U10) sind. Nach Absprache mit mir können auch Mannschaften aus anderen Kreisen teilnehmen.

Es müssen je Spiel mindestens zwei U10-Jugendspieler eingesetzt werden.

Die Mannschaftsmeldung erfolgt am ersten Spieltag vor Ort.

Spieler können jederzeit nachgemeldet werden.

Es wird kein Startgeld erhoben.

Ansonsten gelten die Regeln der WTO.

Yves Mutschelknaus

15. 5. Stuttgart Steinhaldenfeld

3. Jugendschachturnier

"Näheres s. Terminvorschau"

Bericht

Bezirksjugendeinzelmeisterschaften 1999

Von Januar bis März fanden in Stuttgart-Vaihingen die Einzelmeisterschaften der Schachbezirksjugend Stuttgart statt. Vom Ausrichter, der SG Vaihingen/Rohr waren Jens-Uwe Renz, Marc Nestl sowie Yves Mutschelknaus wieder vor Ort, um den Turnierleiter Oliver Wilms tatkräftig zu unterstützen. 81 Jugendliche kämpften um Urkunden, 8 Pokale, Buchgutscheine im Wert von über 600 DM und der Qualifikation zu den Württembergischen. Am Finaltag war wieder Harald Wohlt vom Schachdepot da und die Jugendlichen konnten Ihre Gutscheine direkt einlösen. Weiter verteilt werden könnten die Sonderpreise gestiftet vom Schachdepot;
Hier die **Einzelergebnisse:**

U10 (12 Jugendliche)

1. Stöckl,Christian; SAbt VfL Sindelfingen 6.5/7
2. Kraft,Arthur; SAbt Rotweiss Stgt 5.5/7
3. Schulz,Alexander; SV Fellbach 4.5/7
4. Fröschle,Luzie; TSV Heumaden 4.0/7
5. Erben,Larissa; SV Wolfbusch 4.0/7
6. Hein,Simon; SAbt TSV Zuffenhausen 4.0/7

U12 (17 Jugendliche)

1. Behm,Simon; SAbt Spvgg Boeblingen 6.5/7
2. Mijatovic,Vladimir; SV Wolfbusch 5.5/7
3. Capelja,Christian; Sabt SpVgg Rommelshausen 5.0/7
4. Willems,Sebastian; SV Wolfbusch 5.0/7
5. Kostka,Matthias; Mönchfelder SV 4.5/7
6. Nolting,Christoph; SAbt VfL Sindelfingen 4.0/7

U14 (28 Jugendliche)

1. Kotlyar, Dimitry; VfL Sindelfingen 6.0/7
2. Oesterle,Christian; SV Herrenberg 6.0/7
3. Häcker,Sonja; SV Wolfbusch 5.0/7
4. Kanter,Leonid;Stuttgarter SF 5.0/7
5. Naß,Walter; SV Wolfbusch 4.5/7
6. Reinhold,Dirk; SAbt TSF Ditzingen 4.5/7
7. Potemke, Joscha; VfL Sindelfingen 4.5/7
8. Seiffert,Valentin; SAbt TSF Ditzingen 4.5/7

U16 (14 Jugendliche)

1. Tzabazis,Georgios; SC Murrhardt 6.0/7
2. Häcker,Alexander; SV Wolfbusch 5.0/7
3. Imhof,Thomas; SGem Vaihingen-Rohr 5.0/7
4. Sieker,Roland; Mönchfelder SV 4.0/7
5. Niethammer,Christoph; SV Wolfbusch 4.0/7

U18 (6 Jugendliche)

1. Schapotschnikov,Phillip; SV Wolfbusch 6.0/7
2. Boyde,Jan; SK Schmiden/Cannst 4.0/7
3. Waibl,Matthias; SAbt Rotweiss Stgt 3.5/7
4. Bernau,Patrick; SAbt Spvgg Boeblingen 1.5/7

U20 (4 Jugendliche)

1. Eisenhardt,Philip; SV Wolfbusch 4.5/7
2. Schmidt,Martin; Sabt SpVgg Rommelshausen 4.5/7

3. Staiger,Stefan; Sabt SportVG Feuerbach 4.0/7
4. Haak,Tillmann; Sabt SportVG Feuerbach 4.0/7

U18 und U20 spielten gemeinsam

Ausführliche Ergebnisse können im Internet unter http://www.schachverband-wuerttemberg.de/stuttgart/sbjs/bjem99.html abgerufen werden.

Yves Mutschelknaus

Bericht

Bezirksjugendblitzeinzelmeisterschaften 1999

Am 13. März fanden in Backnang die SBJBM statt. Durch die geringeBeteiligung von nur 16 Jugendlichen, spielten alle in einer Gruppe.
Hier die Einzelergebnisse:

U12: 1. Arik Braun; SV Backnang; 12.5/16 (Gesamtsieger)
U14: 1. Michael Gröger; Mönchfelder SV; 6/16
U16: 1. Georgios Zabazis; SC Murrhardt; 12/16 (Gesamtdritter)
U18: 1. Eugen Pogorelow; SV Backnang; 10.5/16
U20: 1. Philip Eisenhardt; SV Wolfbusch 12/16 (Gesamtzweiter)

Im anschließenden Tandemturnier konnte sich das Team Bahnmüller/Eisenhardt aus Wolfbusch klar mit 5/5 den Titel holen. Gefolgt vom Team Häußermann/Braun aus Backnang mit 3/5 sowie Sieker/Gröger aus Mönchfelden und Rau/Capelja mit je 2/5.
Den Trostpreis bekam das Team Lorenz/Weik (beide Teams aus Rommelshausen).

Yves Mutschelknaus

Neuer Spielleiter der Schachbezirksjugend:
Yves Mutschelknaus, Grubenäcker 87, 70499 Stuttgart
Tel: 0711/8620802, Fax: 0711/8620803, email: Y.Mutschelknaus@t-online.de

Stuttgart - Ost

Kreisklasse 6. Runde

Waiblingen 2 - Backnang 3 5:3; Untertürkheim 1 - Steinhaldenfeld 1 4:4; Affalterbach 1 - Schmiden/Cannstatt 3 5:3.; Backnang 2 - Schwaikheim 2 5,5:2,5.

Kreisklasse nach 6 Runden:

1. Backnang 2	11:1	30,5	5. Untertürkheim 1	5:7	23,0
2. Affalterbach 1	10:2	30,0	6. Steinhaldenfeld 1	3:9	19,0
3. Schmiden/Ca' 3	9:3	28,0	7. Schwaikheim 2	2:10	19,0
4. Waiblingen 2	6:6	25,0	8. Backnang 3	2:10	12,5

M.Büchele

A-Klasse 6. Runde

Korb 2 spielfrei; Mönchfeld 2 - Winnenden 2 2:6; Murrhardt 2 - Fellbach 2 5,5:2,5; Schmiden/Cannstatt 4 - Oeffingen 1 1:7; Korb 1 - Backnang 4 5,5:2,5.

A-Klasse 7. Runde

Backnang 4 spielfrei; Oeffingen 1 - Korb 1 2,5:5,5; Fellbach 2 - Schmiden / Cannstatt 4 4:4; Winnenden 2 - Murrhardt 2 3:5; Korb 2 - Mönchfeld 2 2:6.

A-Klasse nach 7 Runden:

1. Korb 1	12:0	33,0	6. Fellbach 2	5:7	22,0
2. Oeffingen 1	12:2	35,5	7. Mönchfeld 2	4:10	25,0
3. Winnenden 2	8:4	27,5	8. Korb 2	2:10	19,0
4. Backnang 4	6:6	25,5	9. Schmiden/Cannstatt 4	1:11	12,0
5. Murrhardt 2	6:6	24,5			

R.Morlock

B-Klasse 6. Runde, 07. 02. 1999

Waiblingen 3 - Schwaikheim 3 5,5:2,5; Oeffingen 2 - Affalterbach 2 6:2; Backnang 5 - Winnenden 3 3:4; Steinhaldenfeld 2 - Murrhardt 3 4,5:3,5.

B-Klasse nach 6 Runden:

1. Waiblingen 3	10:2	32,0	5. Affalterbach 2	6:6	18,0
2. Oeffingen 2	9:3	28,0	6. Backnang 5	4:8	22,5
3. Schwaikheim 3	7:5	27,0	7. Steinhaldenfeld 2	4:8	22,5
4. Winnenden 3	6:6	22,5	8. Murrhardt 3	2:10	18,5

C-Klasse 6. Runde

Fellbach 3 - Mönchfeld 3 3,5:2,5; Hohenacker 1 - Waiblingen 4 0:6; Rommelshausen 2 - Schwaikheim 4 4,5:1,5; Korb 3 - Steinhaldenfeld 3 3,5:2,5..

C-Klasse nach 6 Runden:

1. Korb 3	9:3	22,5	5. Schwaikheim 4	5:7	15,5
2. Rommelshausen 2	9:3	22,0	6. Steinhaldenfeld 3	3:9	14,5
3. Hohenacker 1	8:3	20,5	7. Mönchfeld 3	3:9	13,0
4. Waiblingen 4	6:6	25,0	8. Fellbach 3	3:9	12,0

E-Klasse 4. Spieltag 07. 02. 1999

Affalterbach 3 - Steinhaldenfeld 4 1,5:2,5; Hohenacker 2 - Mönchfeld 4 4:0 kl; Mönchfeld 4 - Affalterbach 3 0:4 kl; Steinhaldenfeld 4 - Hohenacker 2 2,5:1,5.

E-Klasse nach 4. Spieltag:

1. Steinhaldenfeld 4	10:2	15,0	3. Affalterbach 3	7:5	12,5
2. Mönchfeld 4	8:8	10,5	4. Hohenacker 2	4:8	12,5
			5. Murrhardt 4	3:9	9,5

W.Tölg

Herzliche Einladung zur

Kreisjugend-Mannschaftsmeisterschaft 1999

Termine: jeweils Samstag, 14-18 Uhr im Spiellokal des Heimatvereins. am 17.04. / 24.04. / 08.05. / 12.06. / 19.06. / 03.07. und 17.07. 1999 (weitere Termine je nach Teilnehmerzahl möglich).

Modus: gespielt wird mit Sechser-Mannschaften im Rundenturnier. Bedenkzeit: 2 Stunden pro Partie und Spieler. Der Sieger steigt in die Bezirksjugendliga auf.

Meldung: bis 31.03.99 bei Daniel Hoefer, Lange Stra0e 26, 71394 Kernen i.R., Tel: 07151 / 44913 - email: schach_rom@compuserve.com

An mindestens zwei Brettern müssen **Mädchen** (geboren ab 1.1.79) oder **Jungen U14 oder jünger** (geboren ab 1.1.85) eingesetzt werden.

Spielberechtigt sind Jugendliche des Schachkreises Stuttgart-Ost (geboren ab 1.1.1979) mit gültigem Spielerpaß oder numerierter Bescheinigung.

Pro Mannschaft können bis zu 12 Spieler gemeldet werden. Ein Spieler, der in der Kreisjugendliga Stuttgart-Ost gemeldet ist, kann bis zu drei Mal in höheren Jugendligen eingesetzt werden (jedoch nut einmal pro Spieltag).

Bitte bei der Meldung Adressen und Telefonnummern für Mannschftsführer, Postempfänger und Spiellokal angeben, außerdem den Jugend-Spielabend, sowie eventuelle Wünsche für Heim- oder Auswärtsspiele.

Startgeld: DM 15,- (fällig bei Meldeschluß), bitte bis 31.03.99 überweisen an: Kto-Nr. 10 789 006 bei der Kerner Volksbank eG, BLZ: 602 626 93.

Auf eine rege Teilnahme freut sich Euer Kreisjugendleiter Daniel Höfer!..

Stuttgart - Mitte

Kreisklasse 6. Runde

Vasja Pirc - Ditzingen 3 4:4; Stuttgart-Ost - DJK Stgt-Süd 3,5:4,5; SSF 1879 7 - Königsspringer 6,5:1,5; Wolfbusch 3 - Korntal 2 5,5:2,5; SSF 1879 6 - Feuerbach 2 4,5:3,5.

Kreisklasse 7. Runde

DJK Stgt-Süd - Vasja Pirc 2,5:5,5; Feuerbach 2 - Stuttgart-Ost 5:3; Ditzingen 3 - SSF 1879 7 5:3; Königsspringer 2 - Wolfbusch 3 4:4; Korntal 2 - SSF 1879 6 2,5:5,5.

Kreisklasse nach 7 Runden:

1. DJK Stgt-Süd	12:2	33,5	6. Ditzingen 3	6:8	25,5
2. Feuerbach 2	10:4	31,0	7. Königsspringer 2	5:9	25,5
3. SSF 1879 6	10:4	29,0	8. Vasja Pirc	4:10	26,0
4. Stuttgart-Ost	8:6	31,0	9. Korntal 2	4:10	24,0
5. Wolfbusch 3	7:7	31,0	10. SSF 1879 7	4:10	23,5

A-Klasse 7. Runde

Botnang 2 - Wolfbusch 4 5,5:2,5; Ditzingen 4 - Gerlingen 3 5,5:2,5;- Zuffenhausen 2 - DJK 2 5,5:2,5; Rot/Weiß 1 - Sillenbuch 2 5:3; Hemmingen 1 - Gerlingen 2 2,5:5,5.

A-Klasse nach 7 Runden:

1. Wolfbusch 4	12:2	35,0	6. Gerlingen 2	6:8	29,5
2. Sillenbuch 2	10:4	39,5	7. Hemmingen 1	6:8	25,5
3. Botnang 2	10:4	32,0	Zuffenhausen 2	6:8	25,5
4. Rot-Weiß 1	9:5	31,5	9. Gerlingen 3	4:10	22,0
5. Ditzingen 4	7:7	25,5	10. DJK 2	0:14	15,0

B.Menzel

B-Klasse 8. Runde 07.03.99

Botnang 3 - Gerlingen 4 5:3; Feuerbach 3 - Heumaden 1 6:2; Stgt-Ost 2 - Sillenbuch 3 2,5:5,5; Rot-Weiß 2 - Wolfbusch 6 3,5:4,5; - Fasanenhof 2 - Wolfbusch 5 5:3.

B-Klasse nach 8 Runden:

1. Botnang 3	12:4	38,0	6. Stuttgart-Ost 2	8:8	31,5
2. Feuerbach 3	12:4	36,5	7. Fasanenhof 2	7:9	28,5
3. Heumaden 1	10:6	31,0	8. Wolfbusch 6	6:10	33,0
4. Sillenbuch 3	9:7	33,5	9. Gerlingen 4	6:10	29,5
5. Wolfbusch 5	8:8	33,5	10. Rot-Weiß 2	2:14	25,0

F.Plass

Der Kreisjugendleiter ist umgezogen!

Meine neue Adresse lautet:
Holger Schröck, Pfaffenwaldring 50A 5.1 70569 Stuttgart, Tel.:0711 - 687 3920 email: holger.schroeck@studbox.uni-stuttgart.de

Stuttgart - West

23. 4. Herrenberg

Frühjahrsblitzturnier

Näheres unter. 'Terminvorschau'

Kreisklasse 8. Runde

Stetten - HP Böblingen 3 4:4; Leonberg 2 - Herrenberg 2 3:4 (ein Spiel verlegt(; SV Böblingen 2 - Leinfelden 2 3,5:4,5; Weil der Stadt - Vaihingen/Rohr 4 4,5:3,5; VfL Sindelfingen 4 - Vaihingen/Rohr 3 4:4.

Kreisklasse nach 8 Runden:

1. VfL Sindelfingen 4	13:3	38,0	6. SV Böblingen 2	7:9	30,0
2. HP Böblingen 3	12:4	41,0	7. SC Leinfelden 2	7:9	28,5
3. SC Stetten	11:5	38,0	8. SV Herrenberg 2	4:10	26,5
4. SV Weil der Stadt	10:6	32,0	9. SV Leonberg 2	4:10	26,0
5. SG Vaihingen/Rohr 3	7:9	32,0	10. SG Vaihingen/Rohr 4	3:13	20,0

G.Lauppe

A-Klasse 7. Runde 21. 02. 1999

Herrenberg 3 - Schönaich 2 3,5:4,5; Sindelfingen 6 - Magstadt 2,5:5,5; Sindelfingen 5 - HP Böblingen 4 6:2; Nagold - Wildberg 3,5:4,5; SV Böblingen 3 - Heimsheim 6:2.

A-Klasse nach 7 Runden:

1. SV Böblingen 3	13:1	37,0	6. SC Magstadt	6:8	25,0
2. TSV Schönaich 2	12:2	35,0	7. VfL Sindelfingen 5	5:9	26,5
3. SC Wildberg	9:5	31,0	8. HP Böblingen 4	5:9	23,0
4. TSV Heimsheim	7:7	29,0	9. VfL Sindelfingen 6	4:10	23,5
5. SV Nagold	6:8	27,0	10. Herrenberg 3	3:11	23,0

Hans-Peter Abel

B-Klasse 8. Runde

Mak Zentar Böblingen - Aidlingen 3,5:4,5; Nagold 2 - Magstadt 2 3,5:4,5; Schönaich 3 - Vaihingen/Rohr 5 4,5:3,5. Renningen 2 - Stetten 2 2,5:5,5.

B-Klasse nach 8 Runden:

1. SC Leinfelden 3	14:0	38,5	6. SG Vaihingen/Rohr 5	5:9	24,5
2. SC VHS Aidlingen	11:3	35,5	7. Mak Zentar Böblingen	5:9	24,0
3. SC Stetten 2	8:6	28,0	8. SC Magstadt 2	5:9	22,5
4. SV Renningen 2	6:8	25,0	9. SV Nagold 2	4:10	29,0
5. TSV Schönaich 3	6:10	27,0			

G.Lauppe

C-Klasse 8. Runde 07. 03. 99

Herrenberg 4 - Vardar Sindelfingen 1:5; Weil der Stadt 2 - Renningen 3 3:3; Stetten 3 - Leonberg 4 0:6; Schönaich 4 - SV Böblingen 4 0,5:5,5; Weil im Schönbuch - - Vaihingen/Rohr 6 4:2;

spielfrei VfL Sindelfingen 7

C-Klasse nach 8 Runden:

1. SV Leonberg 4	14:0	34,0	6. VfL Sindelfingen 7	7:7	20,5
2. SG Vaihingen/Rohr 6	13:3	35,5-x	7. Vardar Sindelfingen	6:8	19,0
3. SV Böblingen 4	13:3	32,0-x	8. SV Weil der Stadt	4:10	15,0
4. Weil im Schönbuch	11:3	25,5	9. SC Stetten 3	3:11	14,5
5. SV Herrenberg 4	11:3	25,5	10. SV Renningen 3	1:13	10,0
			11. TSV Schönaich 4	0:14	10,5

Christian Berstecher

Ausschreibung

Kreisjugend-Mannschaftsmeisterschaft 1999

Liebe Schachfreunde,
hiermit erfolgt die Ausschreibung der diesjährigen Kreisjugendmannschaftsmeisterschaft (KJMM). Teilnahmeberechtigt sind alle Jugendmannschaften und Spielgemeinschaften der Vereine im Schachkreis Stuttgart-West. Wie schon letztes Jahr wird mit 6er-Mannschaften gespielt.

Modus: Die KJMM wird als Rundenturnier ausgetragen. Alle Spiele werden DWZ gewertet. Der Kreisjugendmannschaftsmeister steigt in den Bezirk auf.

Termine: Die Sonntage 25. April, 9. Mai, 6. Juni, 18. Juli (falls notwendig 13. Juni, 4. und 24. Juli) jeweils um 10 Uhr.

Mannschaftsmeldung/-aufstellung: Für jede Mannschaft können bis zu 16 Jugendliche gemeldet werden, die am 01.01.1979 oder später geboren sind und zumindest eine vorläufige Spielgenehmigung besitzen.

Spielregeln: Die Bedenkzeit beträgt pro Spieler 2 Stunden für die ersten 40 Züge plus 30 Minuten für den Rest der Parttie. Im übrigen gilt die Württembergische Jugendspielordnung.

Meldeschluß: Sämtliche Meldebögen müssen bis zum **31.03.99** bei mir eingegangen sein!

Ich freue mich auf zahlreiche Mannschaftsmeldungen und eine spannende Meisterschaft.

Mit freundlichen Schachgrüßen: Jesko Berger, Kreisjugendspielleiter

Neckar-Fils

Einladung zum Ordentlichen Bezirkstag 1999

Termin: Samstag, 24.4.99, **Beginn:** 14 Uhr (pünktlich!)
Ort: Ofterdingen (bei Mössingen), Vereinszimmer der Mehrzweckhalle (ist ausgeschildert)
Jeder Verein im Schachbezirk Neckar-Fils hat gemäß unserer Satzung einen Vertreter zu entsenden. Vereine mit mehr als 40 Mitgliedern dürfen zwei stimmberechtigte Vertreter entsenden.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Anwesenden und Stimmberechtigten, Bestellen eines Protokollanten
2. Berichte der Mitglieder der Bezirksleitung und der Kassenprüfer
3. Aussprache zu den Berichten
4. Bestellen eines Wahlleiters
5. Entlastung der Bezirksleitung
6. Neuwahlen
   - der Bezirksleitung, soweit nicht Sache der Kreise oder Bezirksjugend
   - des Bezirksschiedsgerichts
   - zweier Kassenprüfer

   Bestätigung des Bezirksjugendleiters
   Wahl der Delegierten für den Verbandstag am 12.6.
7. Bearbeitung der Anträge
8. Sonstiges

Die Anträge müssen mir in schriftlicher Form bis zum 10.4.99 vorliegen, damit sie noch als Tischvorlage für den Bezirkstag aufbereitet werden können. (Adresse siehe unten)
Ich würde mich sehr freuen, wenn ich möglichst von jedem Verein mindestens einen Vertreter begrüßen könnte und verbleibe mit freundlichen Grüßen
Tobias Straub, Bezirksleiter

Achtung, meine neue Adresse lautet
Tobias Straub, Karl-Adam-Str. 26, 72076 Tübingen, Tel. 07071/600 968
Email (wie bisher): tobias.straub@student.uni-tuebingen.de

Der Schachbezirk im Internet:

Unter http://www.schachverband-wuerttemberg.de/neckarfils/sbnf/ ist seit kurzem der Schachbezirk auch im Internet präsent. Um unser Angebot aber auszubauen, sind wir an Schachfreunden mit entsprechenden Kenntnissen interessiert, die uns beim Erstellen neuer Seiten behilflich sein können.
Es ist daran gedacht, auch die Schachkreise mit eigenen Seiten aufzunehmen, sowie einen Ergebnisdienst für die Landes- und Bezirksligen einzurichten.
Weitere Informationen unter: neckarfils@schachverband-wuerttemberg.de

Bericht

Turnierleiterlehrgang am 13. und 14. Februar 1999 in Uhingen (Filstal).

Trotz widriger Wetterbedingungen - am Samstag morgen hatte es mächtig geschneit - konnte der Ausbildungsreferent des Bezirks Neckar/Fils, Franz Kindermann, 15 Teilnehmer zum Turnierleiterlehrgang in Uhingen begrüßen. Seinen besonderen Dank richtete er vor allem an den Vorsitzenden des SV Uhingen, Emmerich Österreicher, der es ermöglichte, daß die Veranstalter in den gut geeigneten Räumen der Bücherei stattfinden konnte. Mit dem in Metzingen wohnenden und für den SV Urach spielenden Rolf Jablonski gelang es Franz Kindermann (Nürtingen) einen der besten seines Faches als Ausbilder für den Turnierleiterlehrgang zu gewinnen. Nicht nur durch seine theoretischen Kenntnisse, die er als Ausbilder erwarb, sondern gerade durch seine langjährige ehrenamtliche Tätigkeit als nationaler Schiedsrichter und Beisitzer im Bezirks- alsauch Verbandsschiedsgericht erlangte Erfahrung konnte er lehrreich im Unterricht zum Nutzen aller Teilnehmer an die Frau und den Mann bringen.
Ralf Jablonski verstand es sehr gut, die sonst meist so trockene Materie der fürt das Turnierschachspiel wichtigsten Regelwerke wie WTO, FIDE-Regeln, Schiedsordnung oder Paßordnung in einer angenehmen und lockeren Atmosphäre zu vernitteln. Als einer der zentralen Punkte des Lehrgangs kristallisierte sich das Verhalten des Turnierleiters oder Schiedsrichters als auch des Protest- und Strafverfahren heraus. Anhand vorgegebener Fallbeispiele als auch aus dem Schachleben des Ausbilders und der Teilnehmer gegriffener strittiger Situationen wunderte sich so mancher Teilnehmer, auf welche Feinheiten geachtet werden muß und daß es gewiß nicht einfach ist, in einer heiklen Situation, vor allem, wenn man selbst noch am Spiel beteiligt ist, die richtige Entscheidung zu treffen.
Nach zwei zum Teil recht anstrengenden Schulungstagen wagten es am Sonntag nachmittag 13 mögliche Turnierleiter, ihre erlangten Kenntnisse in einer zweistündigen Prüfung zu beweisen. Einer konnte sich den Streß ersparen, da er sich "nur" die Verlängerung seiner bestehenden Turnierleiterlizenz erlangte. Am Ende hatte sich für alle die Anstrengung gelohnt,

denn keiner fiel durch, so daß Ausbilder Jablonski 13 frisch gebackeene Turnierleiter vor sich hatte.
Dies sind:

Thomas Meyer	Tübingen	Bezirk Neckar/Fils
Stefan Auch	Deizisau	Bezirk Neckar/Fils
Torsten Fischer	Kirchheim/Teck	Bezirk Neckar/Fils
Karlheinz Lose	Reichenbach/Filks	Bezirk Neckar/Fils
Frank Ruprich	Neckartenzlingen	Bezirk Neckar/Fils
Bernd Stephan	Nürtingen	Bezirk Neckar/Fils
Axel Eisengräber-Pabst	Filder	Bezirk Neckar/Fils
Uwe Wörner	Reichenbach	Bezirk Neckar/Fils
Hans-Werner Pinterelli	Urach	Bezirk Neckar/Fils
Emmerich Österreicher	Uhingen	Bezirk Neckar/Fils
Wolfgang Pape		Bezirk Unterland
Heike Alvarado de Antonio	Geislingen/Balingen	Bezirk Alb-Schwarzw
Martin Renner	Geislingen/Balingen	Bezirk Alb-Schwarzw
Manfred Kufleitner	Geislingen/Balingen	Bezirk Alb-Schwarzw

1.-5. 4. 3. Int. Neckar-Open Deizisau

Näheres unter "Terminvorschau".

Steinlacher Nachtblitz

Achtung: Schon jetzt vormerken!
Am 5./6.6.99 findet in Ofterdingen das 6. Steinlacher Nachtblitz statt!
Die Turnierausschreibung folgt in der nächsten Rochade.

Landesliga, 7. Runde 07. 03. 99

Reutlingen - Wendlingen 4,5 : 3,5

1. Klaffke	- Zink	1:0	5. Tschekasin	- Kurz	1:0
2. Hablizel	- Dr.Reule	1/2	6. Dohmel	- Kessler	0:1
3. Junginger	- Reule,H-P	1/2	7. Ziese	- Nicolai,O	1:0
4. Flohrs	- Nicolai,A	0:1	8. Schönenborn	- Schott	1/2

Esslingen 2 - Steinlach 2,5 : 5,5

1. Hatschbach	- Sonnberger	1/2	5. Schulz	- Föll	0:1
2. Keil	- Rogowski	1/2	6. Ramin	- Hoffmann,N	1:0
3. Kiefer	- Haap	-:+	7. Saile	- Hügle	0:1
4. Schreiber	- Möck	1/2	8. Grüsser	Hoffmann,M	-:+

Berkheim - Pfullingen 2 5 : 3

1. Dr.Kessler	- Schwarz	1/2	5. Eberle	- Sautter	+:-
2. Jäschke	- Zymberi	1/2	6. Sonnleitner	- Weipert	1/2
3. Scholl	- Schülke	+:-	7. Mohrlok	- Fink	1/2
4. Wieczorek	- Paucke	1/2	8. Maier	- Schumann	1/2

Reichenbach - Kirchentellinsfurt 2 : 6

1. Miricanac	- Hagemann	0:1	5. Schwilk,A	- Berner	0:1
2. Karacic	- Bäuerle	0:1	6. Gustain	- Staiger	1:0
3. Schmidt	- Schäfer	+:-	7. Garcia	- Arnadt	0:1
4. Wörner	- Schönwälder	0:1	8. Schuff	- Gänzle	-:+

Tübingen 2 - Fils-Lauter 3,5 : 4,5

1. Weber	- Svec	0:1	5. Moser	- Holl	1:0
2. Ostergaard	- Erker	1/2	6. Gleichmann	- Lankes	1/2
3. Martini	- Eisele	1:0	7. Häußler	- Kepp	0:1
4. Dr.Ellinger	- Hönick	1/2	8. Schulz	- Bantleon	0:1

Landesliga nach 7 Runden:

1. Kirchentellinsfurt	14:0	40,5	6. Pfullingen 2	6:8	28,5
2. Fils-Lauter	13:1	37,0	7. Reutlingen	6:8	25,5
3. Tübingen 2	9:5	34,0	8. Reichenbach	4:10	18,5
4. Berkheim	8:6	27,5	9. Wendlingen	2:12	23,5
5. Steinlach	8:6	27,5	10. Esslingen 2	0:14	16,5

Tilman Schülke

Bezirksliga A, 6. Runde 21. 02. 99

Rottenburg 1 - Ostfildern 1 2 : 6
Nabern 1 - Schönbuch 1 2,5 : 5,5
Grafenberg 1 - Pfullingen 3 5 : 3
Nürtingen 1 - Neckartenzlingen 1 3,5 : 6,5
Tübingen 3 - Bebenhausen 2 1 : 7

Bezirksliga A, 7. Runde 14. 03. 99

Bebenhausen 2 - Rottenburg 1 7,5 : 0,5
Neckartenzlingen 1 - Tübingen 2 5,5 : 2,5
Pfullingen 3 - Nürtingen 1 1,5 : 6,5
Schönbuch 1 - Grafenberg 1 5,5 : 2,5
Ostfildern 1 - Nabern 1 3,5 : 4,5

Bezirksliga A nach 7 Runden:

1. Bebenhausen 2	14:0	41,5	6. Rottenburg 1	6:8	25,5
2. Neckartenzlingen 1	10:4	29,0	7. Grafenberg 1	6:8	24,0
3. Nürtingen 1	8:6	31,0	8. Nabern 1	5:9	26,0
4. Schönbuch 1	8:6	29,5	9. Pfullingen 3	5:9	25,0
5. Ostfildern 1	7:7	30,5	10. Tübingen 3	1:13	18,0

Bezirksliga B, 7. Runde

Deizisau 1 - Wernau 1 7 : 1

1. Mareck,S	- Stein,C	1:0	5. Herrmann,D	- Bocek,O	1:0
2. Miricanac,A	- Petkof,W	1:0	6. Gustain,M	- Pietrek,G	0:1
3. Maurischat,Ph	- Brenner,P	1:0	7. Berner,R	- Hüber,K	1:0
4. Brenner,M	- Yildiz,C	1:0	8. Noppes,S	- Trautmann,P	1:0

Eislingen 1 - Göppingen 2 5 : 3

1. Teibl,J	- Kepp,O	1:0	5. Löffler,M	- Simon,R	1/2
2. Hock,F-J	- Meister,G	1:0	6. Theodorou	- Flock,A	1/2
3. Wiedmann,T	- Röder,M	1:0	7. König,Chr	- Reichardt,H	0:1
4. Loy,M	- Möller,R	1:0	8. Flick,P	- Kudlacek,F	0:1

Fils/Lauter 2 - Deizisau 1 2,5 : 5,5

1. Bantleon,U	- Bardili,N	1/2	5. Thurner,H	- Gilch,W	0:1
2. Lorenz,E	- Porzer,T	0:1	6. Schirrmeister	- Ernst,W	0:1
3. Keck,St	- Stohrer,M	1/2	7. Wohlfahrt,D	- Rudhart,M	1/2
4. Hummel,R	- Dr.Keller,G	1/2	8. Schulthei0,E	- Schilling,M	1/2

Altbach 1 - Uhingen 1 3,5 : 6,5

1. Frey,B-J	- Korn,Th	1:0	5. Grof,M	- Schwendinger,S	1/2
2. Kramer,F	- Illi,A	1:0	6. Hofer,St	- Fekete,,G	0:1
3. Gibic,R	- Sova,Z	0:1	7. Stach,A	- Dr.Kampffmeyer	0:1
4. Grof,M	- Rapp,G	1:0	8. Wiebel,B	- Wersch,D	0:1

Göppingen 1 - Salach 1 3,5 : 4,5

1. Schadwinkel	- Fleischer,,F	0:1	5. Krämer,R	- Linder,A	1/2
2. Genctürk,E	- Kill,M	0:1	6. Mehlbeer,H	- Garbe,R	1/2
3. Injac,P	- Reutter,F	1:0	7. Koethe,M	- Zandt,M	1:0
4. Rapp,G	- Arifovic,A	0:1	8. Voss,G	- Arifovic,H	1/2

Frank Reutter

Bezirksliga B nach 7 Runden:

1. TSG Salach 1	13:1	36,5	SF Plochingen 1	7:7	25,0
2. SF Deizisau 1	12:2	41,0	7. TSG Eislingen 1	5:9	23,0
3. SSG Fils/Lauter 2	9:5	34,0	8. SK Wernau 1	4:10	24,5
4. SF Göppingen 1	8:6	31,0	9. SV Altbach 1	4:10	21,0
5. SV Uhingen 1	7:7	25,0	10. SF Göppingen 2	1:13	19,0

Bezirksjugend

Favoriten siegten - wider der Fasnet

Erstmalig fanden die Bezirksjugendmeisterschaften vom 13.-15. Februar am Beginn der Faschingsferien statt. Für die meisten Jugendlichen des Bezirks Neckar/fils war das offenbar kein Hindernis - Schach statt Narretei - und 40 Jugendliche trafen sich in der Jugendherberge Bad Urach. Neben den üblichen Verlängerungen der "Sperrstunde" gab es für die Betreuer Monika Hallmann, Bernd Berend sowie Thomas Korn keine Probleme. Schachlich gesehen gab es wenige Überraschungen, außer vielleicht bei den Mädchen, wo sich die erst zwölfjährige Claudia Frey vor deutlich älterer Konkurrenz auf Platz zwei setzte. Gleichzeitig sind wir damit auch bei der Sorgengruppe gelandet, denn nur sechs Teilnehmerinnen aus dem ganzen Bezirk ist doch etwas dürftig.

Ergebnisse:

U14wU18w (3 TN): 1) Birgit Ströhle / Geislingen 4,0 Punkte; 2) Claudia Frey /Altbach 3,5; 3) Katrin Ströhle / Geislingen 2,5.

U14m (6 TN): 1) Stefan Bolay /Tübingen 4,5; 2) Simon Bacher / Bebenhausen 4,0; 3) Michael Rämmler (Salach) 3,5 vor weiteren 3 TN.

U16m (5 TN): 1) Marc Gustain / Deizisau 3,5; 2) Norbert Hallmann / Grafenberg; 3) Benjamin Langhammer / Deizisau vor wieteren 2 TN.

U18m (6 TN): 1) Michael Schwerteck / Bebenhausen 4,5; 2) Nils Hoffmann / Steinlach 3,5; 3) Marc Freyer / Bebenhausen 3,5 vor weiteren 3 TN.

U20 (5 TN) : 1) Frank Reuter / Salach; 2) Katharina Tepluhina (Kirchheim/T 3,5; 3) Armin Linder / Salach vor weiteren 2 TN.

Thorsten Fischer

Kurzprotokoll

Bezirksjugendversammlung am 27. Februar 1999 in Kirchheim/Teck

TOP 1: **Berichte**
Die anwesenden Mitglieder der Bezirksjugendleitung berichten über ihre Tätigkeit in den zwei vergangenen Jahren. Über die Berichte findet eine Aussprache statt.

TOP 2: **Entlastungen:**
Schachfreund Wolfgang Kreuzer übernimmt die Versammlungsleitung. Die Entlastungen erfolgen einstimmig.

TOP 3: **Neuwahlen:**
Die Zahl der Stimmberechtigten beträgt 16. Zum Vorsitzenden Neckar/Fils wird Thorsten Fischer gewählt. Jugendsprecher wird Georg Reuther. Mitarbeiter im Spielbetrieb sind: Monika Hallmann, Bernd Berend (BJEM); Alexander Maier, Georg Reuther (BJEM U12/U10); Bernd Grill (BJMM). Weitere Ämter bleiben unbesetzt. Als Delegierte zum Verbandsjugendtag werden Bernd Berend, Volker Lang, Armin Linder, Alexander Maier und Florian Schwerteck gewählt. Ersatz sind Sven Noppes sowie Frank Reutter.

TOP 4: **Referate:**
Der Breitensportreferent des Schachbezirks, Franz Kindermann, stellt die Broschüre zum Sportabzeichen vor. Sven Noppes gibt instruktive Anregungen zur Gründung von Schulschachgruppen.

TOP 5: -**Anträge:**
- Die Anträge auf Änderung der Bezirksjugendordnung hinsichtlich Streichung des Schulschachreferenten (betr. § 1.4 und § 10,4) werden angenommen.
- Die Anträge zur Änderung der Bezirksjugendspielordnung hinsichtlich der Anpassung an die neue Altersklassenregelung (betr. § 1.1, §1.2, § 2, § 5, § 6) werden angenommen.
- Die Anträge zur Änderung der Bezirksjugendspielordnung hinsichtlich der Mannschaftsmeisterschaften, Anpassung an die Regelungen der DSJ bzw. WSJ (betr. § 3.2, § 3.5, § 3.6) werden angenommen.
- Für § 2.4 wird folgende Neufassung beschlossen. "Die BJEM finden jede Saison zwischen Dezember und Februar statt."
- Haushaltsplan 1999/2000 (inkl. BJEM 2001) in DEM wird wie folgt beschlossen:

Einnahmen		**Ausgaben**	
Startgebühren (BJEM)	4.800	BJEM	5.884
F-Kader-Zuschüsse (dlfd)	1.200	F-Kader (dlfd)	1.200
Bezirkszuschuß	1.834	Preise	350
		Verwaltungsaufwand	400
Summe	7.834		7.834

TOP 6 - **Sonstiges:**
Vorschläge zur Durchführung der BJEM werden diskutiert. Der BJL macht auf Veranstaltungen der Bezirksjugend sowie der WSJ aufmerksam.

Adressen: **Bezirksjugendleiter**: Thosten Fischer, Pfaffenhalde 38, 73230 Kirchheim, Tel. 07021-54816, **Jugendsprecher:** Georg Reuther, Schulstraße 23, 73207 Plochingen, Tel. 07153-25931.

Thorsten Fischer

Esslingen / Nürtingen

9. 5. 4. Walter-Quist-Gedächtnisturnier in Reichenbach / Fils.

Näheres unter "Terminvorschau".

Filstal

A-Klasse 4. Runde
Zell u.A. - Uhingen 2 2,5:5,5; Salach 3 - Fils/Lauter 4 3:5; Ebersbach 3 - Göppingen 3 5:3; Kirchheim 3 - spielfrei

A-Klasse 5. Runde
Fils/Lauter 4 - Ebersbach 3 3:5; Uhingen 2 - Salach 3 5,5:2,5;- Kirchheim 3 - Zell u.A. 4:4; Göppingen 3 - spielfrei.

A-Klasse 6. Runde
Salach 3 - Kirchheim 3 1,5:6,5; Ebersbach 3 - Uhingen 2 2,5:5,5; Göppingen 3 - Fils/Lauter 4 5,5:2,5; spielfrei Zell u.A.

A-Klasse 7. Runde
Uhingen 2 - Göppingen 3 4:4;- Kirchheim 3 - Ebersbach 3 3,5:4,5 Zell u.A. - Salach 3 8:0; Fils/Lauter 4 - spielfrei.

A-Klasse nach 7 Runden (Endstand) :

1. SV Ebersbach 3	10:2	26,5	4. SC Kirchheim 3	7:5	28,0
2. SF Göüüingen 3	8:4	29,5	5. Sabt TSG Zell u.A.	6:6	28,0
3. SV Uhingen 2	8:4	27,5	6. SSG Fils/Lauter 4	3:9	17,5
			7.Sabt TSG Salach 3	0:12	11,0

Herzlichen Glückwunsch dem SV Ebersbach zum Aufstieg in die Kreisklasse!

Frank Reutter

Reutlingen / Tübingen

Kreis-Seniorenturnier

am 8. Mai 1999 in Tübingen-Lustnau

Liebe Schachfreunde im Schachkreis Reutlingen/Tübingen,

zur Teilnahme am Kreis-Seniorenturnier lädt der SK Bebenhausen alle aktiven und passiven Schachspielerinnen und Schachspieler der Jahrgänge 1939 und älter recht herzlich ein. Schachfreunde, die für einen Verein außerhalb des Schachkreises Reutlingen/Tübingen Verbandsspiele bestreiten, sind nicht startberechtigt. Es wird kein Startgeld erhoben.

Termin: Samstag, 8. Mai 1999. Anmeldeschluß: 9:00 Uhr.

Spielort: Hotel Adler (Gasthaus Wienerwald), Bebenhäuser Straße 2, 72074 Tübingen-Lustnau, Tel: 07071 / 83200.

Gruppeneinteilung:
"Die Jungsenioren": Jahrgänge 1930 - 1939
"Die Rüstigen": Jahrgänge 1920 - 1929.
"Die Unverwüstlichen": Jahrgänge 1919 und älter.

Modus: In jeder Gruppe sollen 7 Runden Schweizer System nach FIDE-Schnellschachregeln gespielt werden. Dazwisxchen gibt es eine Mittagspause.

Bedenkzeit: 30 Minuten pro SpielerIn. Es besteht keine Schreibpflicht.

Beachte: Je nach Teilnehmerzahl kann die Gruppeneinteilung, der Modus oder die Bedenkzeit vom Turnierleiter geändert werden. Im Turnierlokal besteht absolutes Rauchverbot.

Turnierleiter: Rudolf Bräuning

Preise: Pokale für die Gruppenersten. Urkunden für die drei Erstplazierten.

Plazierung: Punkte, dann FIDE-Fortschritt-System, dann direkter Vergleich, dann Buchholz-Wertung, dann Entscheidungspartie. Bei einem Rundenturnier: Punkte, dann Sonneborn-Berger-Wertung, dann direkter Vergleich, dann Entscheidungspartie.

Nutzen Sie die Gelegenheit, alte Freunde wieder zu treffen! Wir würden uns über Ihre Voranmeldung sehr freuen und hoffen, am 8. Mai 1999 viele Schachspielerinnen und Schachspieler begrüßen zu dürfen. Ende der Veranstaltung ist spätestens um 19:00 Uhr.

Mit freundlichem Gruß: Rudolf Bräuning

Kreisklasse 7. Runde
Ammerbuch 1 - Urach 1 4:4; Roch.Metzingen 1 - Kirchentellinsfurt 2 2:6; Roch.Metziongen 2 - Steinlach 2 2,5:5,5; Lichtenstein 1 - Reutlingen 2 3,5:4,5; Pfullingen 4 - Pliezhausen 1 4:4.

Kreisklasse nach 7 Runden:

1. Rochade Metzingen 1	12:2	36,0	6. Steinlach 2	5:9	28,0
2. Kirchentellinsfurt 2	11:3	32,0	7. Pliezhausen 1	4:10	25,0
3. Urach 1	10:4	35,0	8. Rochade Metzingen 2	4:10	21,0
4. Ammerbuch 1	10:4	31,0	9. Pfullingen 4	3:11	21,5
5. Reutlingen 2	9:5	31,0	10. Lichtenstein 1	2:12	19,5

A-Klasse 7. Runde
Tübingen 4 - Steinlach 3 2,5:5,5; Bebenhausen 3 - Pliezhausen 2 6,5:1,5; Reutlingen 3 - Roch.Metzingen 3 5,5:2,5; Dettingen 1 spielfrei; Pfullingen 5 spielfrei.

A-Klasse nach 7 Runden:

1. Dettingen 1	10:0	29,5	5. Reutlingen 3	4:6	18,5
2. Bebenhausen 3	8:2	29,5	6. Pfullingen 5	2:8	17,5
3. Steinlach 3	8:4	25,0	7. Roch.Metzingen 3	2:8	14,0
4. Tübingen 4	6:6	22,5	8. Pliezhausen 2	2:8	11,5

B-Klasse Staffel 1 5. Runde 21. 02. 99
Dettingen 3 - Urach 4 6:2; Schönbuch 3 - Ammerbuch 2 1,5:6,5; - Reutlingen 4 - Urach 2 2,5:5,5; Lichtenstein 2 - spielfrei.

B-Klasse Staffel 1 6. Runde
Ammerbuch 2 - Reutlingen 4 5:3; Urach 4 - Schönbuch 3 8:0; Lichtenstein 2 - Dettingen 3 7,5:0,5; Urach 2 spielfrei.

B-Klasse Staffel 1 nach 6 Runden:

1. Ammerbuch 2	10:0	31,5	5. Dettingen 3	4:8	11,5
2. Bad Urach 2	10:0	30,5	6. Bad Urach 4	2:8	13,5
3. Lichtensetin 2	4:6	23,0	7. Schönbuch 3	2:8	12,5
4. Reutlingen 4	4:6	21,5			

B-Klasse Staffel 2 5. Runde
Metzingen 4 - Schönbuch 4 7,5:0,5; Reutlingen 5 - Bad Urach 3 3,5:4,5; Steinlach 4 - Schönbuch 2 0,5:7,5; Münsingen 1 - Dettingen 2 1,5:6,5

B-Klasse Staffel 2 6. Runde
Schönbuch 4 - Dettingen 2 0,5:7,5; Schönbuch 2 - Münsingen 1 8:0; Bad Urach 3 - Steinlach 4 4:4; Metzingen 4 - Reutlingen 5 6:2.

B-Klasse Staffel 2 nach 6 Runden:

1. Schönbuch 2	12:0	38,5	5. Steinlach 4	7:5	22,5
2. Dettingen 2	11:1	35,0	6. Reutlingen 5	2:10	18,5
3. Metzingen 4	7:5	29,5	7. Schönbuch 4	2:10	14,5
4. Bad Urach 3	7:5	25,5	8. Münsingen 1	0:12	8,0

Ostalb

Einladung zum ordentlichen Bezirkstag 1999

Liebe Schachrfreunde,
der ordentliche Bezirkstag 1999 des Schachbezirks Ostalb findet statt am

Samstag, den 17. 4. 99, 14.30 Uhr, Gasthaus "Weißer Ochsen" Schmid Str. 20 73479 Ellwangen, Tel: 07961 / 2437

Hierzu ergeht die herzliche Einladung an die Vorsitzenden der Schachvereine und Schachabteilungen, bei Verhinderung an deren Vertreter, sowie an die Mitglieder des Bezirksvorstands, die Kassenprüfer und die Mitglieder des Bezirksschiedsgerichts.

Tagesordnung:

TOP 1: Begrüßung
TOP 2: Totenehrung
TOP 3: Berichte der Mitglieder des Bezirksvorstands und der Kassenprüfer
TOP 4: Ehrungen der Meister
TOP 5: Ehrungen des Bezirks
TOP 6: Wahl eines Versammlungs- und Wahlleiters, sowie Feststellung der Stimmberechtigten
TOP 7: Entlastungen
TOP 8: Neuwahlen und Bestätigung des Bezirksjugendleiters
TOP 9: Anträge an den Bezirkstag
TOP 10: Anträge an den Verbandstag
TOP 11: Wahl der Delegierten zum Verbandstag
Top 12: Sonstiges

Nach § 12 Abs. 2 der Geschäfts- und Spielordnungh des Bezirks ist jeder Verein verpflichtet, einen Delegierten zum Bezirkstag zu entsenden.

Anträge an den Bezirkstag sind bis spätestens 3.4.99 mit schriftlicher Begründung beim Bezirksvorsitzenden einzureichen.

Wir wünschen Ihnen eine gute Anreise und hoffen auf vollzählige Beteiligung.

Erhard Reckziegel, Schriftführer Schachbezirk Ostalb

Ausschreibung

Bezirks-Schnellschachmeisterschaft 98 / 99.

Modus: Je nach Teilnehmerzahl werden 5 bzw. 7 Runden nach Schweizer System gespielt. Spielberechtigt sind alle interessierten Schachspieler(innen), Die Auslosung wird von der Tuenierleitung vorgenommem.

Ausrichter, Spiellokal: Die BSEM wird diesjährig vom SK Heidenheim durchgeführt. Gespielt wird im Aqua-Terra Vereinsheim (Tel: 07321 / 24865), Schnaitheimer Str.38 in Heidenheim.

Termin: Gespielt wird am **Samstag dem 08.05.99 ab 9:30 Uhr.** Anmeldeschluß ist um 9:00 Uhr im Spiellokal.

Regeln, Bedenkzeit: Die Bedenkzeit beträgt 30 Minuten für die Partie. Es gelten die FIDE-Regeln, die WTO Württemberg und die WTO Ostalb.

Turnierleitung: Das Turnier wird unter der Regie des SK Heidenheim geleitet.;

Startgeld: Das Startgeld beträgt DM 10.- und wird als Preisgeld wieder ausgeschüttet.

Klaus Schumacher

Bezirks-Blitz-Einzelmeisterschaft 1999.

Die diesjährige BBEM wird am 15. Mai 1999 vom SV Aalen ausgerichtet. Gesüielt wird ab 14:30 Uhr im Theodor-Heuss-Gymnasium (Hausmeistergebäude), Friedrichstr. 68 in Aalen. Die qualifizierten Schachfreunde werden vom Bezirksturnierleiter eingeladen. Klaus Schumacher

Landesliga, 7. Runde 21. 02. 99

SC Grunbach - SG Gmünd 2					**4,5 : 3,5**
1. Unrath,H	- Dr.Frank,W	1/2	5. Maier,J	- Toprak,Y	1:0
2. Mikoleizig,E	- Pohl,W	1:0	6. Hahn,D	- Schäfer,E	1/2
3. König,D	-Basovic,M	1/2	7. Bauer,M	- Tannhäuser,P	0:1
4. Schnabel,A	- Schmieder,S	1/2	8. Kindsvater,R	- Warlick,O	1/2
SV Aalen 2 - SV Schorndorf					**6 : 2**
1. Abele,A	- Engbrecht,H	1/2	5. Heß,A	- Ordu,A	1/2
2. Frasch,H-J	- Maier,E	1/2	6. Seuffert,D	- Carda,I	1:0
3. Fink,T	-Dr.Gutmann,R	1/2	7. Sedadin,M	- Kock,K	1:0
4. Enns,P	- Nemeth,M	1:0	8. Fischer,Th	- Gutmann,J	1:0
SV Crailsheim - SG Gmünd 3					**6,5 : 1,5**
1. Hacecic,S	- Bader,G	1:0	5. Köster,L	- Dr.Zecha,G	+:-
2. Hofmann,M	- Schlappa,R	1:0	6. Steinbach,P	- Pfister,J	1:0
3. Bretschneider,Chr	- Durakovic,F	1/2	7. Kochendörfer,J	- Moschidis,E	0:1
4. Leupold,J	- Tannhäuser,W	1:0	8. Zanzinger,M	- Huebner,H	1:0
SC Leinzell - SF Heubach					**5 : 3**
1. Schumacher,K	- Rabus,B	1/2	5. Buerger,R	- Miller,M	1:0
2. Denk,J	- Baur,S	1:0	6. Barth,K	- Karnbach,Hu	1/2
3. Geilfuss,V	- Dr.Schils,H	1/2	7. Brumm,R	- Wanzeck,A	1/2
4. Zikeli,H-G	- Baur,M	-:+	8. Fischer,Ph	- Scheurle,M	1:0
SV Oberkochen - SK Heidenheim 2					**3 : 5**
1. Knecevic,D	- Baier,R	0:1	5. Foehjl,F	- Jaskula,M	1:0
2. Handan,K	- Jennewein,W	0:1	6. Kühn,T	- Pelz,A	0:1
3. Knebel,L	-Jentscher,Th	0:1	7. Waldmann,H	- Ebert,A	1/2
4. Strauch,J	- Scheu,S	1:0	8. Kurz,Th	- Bogucki,P	1/2

Landesliga, 8. Runde 07. 03. 99

SF Heubach - SC Grunbach					**3 : 5**
1. Rabus,B	- Unrath,H	1/2	5. Miller,M	- Mayer,J	0:1
2. Dr.Schils,H	- Mikoleizig,E	1:0	6. Karnbach,Hu	- Hahn,D	0:1
3. Karnbach,Ha	- König,D	-:+	7. Wanzek,A	- Bauer,M	1:0
4. Baur,M	- Schnabel,A	-:+	8. Schulig,Th	- Kindsvater,R	1/2
SV Aalen 2 - SC Leinzell					**3 : 5**
1. Kioschies,J	- Schumacher,K	1:0	5. Enns,P	- Buerger,R	0:1
2. Abele,A	- Denk,J	1/2	6. Heß,A	- Barth,K	1/2
3. Frasch,H-J	- Geilfuss,V	1/2	7. Seuffert,D	- Brumm,R	1:0
4. Fink,T	- Zikeli,H-G	1/2	8. Schulz,H	- Fischer,Ph	0:1
SV Schorndorf - SG Gmünd 3					**4,5 : 3,5**
1. Engbrecht,H	- Bader,G	1:0	5. Ordu,A	- Dr.Zecha,G	0:1
2. Maier,E	- Schlappa,R	1:0	6. Weber,F	- Moschidis,E	1:0
3. Dr.Gutmann,R	- Durakovic,F	1/2	7. Carda, Irene	- Hübner,H	0:1
4. Nemeth,M	- Tannhäuser,W	1/2	8. Koch,K	- Knödler,K	1/2
SK Heidenheim 2 - SV Crailsheim					**4 : 4**
1. Baier,R	- Hacecic,S	0:1	5. Jaskula,M	- Steinbach,P	1/2
2. Jennewein,W	- Hofmann,M	0:1	6. Pelz,A	- Schwarz,K	1:0
3. Jentscher,Th	- Bretschneider,C	1:0	7. Ebert,A	- Geldner,W	0:1
4. Scheu,S	- Leupold,J	1:0	8. Bogucki,P	- Aust,R	1/2
SG Gmünd 2 - SV Oberkochen					**4,5 : 3,5**
1. Pohl,W	- Knecevic,D	0:1	5. Schäfer,E	- Foehl,F	0:1
2. Basovic,M	- Handan,K	1:0	6. Tannhäuser,P	- Kühn,T	1:0
3. Schmieder,S	- Knebel,L	0:1	7. Wartlick,O	- Graser,H	1/2
4. Toprak,Y	- Strauch,J	1:0	8. Friedrich,G	- Waldmann,H	1:0

Landesliga nach 8 Runden:

1. SC Grunbach	16:0	42,5	6. SV Schorndorf	6:10	26,5
2. SG Gmünd 2	13:3	39,0	7. SF Heubach	5:11	32,0
3. SV Crailsheim	11:5	36,5	8. SV Oberkochen	5:11	26,0
4. SV Aalen 2	10:6	37,5	9. SK Heidenheim 2	4:12	26,5
5. SC Leinzell	8:8	29,0	10. SG Gmünd 3	2:14	24,5

H.Ziegler

Bezirksliga, 8. Runde 21. 02. 99

SF Waldstetten - SG Gmünd 4					**3 : 5**
1. Abele,E	- Frank,A	1/2	5. Nuding,K	- Knödler,K	0:1
2. Dr.Krause,W	- Krieg,K	1/2	6. Rauscher,S	- Tscherven,W	0:1
3. Wieser,F	- Vogt,A	0:1	7. Reckziegel,E	- Tienes,R	1/2
4. Scheuerle,W	- Greil,D	1:0	8. Dejak,F	- Dr.Kugler,H	1/2
Heidenheim 3 - Königsbronn 1					**3,5 : 4,5**
1. Heckendorf,R	- Deffner,M	-:+	Hornecker,S	- Streck,W	1/2
2. Dreher,F	- Bofinger,G	1:0	6. Braun,P	- Neugebauer,H	1:0
3. Siegert,D	- Rissmann,K	0:1	7. Wintergerst,M	- Kascha,M	1/2
4. Heckendorf,V	- Köhler,K	0:1	8. Stefan,W	- Palinkas,R	1/2
Spraitbach 1 - Sontheim 2					**4,5:3,5**
1. Ziegler,A	- Kaufmann,T	1:0	5. Seibold,Th	- Niess,G	0:1
2. Sziklai,S	- Niess,HJ	1/2	6. Miller,V	- Stoklossa,J	1/2
3. Krotschak,J	- Ott,G	1/2	7. Prillwitz,M	- Trepca,S	1/2
4. Krätschmer,Th	- Berek,S	1/2	8. Martin,H-J	- Buck,H	1:0
DJK Ellwangen 2 - SV Giengen 1					**5 : 3**
1. Heer,B	- Sosic,Z	0:1	5. Wörlein,R	- Braun,A	1:0
2. Timeus,F	- Reiss,J	1:0	6. Dambacher,A	-Stefaniuc,A	1/2
3. Merz,H	- Günzler,M	1:0	7. Marek,G	- Günzler,C	1/2
4. Merz,K	- Schütz,M	1/2	8. Lechler,W	- Jacobi,M	1/2
DJK Ellwangen 3 - Grunbach 2					**3 : 5**
1. Klamp,Chr	- Lenz,R	1/2	5. Volland,A	- Schwarz,A	1/2
2. Rohsgoderer	- Wittmann,R	1:0	6. Clemens,D	-Gewiese,U	1/2
3. Lemmermeyer,F	- Klebig,M	0:1	7. Kitzberger,R	- Döbert,G	0:1
4. Riesterer,S	- Sigle,G	1/2	8. Pfitzer,P	- Angott,J	0:1

Bezirksliga, 9. Runde 14. 03. 99

Königsbronn 1 - Spraitbach 1					**2 : 6**
1. Rissmann,U	- Ziegler,A	1/2	5. Köhler,K	- Miller,V	1:0
2. Deffner,M	- Krotschak,J	0:1	6. Streck,W	- Prillwitz,M	0:1
3. Bofinger,G	- Kraetschmer,T	0:1	7. Neugebauer,H	- Martin.H-J	0:1
4. Rissmann,K	- Seibold,T	1/2	8. Kascha,M	- Haug,J	0:1
SG Gmünd 4 - DJK Ellwangen 2					**3,5 : 4,5**
1. Frank,A	- Heer,B,Z	1:0	5. Knödler,K	- Marek,G	0:1
2. Krieg,K	- Timeus,F	0:1	6. Tscherven,W	- Lechler,A	1/2
3. Vogt,A	- Merz,H	0:1	7. Tienes,R	- Rohsgoderer	1:0
4. Greil,D	- Wörlein,R	0:1	8. Dr.Kugler,H	- Riesterer,Sim	1:0
SK Sontheim 2 - Waldstetten 1					**6 : 2**
1. Kaufmann,T	- Abele,E	1:0	5. Niess,G	- Nuding,K	1/2
2. Niess,H-J	- Dr.Krause,W	1:0	6. Stoklossa,J	- Reckziegel,E	1/2
3. Ott,G	- Wieser,F	1/2	7. Buck,H	- Dejak,F	1:0
4. Berek,FS	- Scheuerle,W	1/2	8. Baur,T	- Betz,M	1:0
SV Giengen 1 - DJK Ellwangen 3					**7,5 : 0,5**
1. Sosic,Z	- Klamp,,C	1/2	5. Braun,A	- Clemens,D	1:0
2. Reiss,J	- Lemmermeyer,F	+:-	6. Wenning,U	-Hoffmann,KC	1:0
3. Günzler,M	- Winter,M	+:-	7. Stefaniuc,A	- Wörsinger,F	+:-
4. Schütz,M	- Volland,A	1:0	8. Jacobi,M	- Kauk,J	+:-

Bezirksliga nach 9 Runden (Endstand):

1. SF 90 Spraitbach 1	16:2	47,5	6. SF Waldstetten 1	9:9	38,0
2. DJK Ellwangen 3	14:4	43,5	7. SC Grunbach 2	9:9	36,5
3. SK Sontheim 2	13:5	44,5	8. SG Gmünd 4	8:10	38,5
4. SF Königsbronn 1	10:8	37,5	9. DJK Ellwangen 3	2:16	20,0
5. SV Giengen 1	9:9	39,5	10. Heidenheim 3	0:18	14,5

Spraitbach 1 ist Meister und steigt in die Landesliga auf! DJK Ellawngen 2 ist Vizemeister und steigt auch in diew Landesliga auf.
SG Gmünd 4, DJK Ellwangen 3 und Heidenheim 3 steigen in die jeweilige Kreisklasse ab. Weitere Absteiger sind noch möglich.
Der Bezirksspielleiter bedankt sich für die gute Zusammenarbeit mit allen Vereinen.

H.Ziegler

Heidenheim

Kreisklasse 7. Runde 21. 02. 1998

Heuchlingen 1 - Schnaitheim 2 4:4; Heidenheim 4 - Sontheim 3 3,5:4,5; Sontheim 4 - Giengen 2 4:4; Giengen 3 - Schnaitheim 1 4,5:3:5.

Kreisklasse nach 7 Runden /Abschlußtabelle):

1. SC Sontheim 3	11:3	35,0	5. SC Sontheim 4	7:7	26,0
2. SV Giengen 2	10:4	29,0	6. Schnaitheim 1	6:8	27,5
3. SK Heidenheim 4	8:6	31,5	7. SV Giengen 3	4:10	23,5
4. SC Schnaitheim 2	7:7	27,5	8. RSV Heuchlingen 1	3:11	24,0,

Die 3. Mannschaft des SC Sontheim ist Meister und steigt in die Bezirksliga auf. hHerzlichen Glückwunsch!

F. Dreher

A-Klasse 5. Runde 07. 03. 1999

Königsbronn 2 - Heidenheim 5 5:1; Schnaitheim 3 - Heuchlingen 2 5:1; Giengen 4 - Heidenheim 6 4:2.

A-Klasse nach 5 Runden (Abschlußtabelle)

1. SC Schnaitheim 3	9:1	20,0	4. SKHeidenheim 5	5:5	18,0
2. SF Königsbronn 2	6:4	20,0	5. SK Heidenheim 6	3:7	12,0
3. SV Giengen 4	6:4	12,5	6. RSV Heuchlingen 2	1:9	7,5

Die 3. Mannschaft des SC Schnaitheim wurde überzeugend Meister der A-Klasse. Herzlichen Glückwunsch!!. - Die Auf- und Abstiegsregelung ist hier noch nicht endgültig..

F. Dreher

Schwäbisch Gmünd

Kreisklasse 7. Runde 07. 02. 1999

Welzheim 2 - Plüderhausen 1 3,5:4,5; Grunbach 3 - Waldstettenm 2 5:3; Welzheim 1 - SV Schorndorf 2 6,5:1,5; Heubach 2 - SG Gmünd 5 6,5:1,5; spielfrei - Hussenhofen 1.

Kreisklasse nach 7 Runden:

1. SV Hussenhofen	11:1	36,5	6. SG Gmünd 5	4:8	20,5
2. TSF Welzheim 1	10:2	32,0	7. SF Waldstetten 2	4:10	23,0
3. SC Plüderhausen	10:2	27,0	8. SV Schorndorf 2	3:9	17,5
4. SF Heubach 2	7:5	27,0	9. TSF Welzheim 2	2:12	20,5
5. SC Grunbach 3	5:7	20,0			

A-Klasse 6. Runde 21. 02. 1999

SG Gmünd 6 - Leinzell 2 4:4; Hussenhofen 2 - Bettringen 1 1,5:6,5; Alfdorf 1 - Post Gmünd 1 3,5:4,5; SM Schorndorf 1 - Spraitbach 2 5:3.

A-Klasse nach 6 Runden:

1. SG Bettringen 1	9:3	26,0	5. SG Gmünd 6	6:6	24,0
2. SM Schorndorf 1	8:4	27,5	6. Post Gmünd 1	5:7	23,0
3. SC Leinzell 2	8:4	26,5	7. FC Alfdorf 1	4:8	23,0
4. SF Spraitbach 2	6:6	24,5	8. SV Hussenhofen 2	2:10	17,5

B-Klasse 7. Runde 07. 03. 1999

Spraitbach 3 - Bettringen 2 2:6; Post Gmünd 2 -. Alfdorf 2 5,5:2,5; Heubach 3 - Hussenhofen 3 6:2; SG Gmünd 7 - Welzheim 3 5,5:2,5.

B-Klasse nach 7 Runden (Endstand):

1. SF Heubach 3	11:3	33,0	5. FC Alfdorf 2	5:9	23,0
2. Post Gmünd 2	11:3	32,0	6. SG Gmünd 7	4:10	25,5
3. SV Hussenhofen 3	10:4	31,0	7. SF Spraitbach 3	4:10	24,5
4. SG Bettringen 2	7:7	29,0	8. TSF Welzheim 3	4:10	24,0

C-Klasse 5. Runde 28. 02. 1999

Alfdorf 3 - Grunbach 5 3,5:2,5; Leinzell 3 - SV Schorndorf 4 6:0; SM Schorndorf 2 - Grunbach 4 5:1; SG Gmünd 8 - SV Schorndorf 3 5:1.

C-Klasse 6. Runde 14. 03. 1999

Grunbach 5 - SV Schorndorf 3 3,5:2,5; Grunbach 4 - SG Gmünd 8 3:3; SV Schorndorf 4 - SM Schorndorf 2 3:3; Alfdorf 3 - Leinzell 0,5:5,5.

C-Klasse nach 6 Runden:

1. SC Leinzell 3	10:2	26,5	5. FC Alfdorf 3	6:6	15,0
2. SC Grunbach 8	8:4	21,5	6. SC Grunbach 5	5:7	17,0
3. SM Schorndorf 2	7:5	20,0	7. SV Schorndorf 3	4:8	17,0
4. SG Gmünd 8	6:6	18,0	8. SV Schorndorf 4	2:10	9,0

D-Klasse 6. Runde 07. 03. 1999

Spraitbach 4 - Alfdorf 4 1,5:4,5; SG Gmünd 9 - Leinzell 4 4:2.

D-Klasse Endstand:

1. SC Leinzell 4	10:2	29,0	3. FC Alfdorf 4	5:7	12,5
2. SG Gmünd 9	7:5	19,5	4. SF Spraitbach 4	2:10	11.0

Klaus Schumacher, Kreisspielleiter

Unterland

Einladung zum Bezirkstag 1999

am Samstag, den 24. April, 14.00 Uhr.

im Vereinsheim der TG Forchtenberg, Mühlweg (gegenüber alter Turnhalle)
Hiermit lade ich alle Vereine des Bezirks Unterland herzlich ein.

Tagesordnung:

1). Eröffnung und Feststellung der anwesenden Stimmberechtigten.
2) **Berichte**
Bezirksleiter, Bezirkskassier, Bezirksspielleiter, Referent für Breitensport, Referent für Ausbildung, Bezirksjugendleiter, Referent für DWZ-Auswertung, Vorsitzender des Schiedsgerichts.
3) Aussprache zu den Berichten, 4) Bericht der Kassenprüfer,
5) Entlastung des Vorstandes, 6) Neuwahlen gemäß Geschäftsordnung
7) Neuwahl bzw. Bestätigung der Delegierten für den Verbandstag am 12. Juni in Hechingen.
8) Überarbeitung der Bezirksgeschäftsordnung und der Spielordnung.
9) Anträge 10) Verschiedenes.

Anträge zum Bezirkstag sind bis zum **16. April** an den Bezirksleiter G.Düren, Brückenstr.15 in 74321 Bietigheim-Bissingen zu richten.
Ich wünsche allen Teilnehmern eine gute Anreise und freue mich auf ein Wiedersehen

G. Düren, Bezirksleiter

5. 4. Heilbronn - Böckingen

Osterturnier

Näheres unter 'Terminvorschau'

Turnier hat schon angefangen. Nachmeldung noch möglich

Bad Wimpfen

Offene Wimpfener Stadtmeisterschaft

Der Schachclub Blauer Turm Bad Wimpfen veranstaltet seine diesjährige Offene Stadtmeisterschaft und lädt dazu herzlich ein.

Termine: jeweils freitags am

19.03. / 23.04. / 07.05. / 21.05. / 11.06. / 25.06. / 09.07 20 Uhr.

Die Spieltage liegen mindestens 14 Tage auseinander. Bei Terminproblemen sind Spielverschiebungen - nach Absprache - darum leicht möglich.

Achtung: Interessierte Schachfreunde können sich noch vor dem 23.04. anmelden, wenn sie bereit sind, die 1. Runde vor dem 23.04. nachzuspielen

Ort: Konventhaus, Langgasse 2, Bad Wimpfen

Modus: 7 Runden Schweizer System. Bedenkzeit: 2 Stunden für die ersten 40 Züge, eine halbe Stunde für den Rest der Partie. DWZ-Auswertung.

Startgeld: 25 DM, 15 DM für Schüler und Studenten. 25 DM Reuegeld.

Preise: 300 / 200 / 100 DM. Ratingpreise für die besten Spieler unter DWZ 1900, 1700, 1500. Bei mindestens 10 Teilnehmern pro Gruppe: 100 / 50 DM.

So können auch schwächere Spieler genauso viel gewinnen wie der Dritte des Gesamtturniers!

Info: Gerd Huber, Tel: 07063 / 950380, Bernd Link, Tel: 07063 / 6238.

Landesliga, 7. Runde 28. 02. 99

Willsbach - NSU Amorbach					**3,5 : 4,5**
1. Wartlick	- Mädler	0:1	5. Wolf	- Teuber	1/2
2. Brodbeck	- Oette	1:0	6. Hohl,R	- Drofenik	1:0
3. Kercher	- Krämer	1/2	7. Nadjafi	- Bartsch	1/2
4. Berndt	- Spanner	0:1	8. Klotz	- Vukovic	0:1
Besigheim - Marbach 2					**2,5 : 5,5**
1. Eisenmann	- Pomm	0-1	5. Schrempf,M	- Ackermann	0:1
2. Haiber	- Taxis,H-D	1/2	6. Blümeö	- Möller	1/2
3. Singer,J	- Trefzer	1/2	7. Florio	- Fingerhut,A	1:0
4. Schöbel	- Fingerhut,C	0:1:0	8. Dimitrijevic	- Taxis,C	-:+

Bad Wimpfen - Bietigheim						4,5 : 3,5
1. Lang	- Grimmer	0:1	5. Benz	- Stadt	1/2
2. Probst	- Reinhardt	1:0	6. Frey	- Noffke,D	1/2
3. Jurkic,B	- Mößner	1:0	7. Baumann,R	- Lutz	1:0
4. Podrimja	- Nistler	0:1	8. Jurkic,Z	- Delfs	1/2
Möglingen - Schwäb. Hall					**1 : 7**
1. Hillermann	- Eberlein	0:1	5. Löhr	- Wohlmut	1/2
2. Klaus	- Prinz	1/2	6. Franitza	- Dr.Xander	0:1
3. Koss	- Fuchs,N	0:1	7. Rothfuß	- Neumann	0:1
4. Puchas	- Fetzer	0:1	8. Roipertz	- Fuchs,E	0:1
Kornwestheim - Ludwigsburg					**6 : 2**
1. Faißt	- Butsch	1:0	5. Zessin	- Bresch	1/2
2. Bantel	- Fröhling	+:-	6. Winkler,G	- Malcan	+:-
3. Winkler,A	- Lasslop	1/2	7. Gauß	- Passaro	1:0
4. Fillips	- Jacobi	1/2	8. Ortmann	- Jahnke	1/2

Landesliga nach 7 Runden:

1. Willsbach	11:3	36,5	6. NSU/Amorbach	7:7	28,5
2. Kornwestheim	10:4	35,0	7. Ludwigsburg	7:7	27,5
3. Schwäbisch Hall	10:4	33,0	8. Bad Wimpfen	6:8	23,5
4. Marbach 2	8:6	28,5	9. Besigheim	2:12	22,0
5. Bietigheim	7:7	29,5	10. Möglingen 1	2:12	16,0

Die gemeinsame Schlußrunde der Landesliga am 24. April wird vom TSV Willsbach ausgerichtet. Spielort ist das Bürgerhaus in Weiler. f

St. Hamm

Unterlandpokal 1998 / 99

Auslosung der 2. Runde (zu spielen bis 31.03.99)

1) Tamm 2 - Besigheim;
2) Ingersheim 1 - Erdmannhausen
3) Neuenstadrt 1 - Öhringen 1
4) Asperg 1 - Möglingen 3
5) NSU/Amorbach 2 - Asperg 2
6) Ingersheim 2 - Künzelsau
7) Tamm 1 - Möglingen 2
8) Neuenstadt 2 - Markgröningen
9) Möglingen 1 - Öhringen 3
10) VfR Heilbronn - Freiberg 3

Öhringen 2 ist spielfrei

Mannschaftspokal 1998 / 99

Ergebnisse der 1. Runde: (Sa. 12.12.98)

Willsbach - Besigheim 4:0; VfR Heilbronn - HN Biberach 1:3.
Freilos für die anderen Mannschaften.

Ergebnisse des Halbfinales (Sa. 20.02.99)

Tamm - Asperg 1,5:2,5; HN Böckingen - Kornwestheim 1:3
Damit sind Asperg und Kornwestheim für den württembergischen Mannschaftspokal qualifiziert.

Auslosung des Endspiels: Sa 20.03.99, 14:30 Uhr
Asperg - Kornwestheim

Stefan Hamm

Bezirksjugend

BJL 1998 / 99

Ergebnisse zur Runde 4 am 09.01. 1999

Kornwestheim 1 - Vaihingen 1 6:0 kl.; Bad Friedrichshall 2 - Willsbach 1 6:0 kl; Lauffen 1 - Künzelsau 1 4,5:1,5; Bad Friedrichshall 1 - Tamm 1 0,5:5,5.

Ergebnisse zur Runde 5 am 13.03. 1999

Kornwestheim 1 - Bad Friedrichshall 2 2,5:3,5; Lauffen 1 - Vaihingen/Enz 6:0 kl; Bad Friedrichshall 1 - Willsbach 1 4,5:1,5; Tamm 1 - Künzelsau 1

Bezirksjugendliga nach 5 Runden:

1. Bad Friedrichshall 1	10:2	21,5	5 .Bad Friedrichshall 2	6:6	18,5
2. Tamm 1	8:0	22,5	6. Kornwestheim 1	4:4	14,0
3. Künzelsau 1	6:4	18,0	7. Vaihingen 1	2:10	5,0
4. Lauffen 1	6:4	17,0	8. Willsbach 1	0:12	8,5

KJL Süd - 1998 / 99

Ergebnisse zur Runde 2 am 06.03. 1999

Ingersheim 2 - Vaihingen 2 2,5:3,5; Steinheim - Ingersheim 1 2:4.; Markgröningen ist spielfrei.

Ergebnisse zur Runde 3 am 06.03. 1999

Vaihingen 2 - Steinheim - 2:4.; Markgröningen - Ingersheim 2 4,5:1,5
Ingersheim 1 ist spielfrei.

Kreisjugendliga Süd nach 3 Runden:

1. Ingersheim 1	4:0	10,0	3 Steinheim	2:2	6,0
2. Markgröningen	4:0	8,5	4. Vaihingen 2	2:4	7,5
			5. Ingersheim 2	0:6	4,0

Karl-Friedrich Nieke

KJL Nord - 1998 / 99

Ergebnisse zur Runde 2 am 06.03. 1999

Freiberg - Tamm 2 ; HN-Böckingen - Oberstenfeld 3:3.;
Bietigheim-Bissingen ist spielfrei.

Ergebnisse zur Runde 3 am 06.03. 1999

Tamm 2 - HN-Böckingen - 5:1.; Bietigheim-Bissingen - Freiberg
Oberstenfeld ist spielfrei.

Kreisjugendliga Nord nach 3 Runden:

1. Tamm 2	4:0	9,5	3 HN-Böckingen	1:3	4,0
2. Freiberg	2:0	6,0	4. Oberstenfeld	1:3	3,0
			5. Bietigheim-Bissingen	0:2	2,0

Terminkalender der Bezirksjugend Unterland:

17.04.	KJLen HN + LB (5. + 6. Runde)
24.04.	BJL (9. Runde)
08.05.	KJLen HN und LB (7. Runde)

Karl-Friedrich Nieke

Heilbronn - Hohenlohe

Nachruf

Heilbronner Schachverein

Zum Andenken an Willy Tretner.

Mit Willy Tretner, der am 1. März 1999 im gesegneten Alter von 90 Jahren verstorben ist, hat der Heilbronner Schachverein einen seiner treuesten Schachpioniere verloren.

Willy Tretner fand 1956 den Weg zum Heilbronner Schachverein und war einer der führenden Funktionäre des Vereins. Nach seiner Tätigkeit als Kassenprüfer und stellvertretender Spielleiter, wurde er 1965 zum Zweiten Vorsitzenden gewählt. Dieses Amt übte er 16 Jahre lang aus, wofür er 1981 zum Ehrenmitglied ernannt wurde. Für seine großen Verdienste um den Schachsport erhielt er 1983 den Ehrenbrief des Schachverbandes Württemberg.

Auch als Spieler war Willy Tretner überaus aktiv. Er spielte zahlreiche Turniere mit und war ein treuer Begleiter der ersten Mannschaft bei ihren Spielen in der Oberliga. Er bestritt 307 Mannschaftskämpfe für den Heilbronner Schachverein und wurde 1987 (im Alter von 78 Jahren) für seinen 300. Mannschaftskampf geehrt. - Der Heilbronner Schachverein wird ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

wb.

Einladung zur Kreismeisterschaft

Hohenloher Meisterschaft 1999

Der Schachclub Künzelsau lädt alle Spieler des Hohenlohekreises zur diesjährigen **Kreismeisterschaft** ein, die vom **7. Mai** bis zum **29. Juli** dauern wird. Gespielt wird in sieben Runden nach dem Schweizer System. Die Bedenkzeit beträgt pro Spieler zwei Stunden für die ersten 40 Züge zuzüglich 30 Minuten für die restliche Partie. Das Startgeld beläuft sich auf 10,- DM (Jugendliche: 5,- DM). Es wird zu 100 % in Form von Prämien ausgeschüttet.

Der Sieger erhält einen Pokal, für die Nächstplazierten gibt es Sachpreise. Der erste und der letzte Spieltag finden im Spiellokal des SC Künzelsau, Feuerwache, statt. Für die anderen Spieltage wird mit den Teilnehmervereinen am ersten Spieltag eine Vereinbarung getroffen. Gespielt wird jeweils um 20.00 Uhr. Die Turnierleitung übernimmt Bruno Buchholz (Tel: 07940 / 8568).

Die Anmeldung soll bei ihm bzw. am ersten Spielabend bis 19.30 Uhr erfolgen

Matthias Wolschke

Bezirksliga Nord, 7. Runde

Schwäbisch Hall 2 - Bad Rappenau 4,5:3,5; Künzelsau - Böckingen 3,5:4,5; Willsbach 2 - HN Biberach 5,5:2,5; Lauffen - Öhringen 3:5; Böckingen 2 - Fichtenberg/Gaildorf 3:5.

Bezirksliga Nord nach 7 Runden:

1.TSG Öhringen	12:2	38,5	6. TSV Willsbach 2	8:6	29,0
2. SV 23 Böckingen	10:4	33,0	7 .SV 23 Böckingen 2	4:10	25,5
3. Sfr HN-Biberach	10:4	32,0	8. SC Künzelsau	3:11	22,5
4. SK Lauffen	10:4	32,0	9. SV Bad Rappenau	3:11	18,5
5. Fichtenbg/Gaildorf	8:6	29,5	10. SK Schwäbisch Hall 2	2:12	19,5

Kreisklasse 7. Runde

Sontheim - Forchtenberg 4,5:3,5; Nsu-Amorbach 2 - HN Biberach 2 3:5; Bad Friedrichshall - Öhringen 2 5,5:2,5; SV Heilbronn 2 - Meimsheim/Gügl - 4,5:3,5.

Kreisklasse nach 7 Runden:

1. TSG Öhringen 2	10:0	29,0	6. HN Biberach 2	5:7	21,5
2. Rochade Neuenstadt	9:3	28,0	7 .Nsu / Amorbach 2	5:9	28,0
3. SV Heilbronn 2	7:5	23,5	8. TSV Sontheim	5:9	27,5
4. Meimsheim/Gügl'	6:6	24,0	9. TG Forchtenberg	3:9	20,5
5. Bad Friedrichshall	6:6	22,0			

B-Klasse 7. Runde

Gaildorf/Fichtenberg 2 - Lauffen 3 4,5:3,5; Untergruppenbach - Nsu/Amorbach 3 6,5:1,5; Künzelsau 2 - Schwabbach - 7,5:1,5; Sontheim 2 - Meimsheim/Güglingen 2 4,5:3,5.-

B-Klasse nach 7 Runden:

1. TSV Untergruppenb'	11:1	28,5	6. SK Lauffen 3	4:8	23,5
2. SC Künzelsau 2	10:2	33,0	7 .Meimsheim/Gügl'	4:10	24,0
3. SV Gaildorf/Ficht' 2	10:2	30,0	8. TSV Sontheim 2	2:10	21,0
4. SV 23 Böckingen 3	8:4	29,5	9. Nsu/Amorbach 3	1:11	15,0
5. TSV Schwabbach	6:8	22,0			

C-Klasse 7. Runde

HN-Biberach 2 - Untereisesheim 1,5:6,5; Bad Friedrichshall 3 - Bad Rappenau 3 5:3; SV Heilbronn 3 - Neuenstadt 2 - 5,5:2,5; Eberstadt - Leingarten 6:2; -Bad Rappenau 2 - Forchtenberg 2 3,5:4,5.

C-Klasse nach 7 Runden:

1. VfL Eberstadt	13:1	37,0	6. Bad Friedrichshall 3	7:7	27,0
2. SV Heilbronn 3	11:3	35,0	7 .SC Rochade Neuenstadt 2	5:9	24,5
3. Sfr Untereisesheim	9:5	31,5	8. SV Leingarten	4:10	23,0
4. TG Forchtenberg 2	8:6	29,0	9. SV Bad Rappenau 3	3:11	21,0
5. Sfr HN-Biberach 3	8:6	25,5	10. SV Bad Rappenau 2	2:12	25,5

D-Klasse 7. Runde

Willsbach 4 - Leingarten 2 - 7:1; SV Gaildorf/Fichtenberg 3 -- Künzelsau 3 7,5:0,5; Öhringen 3 - VfR Heilbronn 2 5:3.

D-Klasse nach 7 Runden:

1. TSG Öhringen 3	14:0	43,5	6. SK Lauffen 4	4:8	18,0
2. TSV Willsbach 4	10:2	34,0	7 .TSV Gerabronn 2	3:9	19,0
3. VfR Heilbronn 2	8:4	27,5	8. SV Leingarten 2	3:9	16,0
4. Bad Friedrichshall 4	6:4	19,0	9. SC Künzelsau 3	1:11	13,0
5. Gaildorf/Fichtenbg 3	5:7	25,0			

E-Klasse 8. Runde

SV Heilbronn 4 - VfR Heilbronn 3 5:3; Künzelsau 4 - Schwaigern 2 2,5:5,5; Leingarten 3 - Waldenburg 0:8; Schwaigern 3 - Meimsheim/Güglingen 3 - 3,5:4,5; Gaildorf/Fichtenberg 4 - SV Böckingen 0:8 kl.

E-Klasse nach 8 Runden:

1. TSV Schwaigern 2	14:2	43,5	6. .SV Heilbronn 4	7:7	29,0
0. TSG Waldenburg	14:2	42,0	7. SC Künzelsau 4	5:9	28,5
3. Meimsheim/Gügl' 3	11:3	35,5	8. TSV Sontheim 3	4:10	23,5
4. Schwaigern 3	10:4	34,0	9. Gaildorf/Fichtbg 4	4:10	17,0
5. SV Böckingen 4	9:5	40,0	10. VfR Heilbronn 3	2:14	22,5
			11. SV Leingarten 3	0:14	5,0
					wb.

F-Klasse 4. Runde

Schwabbach 2 - Untergruppenbach 2 0:4; Plavi Heilbronn - Talheim 3:3; Schwäbisch Hall 5 - Eberstadt 2 2:2.

Nachholspiel: Untergruppenbach 2 - Schwäbisch Hall 5 1:2 (1 Brett unbesetzt);.

F-Klasse 5. Runde

Untergruppenbach 2 - Talheim 2,5:1,5; Eberstadt 2 - Schwabbach 2 2,5:1,5.

Folgen von Rücktritten einiger Mannschaften.

In der Kreisklasse, der B- und D-Klasse sind durch Rücktritt von VfL Eberstadt 1, SC BT Wimpfen 3 und Sfr Biberach 4 nur jeweils 9 Mannschaften/Klasse vertreten.

Um betreffs des Abstiegs in diesen 3 Klassen allen Mißverständnissen vorzubeugen, untenstehend noch einmal die Abstiegsregelung für den Fall, daß keine Mannschaft aus der Landesliga in die Bezirksliga absteigen muß. Wie bereits im Startschreiben vom Sept. 1998 angekündigt, steigt in diesen 3 Klassen nur je 1 Mannschaft ab.

Dies ist aber auch dann der Fall, wenn keine Mannschaft aus der Landesliga in unsere Bezirksliga absteigt!

Um die Klassen wieder auf 10 Mannschaften aufzustocken, würde dann der Tabellendritte der unteren Klasse in die nächst höhere Klasse aufsteigen!

Öhringen, im Febr. 1999 Andreas Herzog, Kreisspielleiter

SV Heilbronn

Robin Stürmer gewann Monatsblitzturnier

Im stark besetzten 1. Monatsblitzturnier beim HSchV siegte Robin Stürmer (HSchV) mit 11,5 Punkten aus 13 Runden. Zweiter wurde Chr. Wolbert (HSchV) mit 11 vor E. Schuster (Lauffen) und W. Adam (HN-Biberach) mit je 10 Punkten. Fünfter wurde B.Muntzke (HSchV) mit 8,5 vor G.Kamm (Lauffen) mit 7,5 Punkten.

SG Meimsheim / Güglingen

Weigend führt bei Schnellschachwertung

Die SG Meimsheim/Güglingen führt von Oktober 1998 bis Mai 1999 insgesamt acht Thematurniere (5 Rd. CH-System, 15 Min. Bedenkzeit) mit Jahreswertung durch. Nach 5 Turnieren führt Erwin Weigend mit 17,5 Punkten vor R.Wenber (16,5 Pkt). Auf dem 3. Platz folgt Jugendspieler Andreas Wenka (14,0) vor Bernd Müller mit 13,5 Punkten. Andreas Kreiss konnte sich durch einen Sieg im Februarturnieree mit 12,5 Pkt. auf den 5. Platz verbessern.

Spannende Vereinsmeisterschaft

Bei der Vereinsmeisterschaft 1999 der SG Meimsheim / Güglingen führt Roland Weber mit 9:2 Punkten vor Titelverteidiger Erwin Weigend und Bernd Müller (beide 9:4 Pkt.). Dahinter folgt Andreas Kreiss mit 8,5:0,5 Pkt. vor J.Cl.Kühne (8:3 Pkt.). A.Kreiss

Ludwigsburg

Ankündigung:

Kreis-Schüler-Mannschaftsmeisterschaft 1999.

Termin: 12. 6. 99, 10:00 Uhr Turnierbeginn, 9:30 Meldeschluß
Spielort: Vereinsheim Schönblick, Kleiningersheim, 74379 Ingersheim
Spielmodus: ca. 15 min Bedenkzeit, 5-7 Runden CH-System. Da es noch vorwiegend Kinder bzw. Jugendliche sind, wollen wir die Regeln des Schachspiels noch nicht so eng sehen.
Startberechtigung: 4er Mannschaften, Höchstalter 14 Jahre, weniger als 1200 DWZ.
Startgeld: 10.- DM
Spielmaterial: Pro Mannschaft müssen 2 Garnituren mitgebracht werden.
Auf eine rege Teilnahme freut sich der Kreisjugendleiter Wolfram Riedel

Bezirksliga Süd, 8. Runde 07. 03. 99

Freiberg 2 - SC Erdmannhausen 2					**1 : 7**
1. Spiegel,M	- Tuncer,U	-:+	5. Wedeleit,J	- Schneider,G	1/2
2. Widmaier,A	- Kozlov,A	0:1	6. Hornung,S	- Stradinger,M	0:1
3. Scholl,S	- Meschke,A	0:1	7. Pöthke,B	- Lehnert,Th	1/2
4. Hägele,W	- Lehnert,M	0:1	8. Schaffruth,F	- Räuchle,D	-:+
Kornwestheim 2 - Ludwigsburg 2					**5 : 3**
1. Kumer,R	- Metz,A	1/2	5. Guse,F	- Gossing,W	1/2
2. Ortmann,M	- Vrabac,B	1/2	6. Friesch,HD	- Michel,,,S	0:1
3. Nieden,H	- Karatas,H	1:0	7. Fesser,M	- Braun,H	1/2
4. Masur,D	- Lösche,M	1:0	8. Walsdorf,T	- Türck,H	1:0
SV Besigheim 2 - Vaihingen/Enz					**2 : 6**
1. Georg,S	- Eidler,S	0:1	5. Dimitrijevic	- Philippin,O	1/2
2. Dr.Schrempf,E	- Quirin,H	1/2	6. Bück,H	Meinecke,K	0:1
3. Peyerl.M	- Klein,E	0:1	7. Röcker,J	- Penzkofer,R	1/2
4. Poy,A	- Bytyqi,Isa	0:1	8. Kohl,St	- Paschke,J	1/2
Tamm 2 - Erdmannhausen 2					**5 : 3**
1. Waibel,T	- Cosic,D	0:1	5. Dolensky,R	- Berberich,Chr	1:0
2. Erfle,C	- Beresovka,S	1/2	6. Schmid,M	- Fox,S	1:0
3. Flägel,H	- Weiß,M	1/2	7. Erfle,S	- Neumeier,G	1:0
4. Ehmke,F	- Lazic,D	0:1	8. Baumeister,J	- Lazic,N	1:0
SK Sachsenheim 1 - Marbach 3					**3 : 5**
1. Husser,R	- Dr.Richter,G	1/2	5. Ostrowski,J	- Seybold,U	0:1
2. Unger,F	- Möller,B	1/2	6. Tannenberger,P	- Käss,P	0:1
3. Husser,O	- Taxis,Chr	1/2	7. Unger,P	- Dunder,St	1/2
4. Grimm,B	- Dr.Götze,P	1/2	8. Schneider,T	- Dr.Lach,E	1/2

spielfrei: Asperg 1

Bezirksliga Süd 1998 / 99 nach 8 Runden:

1. SC Erdmannhausen 1	16:0	48,5	6. SK Sachsenheim 1	8:6	32,0
2. SC Asperg 1	12:2	35,0	7. SC Tamm 2	7:7	28,5
3. Vaihingen/Enz 1	12:4	37,0	8. SG Ludwigsburg 2	2:12	23,5
4. SV Marbach 3	10:4	32,0	9. SC Erdmannhausen 2	2:12	20,5
5. SF Kornwestheim 2	9:7	33,5	10. SF Freiberg 2	2:12	18,0
			11. SV Besigheim 2	0:14	13,5
					bw

Kreisklasse 7. Runde 22. 02. 1999

Markgröningen 1 - Asperg 2 5:3; Kornwestheim 3 - Münchingen 1 4,5:3,5; Ingersheim 1 - Gemmrigheim 1 4:4; Oberstenfeld 1 - Ludwigsburg 4 5:3; Bietigheim 2 - Vaihingen/Enz 2 5,5:2,5.

Kreisklasse 8. Runde 14. 03. 1999

Asperg 2 - Vaihingen/Enz 2 4:4; Ludwigsburg 4 - Bietigheim 4:4; Gemmrigheim 1 - Oberstenfeld 1 3.5:4,5; Münchingen 1 - Ingersheim 1 4:4; Markgröningen 1 - Kornwestheim 3 5,5:2,5.

Kreisklasse 1998/99 nach 8 Runden:

1. SV Oberstenfeld 1	15:1	38,1	6. SV Gemmrigheim 1	6:10	29,5
2. SK Bietigheim 2	13:3	39,5	7. SV Markgröningen 1	6:10	28,5
3. SG Ludwigsburg 4	12:4	38,5	8. SVG Vaihingen/Enz 2	5:11	25,0
4. SV Ingersheim 1	10:6	37,0	9. SF Kornwestheim 3	3:13	24,5
5. Sabt Münchingen 1	7:9	36,0	10. SC Asperg 2	3:13	22,0

A-Klasse 7. Runde 21. 02. 1999

Sachsenheim 2 - Tamm 3 4:4; Marbach 4 - Besigheim 3 4:4; Möglingen 2 - Erdmannhausen 3 5,5:2,5; Kirchheim 1 - Grünbühl 5,5:2,5; Besigheim 4 - Steinheim 1 3:5.

A-Klasse 8. Runde 14. 03. 1999

Tamm 3 - Steinheim 1 2,5:5,5; Grünbühl 1 - Besigheim 4 6:2; Erdmannhausen 3 - Kirchheim 1 5:3; Besigheim 3 - Möglingen 2 3,5:4,5; Sachsenheim 2 - Marbach 4 2:6.

A-Klasse 1998/99 nach 8 Runden:

1. SC Erdmannhausen 3	14:2	40,5	6. SV Besigheim 3	7:9	31,5
2. Sabt Steinheim	13:3	39,0	7. SC Tamm 3	6:10	27,0
3 SV Kirchheim 1	12:4	36,5	8. SV Marbach 4	5:11	30,0
4. SF Möglingen 2	10:6	37,0	9. SC Sachsenheim 2	4:12	21,0
5. SK Grünbühl 1	8:8	35,0	10. SV Besigheim 4	1:15	22,5

B-Klasse 7. Runde 28. 02. 1999

Markgröningen 2 - Münchingen 2 4:4; Gemmrigheim 2 - Freiberg 4 8:0; Bietigheim 3 - Ingersheim 2 3,5:4,5; Erdmannhausen 4 - Marbach 5 6,5:1,5; Freiberg 3 - Kornwestheim 4 4,5:3,5.

B-Klasse 1998/99 nach 7 Runden:

1. SC Ingersheim 2	13:1	35,0	6. Sabt Münchingen 2	7:7	26,0
2. Erdmannhausen 4	12:2	36,0	7. SV Gemmrigheim 2	6:8	28,0
3 SF Freiberg 3	10:4	32,5	8. SV Markgröningen 2	3:11	23,5
4. SK Bietigheim 3	8:8	31,0	9.SV Marbach 5	2:12	21,5
5. SF Kornwestheim 4	7:7	27,0	10. SF Freiberg 4	2:12	19,5

C Klasse 8. Runde 07. 03. 1999

Vaihingen/Enz 3 - Oberstenfeld 2 2,5:5,5; Marbach 6 - Möglingen 3 - 2,5:5,5; Ingersheim 3 - Tamm 4 3,5:4,5; Erdmannhausen 5 - Mundelsheim 1 1,5:6,5.
Steinheim 2 war spielfrei.

C-Klasse nach 8 Runden:

1. SV Mundelsheim 1	14:2	39,0	6.. SVG Vaihingen/Enz 3	7:7	27,5
2. SF Möglingen 3	11:3	35,0	7. SV Ingersheim 3	3:11	25,0
3. Sabt Steinheim 2	10:4	32,0	8. SC Erdmannhausen 5	3:11	22,5
4. SC Tamm 74 4	8:6	32,0	9. SV Marbach 6	0:14	14,5
5.SV Oberstenfeld 2	8:6	28,5			bw

D - Klasse 6. Runde 21. 02. 1999

Münchingen 3 - Ludwigsburg 3 4:0; Kornwestheim 5 - Marbach 7 3:1; Steinheim 3 - Tamm 5 nicht gemeldet; 2:2.
Oberstenfeld 3 war spielfrei.

D-Klasse nach 6 Runden:

1. SF Kornwestheim 5	9:1	14,5	5.. SV Oberstenfeld 3	3:7	7,0
2. Sabt Münchingen 3	8:2	15,0	6. Sabt Steimnheim 3	2:8	7,0
3. SG Ludwigsburg 3	7:3	12,0	7. SV Marbach 7	0:10	2,0
4. SC Tamm 5	5:5	10,5			bw

Terminkalender 98/99 für den Schachkreis Ludwigsburg

1999

11.04.	Bezirksliga, Kreisklasse, A-Klasse
18-04.	Ober-, Verbands- Landesliga, B-Klasse.
25.04.	spielfrei
02.05.	Bezirksliga
09.05.	Muttertag, spielfrei
13.05.	Himmelfahrt
30.05.	Pokal-Mannschaftsmeisterschaft 1. Runde
13.06.	Pokal-Mannschaftsmeisterschaft 2. Runde
19.06.	Württ. Blittz-Einzelmeisterschaft
27.06.	Pokal-Mannschaftsmeisterschaft 3. Runde
11.07.	Pokal-Mannschaftsmeisterschaft 4. Runde

Alb - Schwarzwald

Einladung zum Bezirkstag

am Samstag, 17. April 1999, 13:30 Uhr

in der Gaststätte "Sonne" in Gosheim.

Hierzu lade ich Sie herzlich ein.

Tagesordnung:

1) Eröffnung und Begrüßung.
2) Totenehrung
3) Berichte der Funktionäre (Bezirksvorsitzender, stellvertretender Bezirksvorsitzender, Bezirkskassier, Bezirksspielleiter, Damenwartin, Bezirksjugendleiter, Kaderleiter, Referent für Ausbildung, Referent für Breitensport, Pressewart, Referent für DWZ, Vorsitzender des Bezirksschiedsgerichts, Kassenprüfer).
4) Ehrung der Meister
5) Aussprache über die Berichte
6) Entlastung der Funktionäre
7) Neuwahlen des gesamten Bezirksvorstandes (Bezirksvorsitzender, stellvertretender Bezirksvorsitzender, Bezirkskassier, Bezirksspielleiter, stellvertretender Bezirksspielleiter, Damenwartin, Bezirksjugendleiter, Kaderleiter, Referent für Ausbildung, Referent für Breitensport, Pressewart, Referent für DWZ, Vorsitzender des Bezirksschiedsgerichts, stellvertretender Vorsitzender des Bezirksschiedsgerichts, Beisitzer des Schiedsgerichts, Kassenprüfer).
8) Wahl der Delegierten zum Verbandstag am 12. Juni 1999 in Hechingen
9) Bezirksspielbetrieb
   a) Bericht und Aussprache zur Strohmann-Regelung im 2. Versuchsjahr
   b) weiteres Vorgehen auf Verbandsebene
   c) Festlegung und Vergabe der verschiedenen Bezirksmeisterschaften.
      Aktive und Jugend (Blitz-Einzel, Blitz-Mannschaft, Jugendturniere)
   d) Auslosung Landesliga, Bezirksliga, Bezirksklasse.
8) Anträge
9) Festlegung des Tagungsortes und des Termins für den Bezirkstag im Jahr 2000.
10) Verschiedenes und Schlußwort.

Anträge an den Bezirkstag sind bis Donnerstag, 25. März 1999 (Datum des Poststempels) an den Bezirksvorsitzenden Eugen Röttinger, Weiherbachstraße 11, 78628 Rottweil-Neufra zu richten.
Jeder Verein hat beim Bezirkstag je angefangene 50 Mitglieder eine Stimme.
Ich wünsche Ihnen eine gute Anreise und freue mich auf Ihr Kommen!

Viele Grüße: Eugen E. Röttinger

17. 4. Pfalzgrafenweiler

11. Pfalzgrafenweiler Open

Näheres unter "Terminvorschau"

Bezirkseinzelpokkal 1998 / 99

1. Runde: J.Rutz - R.Braun 1/2; (0:2); A.Speck - K-H Müller 0:1.

Auslosung Endspiel: R. Braun - K-H Müller.

Landesliga, 8. Runde

SV Schwenningen - SG DT Tuttlingen 2					**6 : 2**
1. Schlenker,R	- Stierle,M	1/2	5. Mecke,St	- Müller,N	1:0
2. Klostermann,D	- Klein,M	1:0	6. Strobel,W	- Topic,I	1:0
3. Michine,V	- Wiech,P	1/2	7. Schramm,H-D	- Nedic,M	1:0
4. Schwindt,V	- Werner,F	1:0	8. Hirt,R	- Schoch,M	0:1
SK Freudenstadt - SC Hechingen					**4,5 : 3,5**
1. Dieterle-Bard	- Stamer,W	0:1	5. Bäuerle,H-J	- Schönerstedt,J	0:1
2. Dieterle,K	- Dr.Bachus,H	1:0	6. Hettich,V	- Harder,A	1:0
3. Kleinscheck,O	- Birk,D	1/2	7. Braun,T	- Kopp,A	1:0
4. Zizer,E	- Musolff,W	0:1	8. Bäuerle,H	- Harder,A	1:0
SG DT Tuttlingen 1 - SG Schramberg/Lauterbach					**7,5 : 0,5**
1. Hommel,R	- Maier,A	1:0	5. Hässler,M	- Roth,H	1:0
2. Günter,A	- Braun,R	1:0	6. Bader,W	- Waibel,F	1/2
3. Riewe,J	- Rapp,H	1:0	7. Kinkelin,C	- Bock,M	1:0
4. Dufner,A	- Broghammer,F	1:0	8. Glück,T	- Fix,E	1:0
SV Rottweil - SC Oberndorf					**2,5 : 5,5**
1. Keller,H	- Banzhaf,H	0:1	5. Fuss,T	- Jochimsen,H	1/2
2. Hummel,K	- Friedrich,G	1/2	6. Heiler,K	- Hertkorn,M	0:1
3. Eckwert,E	- Kurteshi,F	1/2	7. Wölbl,J	- Lind,R	1/2
4. Raag,W	- Smit,J	0:1	8. Binner,B	- Lippert,R	1/2
Spaichingen - Pfalzgrafenweiler					**6,5 : 1,5**
1. Grimm,R	- Schuler,M	1:0	5. Röttinger,E	- Mannheimer,H	0:1
2. Elstner,H	- Herzog,R	1:0	6. Harter,H	- Hornberger,F	1:0
3. Schnitzer,P	- Klaiß,T	1:0	7. Eschle,H	- Jetter,K-H	1/2
4. Zepf,A	- Frei,P	1:0	8. Hengstler,G	- Hieb,J	1:0

Landesliga nach 8 Runden:

1. SR Spaichingen	16:0	41,0	6. SK Freudenstadt	7:9	30,0
2. SV Pfalzgrafenweiler	13:3	37,0	7. SV Rottweil	6:10	30,0
3. SC Oberndorf	10:6	36,0	8. SC Hechingen	6:10	27,5
4. SG DT Tuttlingen 1	8:8	36,5	9. SG Schramberg/Lauterb'	5:11	26,0
5. SV Schwenningen	7:9	32,5	10. SG DT Tuttlingen 2	2:14	23,5

Thomas Schenk

Bezirksliga, 7. Runde 21. 02. 99

H.-Gosheim - SR Spaichingen 2					**4,5 : 3,5**
1. Weber,L	- Hengstler,G	1/2	5. Riester,S	- Dieckmann,D	1/2
2. Stehle,O	- Eckhardt,S	0:1	6. Klaiber,G	- Zimmermann,A	1:0
3. Speck,A	- Pfannes,A	0:1	7. Steiner,J	- Butz,P	1:0
4. Narr,F	- Kemmler,Chr	1:0	8. Fischer,St	- Billerbeck,B	1/2
SV Sto.-Frommern - Balingen 2					**4 : 4**
1. Söllner,G	- Schuler,G	1:0	5. Schwarz,G	- Braun,A	0:1
2. Tibelius,O	- Knoob,A	1:0	6. Stelzl,O	- Dr.Karan,V	1/2
3. Wagner,L	- Molz,M	0:1	7. Köppen,M	- Geiger,L	1:0
4. Müller,G	- Tächl,A	0:1	8. Mayer,P	- Stroh,V	1/2

SV Winterlingen - SC Möhringen 4 : 4

1. Kawetzki,U	- Kramer,M	0:1	5. Rutz,U	- Dr.Bengsch,N	1:0
2. Rutz,J	- Hermann,V	0:1	6. Kissling,W	- Eppel,W	1:0
3. Klaus,M	- Zubrod,R	1/2	7. Conrad,S	-Langenbach,Ph	1/2
4. Single,U	- Bengsch,B	0:1	8. Dech,O	- Langenbach,D	1:0

SV Horb - SC Bisingen 3,5 : 4,5

1. Schroth,G	- Sauter,P	1/2	5. Melzer,R	- Hollstein,G	0:1
2. Kirchner,H	- Lörch,U	1/2	6. Steinhart,J	- Sauter,St	1/2
3. Panetta,R	- Siegel,J	1/2	7. Buhlmann,W	-Ott,F	1:0
4. Lohmiller,U	- Pfeffer,R	1/2	8. Brandle,M	- Ott,E	0:1

SG 02/64 Ebingen - SF Burladingen 7 : 1

1. Sinz,B	- Senftleben,O	1:0	5. Sinz,C	- Eisele,M	1:0
2. Mattes,G	- Pfister,R	1:0	6. Ruckwid,M	- Dietmann,F-J	1:0
3. Günther,Chr	- Kanz,K	1/2	7. Woideck,S	- Ziegler,M	1:0
4. Blickle,H	- Pfister,Th	1/2	8. Liebhart,M	- Pfister,J	1:0

Bezirksliga, 8. Runde 07. 03. 99

SR Spaichingen 2 - SF Burladingen 4,5 : 3,5

1. Hengstler,G	- Senftleben,O	0:1	5. Zilic,D	- Eisele,M	1/2
2. Eckhardt,S	- Pfister,R	1/2	6. Fiebig,O	- Dietmann,F-J	1/2
3. Pfannes,A	- Kanz,K	1:0	7. Dieckmann,D	- Ziegler,M	1:0
4. Kemmler,Chr	- Pfister,Th	1/2	8. Kaltenbach,L	- Pfister,J	1:0

SC Bisingen - SG 02/64 Ebingen 4,5 : 3,5

1. Sauter,P	- Sinz,B	0:1	5. Sauter,St	- Kemmer,B	1/2
2. Lörch,U	- Blickle,H	1:0	6. Ott,F	- Liebhart,M	1/2
3. Siegel,J	- Sinz,C	1:0	7. Ott,E	- Jovalecic,A	0:1
4. Hollstein,G	- Ruckwid,M	1:0	8. Straubinger,K	- Jovalecic,O	1/2

SC Möhringen - SV Horb 4 : 4

1. Kramer,M	- Schroth,G	0:1	5. Dr.Bengsch,N	- Steinhart,J	0:1
2. Hermann,V	- Kirchner,H	1:0	6. Eppel,W	- Buhlmann,W	0:1
3. Bürglen,N	- Panetta,R	1/2	7. Langenbach,Ph	- Brändle,M	1/2
4. Bengsch,B	- Melzer,R	1:0	8. N3eumayer,L	- Britsch,D	1:0

SV Balingen 2 - SV Winterlingen 4 : 4

1. Molz,M	- Kawetzki,U	1/2	5. Geiger,L	- Rutz,U	0:1
2. Tächl,A	- Rutz,J	0:1	6. Stroh,V	- Kissling,W	1/2
3. Braun,A	- Klaus,M	1/2	7. Canzek,Z	- Menzel,D	1/2
4. Dr.Karan,V	- Single,U	1:0	8. Scheuer,V	- Kawetzki,I	1:0

Heuberg/Gosheim - SV Sto.-Frommern 3 : 5

1. Weber,L	- Söllner,G	0:1	5. Riester,S	- Stelzl,O	1/2
2. Stehle,O	- Wagner,L	0:1	6. Klaiber,G	- Köppen,M	0:1
3. Speck,A	- Müller,G	1:0	7. Steiner,J	- Söllner,D	1:0
4. Narr,F	- Schwarz,G	1/2	8. Hermle,M	- Heim,N	0:1

Bezirksliga nach 8 Runden:

1. SC Bisingen	14:2	39,5	6. SR H-Gosheim	8:8	30,0
2. SC Möhringen	10:6	36,0	7. SG 02/64 Ebingen	7:9	37,0
3. SV Horb	10:6	33,0	8. SV Sto-Frommern	4:10	24,5
4. SR Spaichingen 2	9:7	33,0	9.SV Winterlingen	5:11	28,5
5 SV Balingen 2	8:8	31,0	10. SF Burladingen	4:12	23,5

Thomas Schenk

Bezirksklasse, 8. Runde 21. 02. 99

SG DT Tuttlingen 2 - SV Truchtelfingen 3,5 : 4,5

1. Kaufmann,G	- Jendel,Chr	0:1	5. Schoch,M	- Schönegg,H	1:0
2. Nedic,M	- Pfeiffer,H	0:1	6. Schnell,E	- Brunner,M	1:0
3. Schwalm,L	- Schönegg,R	0:1	7. Walter,F	- Baur,M	0:1
4. Thiel,G	- Schwarz,N	1/2	8. Paul,H	- Baur,Th	1:0

Rottweil 2 - Rangendingen 2 5 : 3

1. Winker,P	- Dieringer,F	1:0	5. Strässer,Gerda	- Heine,A	1/2
2. Goldinger,J	- Birkle,J	1:0	6. Hirsch,W	- Schenk,Th	1:0
3. Schell,D	- Stockburger,R	0:1	7. Titz,W	- Klaffschenkel	0:1
4. Blobel,A	- Braun,Th	1/2	8. Kutschuro,J	- Baumelt,R	1:0

SV Balingen 3 - SV Schömberg 4,5 : 3,5

1. Canzek,Z	- Müller,Th	0:1	5. Stroh,S	- Schynowski,R	1:0
2. Scheuer,V	- Müller,N	1/2	6. Stefani,H	- Müller,F	1:0
3. Friemelt,Th	- Feist,H	0:1	7. Kraus,G	- Seeburger,W	1:0
4. Schäfer,D	- Weiss,D	0:1	8. Haas,M	- NN	+:-

Schwenningen 3 - Trossingen 5 : 3

1. Hohmann,R	- Messner,W	1:0	5. Ruf,Th	- Munz,E	1/2
2. Hirt,R	- Petroschka,B	1:0	6. Ludin,Th	- Schrade,U	0:1
3. Stebahne,O	- Hausch,J	+:-	7. Nikolic,A	- Dr.Welte,M	1/2
4. Stauss,F	- Margrandner,H	0:1	8. Berger,H	- Petroschka,W	1:0

SV Hechingen 2 - SV Möhringen 2 5 : 3

1. Lemcke,M	- Meeh,R	1:0	5. Zimmermann,U	- Haller,J	1/2
2. Behr,J	- Kukshaus,V	1/2	6. Harder,Anna	- Staiger,V	1:0
3. Kuricini,St	- Klaus,E	0:1	7. Kempner,E	- Leiber,S	0:1
4. Bock,P	- Kramer,W	1:0	8. Lakay,Th	- NN	+:-

Bezirksklasse, 9. Runde 14. 03. 99

SV Möhringen 2 - SG DT Tuttlingen 2 3,5 : 4,5

1. Meeh,R	- Kaufmann,G	1/2	5. Langenbach.,D	- Schwalm,L	1/2
2. Kukshaus,V	- Ronecker,M	1/2	6. Miegel,H	- Thiel,G	1/2
3. Klaus,E	- Nedic,M	1/2	7. Kramer,W	- Schoch,M	0:1
4. Neumayer,L	- Keim,J	1/2	8. Haller,J	- Dufner,M	1/2

Trossingen - Hechingen 2 6,5 : 1,5

1. Messner,W	- Lemcke,M	+:-	5. Munz,E	- Zimmermann,U	0:1
2. Petroschka,B	- Behr,J	1:0	6. Schrade,U	- Harder,Anna	+:-
3. Hausch,J	- Kuricini,St	1/2	7. Dr.Welte,M	- Kempner,E	1:0
4. Margrandner,H	- Bock,P	1:0	8. Lang,F	- Beck,H-J	+:-

SV Schömberg SV Schwenningen 2 4,5 : 3,5

1. Müller,T	- Hirt,R	1/2	5. Müller,Ann	- Ludin,T	0:1
2. Müller,N	- Stebagne,O	1:0	6. Schynowski,R	- Nikolic,A	1/2
3. Bühl,W	- Stauss,F	1:0	7. Riedlinger,U	- Berger,H	1/2
4. Weiss,D	- Ruf,T	1:0	8. NN	- Raible,U	-:+

Rangendingen 2 - Balingen 3 3 : 5

1. Dieringer,F	- Canzek,Z	0:1	5. Götz,K	- Schäfer,D	0:1
2. Birkle,J	- Prinz,R	1/2	6. Heine,A	- Stroh,S	0:1
3. Stockburger,R	- Scheuer,V	0:1	7. Schenk,Th	- Stefani,H	1:0
4. Dieringer,R	- Friemelt,T	1:0	8. Stiegler,S	- Dr.Hörning,T	1/2

Truchtelfingen - SV Rottweil 2 2,5 : 5,5

1. Jendel,Chr	- Winker,P	1:0	5. Schönegg,H	- Hirsch,W	0:1
2. Pfeiffer,H	- Goldinger,J	1:0	6. Brunner,M	- Titz,W	1/2
3. Schönegg,R	- Schell,D	0:1	7. Schönegg-Herbst	- Kutschuro	0:1
4. Schwarz,N	- Strässer,Gerda	0:1	8. Baur,M	- Binner,B	0:1

Bezirksklasse nach 9 Runden (Endstand):

1. SV Schwenningen 2	15:3	47,5	6. SV Hechingen 2	9:9	33,0
2. SV Trossingen	13:5	41,5	7. SG DT Tuttlingen 3	8:10	35,5
3. SV Balingen 3	13:5	40,0	8. SV TruchtelfingenV	6:12	29,5
4. SV Schömberg	10:8	37,5	9. Rangendingen 2	5:13	30,5
5 SV Rottweil 2	10:8	35,5	10. SV Möhringen 2	1:17	28,5

Thomas Schenk

Schnupperrunde

11. Runde:

Balingen - Geislingen 2 : 2; SV Frommern - SG 02/64 Ebingen 2 : 2.

12. Runde:

SF Geislingen -SV Balingen 3:1; SG 02/64 Ebingen -SV Sto-Frommern 2: 2.

Tabelle:

1. SG 02/64 Ebingen	20	33,0	3. SV Balingen	9	22,0
2. SV Sto-Frommern	11	21,5	4. SF Geislingen	8	19,5

Damit ist die Mannschaft von der SG 02/64 Ebingen Meister der Schnupperrunde.

Thomas Schenk

Bezirks-Viererpokal

4. Runde:

Geislingen 1 - Balingen 1 0 : 4.
1. Graf,E - Holderied,M 0:1; 2. Suckow,B - Haller,M 0 : 1;
3. Schatz,B - Gritsch,Chr 0:1; 4. Wisbauer,Chr - Miller,K-H 0:1.

Balingen 2 - DT Tuttlingen 1 1,5 : 2,5.
1. Muschkowski,J - Günter,A 0:1; 2. Gritsch,Chr - Riewe,J 1:0;
3. Müller,K-H - Dufner,A 1/2; 4. Volz,B - Kinkelin,Chr 0:1

Endspiel:
DT Tuttlingen 1 - Balingen 1.

Bezirksjugend

10. April Einladung

zum bezirksoffenen **Jugend-Osterschach-Turnier**
der **SG 02/64 Ebingen**

Termin: **Samstag, 10. April 1999, Beginn: 9:00 Uhr**
Spielort: Festhalle in Albstadt-Ebingen
Spielmodus: Einzelturnier; 7 Runden Schweizer System: **20 Minuten Bedenkzeit** pro Spieler und Partie.
Gruppe 1: **U20** - nach **10.04.79** geboren - **Startgeld DM 10.-**
Gruppe 2: **U16** nach **10.04.83** geboren **Startgeld DM 10.-**
Gruppe 3: **U14** nach **10.04.85** geboren **Startgeld DM 7.-**
Gruppe 4: **U12** nach **10.04.87** geboren **Startgeld DM 7.-**

Der Erstplazierte jeder Gruppe erhält einen Pokal und zusätzlich einen Sachpreis. Für **alle** Teilnehmer stehen attraktive Sachpreise zur Verfügung.

Mädchen ergänzen die einzelnen Gruppen. Das beste Mädchen jeder Gruppe erhält einen Pokal.

Anmeldung: Schriftlich oder telefonisch an:
Carsten Sinz, Kantstr.48, 72458 Albstadt, Tel. 07431/3860 oder an
Gerhard Ott, Christian-Landenberger-Str.84, Tel.07431/55842.

Vereine mit 4 und mehr Teilnehmern bitte Spiele und Uhren mitbringen!
Bei entsprechendem Interesse wird ein Betreuerturnier organisiert!

Die SG 02/64 Ebingen freut sich zahlreiche Teilnahme und wir sind bemüht, einen schönen Schachtag zu organisieren. Für Speisen und Getränke wird bestens gesorgt !

Klaus Dieter Wendorf, 1. Vorsitzender

An die Jugendleiter der Vereine

Liebe Schachfreunde,
In gewohnter, vorbildlicher "Balinger" Manier organisierte der Schachverein Balingen im November das 2. Jugend-"Grand-Prix"-Turnier, das 157 Jugendliche aus 20 !! der insgesamt 30 Vereine des Bezirks am Start sah. Der Dezember war den Kreisjugendmeisterschaften vorbehalten, wo es sisch erstmals in den neuen Altersklassen U18, U16 und U14 für die Bezirksmeisterschaften zu qualifizieren galt.
Diese richtete der Schachring Spaichingen vom 28.-31.Januar 1999 aus. Zu den ersten Bezirksmeistern in den neuen Kategorien konnten gekrönt werden.: Bertram Bensch, SC Möhringen (U18), Florian Stauss, SV Schwenningen/N (U16) sowie Alexander Schäfer, SV Balingen (U14). Herzlichen Glückwunsch!

Herbert Elstner

Ergebnisse der Bezirksjugendeinzelmeisterschaften 1999:

U 18 Stand nach 5 Runden (9 TN):
1) Bengsch,B / SC Möhringen 3,5 / 15,0 Buchholz ; 2) Laustetter,Chr / SR Spaichingen 13,5 / 8,5; 3) Kaltenbach,L / SR Spaichingen 3,5 / 11,5; 4) Jovalekic,A / SG Ebingen 9,5 / 5,25; 5) Liebhart,M / SG Ebingen 3,5 / 8,0 vor weiteren 4 TN.
U 16 Stand nach 5 Runden (9 TN)
1) Stauss,F / SV Schwenningen 4,5 (15,0 Buchholz); 2) Britsch,D / SK Horb, 14,0 (10,25); Kull,S / Pfalzgrafenweiler 3,5 (13,5); vor weiteren 6 TN.
U 14 Stand nach 5 Runden (15 TN)
1) Schäfer,A / SV Balingen 4,0 (15,0 Buchholz); 2) Schuster,A / SG Schramberg-L 3,5 (17,5); 3) Puschmann,R / SC Möhringen 3,5 (14,0); 4) Mayer,St / SC Nusplingen 3,5 / 13,0; 5) Karut,R / Dotternhausen 3,5 (11,5) vor weiteren 10 TN.

Ergebnisse des Jugend-Grand-Prix in Balingen:

Endstand Jahrgg 1981, 1982, 1983 (26 TN)
1) Liebhart,M / SG 02/64 Ebingen 5,5 (33,5 Buchholz); 2) Harder,A / SC Hechingen 5,5 (31,5); 3) Gomeringer,M / SC Heinstetten 5,5 (27,0) 4) Bengsch,B / SC Möhringen 5,0 (27,0); vor weiteren 22 TN.
Endstand Jahrgg 1984 (20 TN)
1) Stauss,F / SV Schwenningen/N 6,5 (28,5 Buchholz); 2) Britsch,D / SK Horb 6,5 (26,5); Hein, Nina / SV Sto.-Frommern 5,0 (29,5); 4) Britsch,B / SK Horb 4,5 (22,5) vor weiteren 16 TN.
Endstand Jahrgg 1985 (23 TN)
1) Stroup,A / Viernheim 6,5 (32,5 Bochholz) 2) Wagner,T / Sto.-Frommern 5,5 (29,5); 3) Stroppel,S / Stetten akM. 5,5 (29,0); 4) Fink,Th / SV Balingen 5,0 (31,0) vor weiteren 20 TN.
Endstand Jahrgg 1986 (22 TN)
1) Jovalekic,O / SG 02/64 Ebingen 7,0 (29,5 Buchholz); 2) Mayer,St / SC Nusplingen 5,5 (29,5 Buchholz); 3) Schuster,A / Schramberg-Lauterbach) 5,0 (30,5); 4) Müller,A / Dotternhausen 4,5 (27,0) vor weiteren 18 TN.
Endstand Jahrgg 1987 (17 TN)
1) Wagner,S / Sto.-Frommern 7,0 (29,5 Buchholz); 2) Narr,K / Sto.-Frommern 5,5 (30,5); 3) Müller,K 4,5 (31,5); 4) Lay,Lisa / Sto.-Frommern 4,5 (30,0) vor weiteren 13 TN.
Endstand Jahrgg 1988 (16 TN)
1) Karg,O / Spaichingen 6,0 (30,5 Buchholz); 2) Skprzinski,F / Nusplingen 5,0 (30,0); 3) Galik,D / SV Balingen 5,0 (29,5); 4) Rieger,F / SV Balingen 5,0 (29,0) vor weiteren 12 TN.
Endstand Jahrgg 1989 (15 TN)
1) Narr,M. / Heuberg/Gosheim 6,0 (30,5 Buchholz); 2) Narr,S / Sto.-Frommern 6,0 (28,0); 3) Ott,J / Geislingen 5,0 (31,5); 4) Froemel,P / Winterlingen 5,0 (29,0) vor weiteren 11 TN.
Endstand Jahrgg 1990, 1991, 1992 (18 TN)
1) Rutz,M / Winterlingen 6,5 (26,0 Buchholz); 2) Daut,M / Schramberg/Lauterbach 6,0 (28,5); 3) Kissling,D / Winterlingen 4,5 /32,0); 4) 4) Regner,D / Spaichingen 4,5 (27,5); 5) Griffel,P / SR Spaichingen 4,5 (21,5) vor weiteren 14 TN.

Donau - Neckar

Kreisklasse Donau-Neckar/Schwarzwald 8. Runde

Spaichingen 3 - Gosheim 2 4:4; Klosterreichenbach - Trossingen 2 4:4; Schramberg/Lauterbach 2 - Horb 2 3,5:4,5; Oberndorf 2 - Pfalzgrafenweiler 2 2,5:5,5; DT Tuttlingen 4 - Rottweil 3 2,5:4,5;

Kreisklasse nach 8 Runden:

1. Pfalzgrafenweiler 2	14:2	39,0	6. Trossingen 2	7:9	29,0
2. Horb 2	13:3	39,0	7. DT Tuttlingen 4	6:10	27,0
3. Spaichingen 3	11:5	39,0	8. Schramberg/Lauterbach 2	5:11	27,0
4. Gosheim 2	10:6	34,5	9. Rottweil 3	5:11	26,0
5. Klosterreichenbach	9:7	35,5	10. Oberndorf 2	0:16	23,0

A-Klasse Donau-Neckar 7. Runde

DT Tuttlingen 5- Spaichingen 5 6,5:1,5; Möhringen 3 - Trossingen 3 6:2; Rottweil 4 -Spaichingen 4 2:6; Schwenningen 3 - Gosheim 3 8:0 kl.

A-Klasse Donau-Neckar 8. Runde

Spaichingen 4 - Scchwenningen 3 5:3; Trossingen 3 - Rottweil 4 - 3,5:4,5; Spaichingen 5 - Möhringen 3 4:4;- Spaichingen 6 - Tuttlingen 5 1:7.

A-Klasse nach 8 Runden:

1. Spaichingen 4	14:0	46,5	6. Gosheim 3	6:8	25,5
2. Tuttlingen 5	10:4	36,5	7. Rottweil 4	4:10	19,0
3. Schwenningen 3	10:4	31,5	8. Spaichingen 6	2:12	16,0
4. Möhringen 3	9:5	33,5	9. Trossingen 3	0:14	14,0
5. Spaichingen 5	9:7	30,5			

Schwarzwald

Kreispokal 1998 / 99

1. Runde:
Klaiß - Frei 1/2 (2:0); Braun - Lippert 1:0; Allgeier - Bock 0:1; Maier - Banzhaf +:-.
2 Runde:
Maier - Braun 0:1; Frei - Bock 1:0.
Endspiel:
Braun - Frei 1:0.

Damit konnte der alte Kreispokalsieger seinen Titel erfolgreich verteidigen.

Zollern / Alb

Kreisklasse 8. Runde

Dotternhausen - Hechingen 3 4,5:3,5; Geislingen - Nusplingen 4:4; SG Ebingen 2 - Bisingen 2 5,5:2,5; Tailfingen - Sto/Frommern 4:4; Heinstetten - Stetten akM. 5:3.

Kreisklasse nach 8 Runden:

1. SG 02/64 Ebingen 2.	14:2	41,5	6. SV Sto-Frommern 2	7:9	27,0
2. SC Heinstetten	14:2	40,0	7. SV Nusplingen	6:10	27,5
3. Stetten a.k.M	12:4	43,5	8. SV Tailfingen	5:11	25,0
4. SF Geislingen	10:6	38,5	9. SC Bisingen 2	4:12	22,0
5. SV Dotternhausen	8:8	32,0	10. SC Hechingen 3	0:16	23,5

A-Klasse 9. Runde

Hier reichte Schwenningen/H ein Unentschieden gegen Sto.-Frommern, um sich die Meisterschaft zu sichern. Zweiter Aufsteiger in die Kreisklasse ist Rangendingen 3, die sich gegen Heinstetten 2 behaupteten.

Heinstetten 2 - Rangendingen 3 3 : 5; Burladingen 2 - Winterlingen 2 4:4; Sto.Frommern 3 - Schwenningen/H 4:4.

A-Klasse nach 9 Runden:

1. Schwenningen/H.	11:3	35,5	5. SV Sto-Frommern 3	7:7	27,5
2. SV Rangendingen 3	10:4	31,5	6. SF Burladingen 2	6:8	25,5
3. SV Balingen 4	9:5	31,5	7. SV Winterlingen 2	4:10	23,5
4. SV Balingen 5	7:7	27,5	8. SC Heinstetten 2	2:12	21,5

Thomas Schenk

B-Klasse 8. Runde

Dotternhausen 2 - Schwenningen 2 6,5 : 0,5; Stetten akM 2 - Heinstetten 3 4:4; Balingen 6 - Bisingen 3 - 5:3; Sto.Frommern 4 - Schömberg 2 8:0 kl.

B-Klasse 9. Runde

Schömberg 2 - Dotternhausen 2 2,5 : 5,5; Bisingen 3 - Sto/Frommern 4 5:3; Heinstetten 3 - Balingen 6 1,5:6,5; Burladingen 3 - Stetten akM. 5:3.

B-Klasse nach 9 Runden (Endstand):

1. Balingen 6	13:3	42,5	5. Schömberg 2	10:6	32,0
2. Dotternhausen 2	13:3	41,0	6. Bisingen 3	6:10	28,5
3. Sto-Frommern 4	12:4	39,5	7. Heinstetten 3	3:13	26,0
4. Burladingen 3	10:6	35,5	8. Stetten akM 2	3:13	25,0
			9. Schwenningen 2	2:14	17,0

Balingen 6 konnte sich mit einem 6,5:1,5 Sieg über Heinstetten 3 die Meisterschaft sichern und steigt zusammen mit der punktgleichen Mannschaft von Dotternhausen 2 in die A-Klasse auf.

Thomas Schenk

C-Klasse 8. Runde

Nusplingen 3 - Burladingen 4 2:4; Truchtelfingen 2 - Dotternhausen 3 4,5:1,5; Tailfingen 2 - Geislingen 2 0:6; Winterlingen 3 - Geislingen 3 1:5.

C-Klasse nach 8 Runden:

1. Nusplingen 2	14:0	34,0	5.Winterlingen 3	8:6	23,5
2. Geislingen 2	10:4	31,0	6. Dotternhausen 3	6:8	19,0
3. Geislingen 3	10:4	27,0	7. Burladingen 4	4:10	19,0
4. Truchtelfingen 2	9:7	22,5	8. Nusplingen 3	3:11	14,0
			9. Tailfingen 2	0:14	2,0

Thomas Schenk

Oberschwaben

Einladung zum Bezirkstag 1999

Am Freitag, den **23. April 1999**, findet gemäß Satzung des SVW der Bezirkstag Oberschwaben statt. Teilnahme ist Pflicht.
Das Protokoll des letzten Bezirkstages 1997 ist in der Rochade 06/97 abgedruckt.
Bitte melden Sie mir Ihre Verstorbenen von 1997 bis 1999.
Anträge sind bis zum 09.04.1999 schriftlich beim Bezirksleiter einzureichen.
Ort: Gaststätte "Hirsch" in Aulendorf-Zollenreute, Tel. 07525/8105
Termin: Freitag 23. April 1999, **Zeit:** 18.30 Uhr

Tagesordnung:

TOP	THEMA	ZEIT	LEITUNG
1	Begrüssung/Eröffnung		Bezirksleiter
2	Wahl des Protokollführers		Bezirksleiter
3	Totengedenken	10 min.	Bezirksvorstand
4	Ehrungen	10 min.	Bezirksvorstand
5	Neues aus dem SVW	15 min.	Präsident Dürr oder Vertretung
6	Bezirksjugendversammlung	15 min.	Bezirksjugendleiter
7	Kassenbericht 1998 und Haushaltsplan 1999	15 min.	Bezirkskassierer/ Bezirksleiter
8	Bericht zum Spielbetrieb	15 min.	Bezirksspielleiter
9	Bericht des Bezirksleiter	15 min.	Bezirksleiter
10	Aussprache und Entlastung	30 min.	Bezirksvorstand
11	Wahlen	20 min.	Wahlleiter/ Bezirksleiter
12	Anträge und Ausrichter OSEM 2000 + 2001	20 min.	Bezirksvorstand
13	Ergänzende Berichte und Berichte aus dem erweiterten Vorstand	15 min.	Erweiterter Vorstand
14	Verschiedenes	10 min.	Bezirksvorstand

mit freundlichen Grüssen Claus Eichenauer,Bezirksleiter

WANTED

Gesucht wird ein Nachfolger für den Bezirkspressewart bis zur Jahreshauptversammlung. Besondere Merkmale: Spaß am Umgang mit der Presse.
Hinweise, die den Ermittlungen dienen, sind direkt beim bisherigen Pressewart Michael Bauersfeld, beim Bezirksvorsitzenden Claus Eichenauer oder jedem anderen Vorstandsmitglied zu melden. Nähere Informationen erhalten Sie gleichfalls von den oben genannten Personen.

Michael Bauersfeld

An alle Schachspieler des Schachbezirks Oberschwaben

Einladung zur Bezirkseinzelmeisterschaft 1999

des Schachbezirks Oberschwaben von Do, 13.05. bis So. 16.05.99

Ort: Neidegghalle in Markbronn (Gemeinde Blaustein)
Modus: Bedenkzeit 2 Stunden für 40 Züge. 30 Minuten für den Rest der Partie. 7 Runden Schweizer System.
Startgeld: DM 20,- bei rechtzeitiger Überweisung.
DM 30,- für Spätentschlossene bei Turnierbeginn.
Für Jugendliche U18:
DM 10,- bei rechtzeitiger Überweisung,
DM 20,- für Spätentschlossene bei Turnierbeginn
Zeitplan: Do 13.05. Anmeldung von 8.30 bis 9.15 Uhr,
Anschließend Begrüßung der Teilnehmer
10.00 Uhr Beginn der 1. Runde
16.00 Uhr Beginn der 2. Runde
Fr. 14.05. 09.00 Uhr Beginn der 3. Runde
15.30 Uhr Beginn der 4. Runde
Sa. 15.05. 09.00 Uhr Beginn der 5. Runde
15.30 Uhr Beginn der 6. Runde
So. 16.05. 09.00 Uhr Beginn der 7. Runde
14.15 Uhr Siegerehrung
Anmeldung: Durch Überweisung der Startgebühr bis 03.05.1999 auf das Konto der Schachfreunde Blaustein.:
Konto-Nr. 5 571 565 (BLZ 630 500 00), bitte mit Angabe des Namens, Vornamens, Vereins und DWZ.
Oder Anmeldung am 13.05. von 8:30 bis 0:15 Uhr.

Gespielt werden ein A- und ein B-Turnier. Freiplatzanträge für das A-Turnier richten Sie bitte an Bezirksspielleiter Reinhard Nuber, Alpenstr. 20, 89075 Ulm.
Das B-Turnier ist offen für jede(n) Schachspieler(in) mit einem Spielerpaß für den Bezirk Oberschwaben. Die Damen- und die Seniorenmeisterschaft werden in das B-Turnier integriert. Wir halten für Sie Vesper, warme Speisen und Getränke zu günstigen Preisen bereit.
Auf Ihr zahlreiches Erscheinen freut sich unser Schachverein und wünscht Ihnen angenehme und erfolgreiche Tage in Blaustein.
Wir hoffen, durch die reduzierten Startgelder für die Jugendlichen diese zur zahlreichen Teilnahme motivieren zu können.
Mit Schachlichen Güßen: Tupac-Amaru Juscamayta, 1. Vorsitzender.

Landesliga 8. Runde

Mengen - Blaustein					**4 : 4**
1. Härle,R	- Taubr,M	0:1	5. Meger,W	- Seitz,D	0:1
2. Baur,F	- Schwabedahl,F	0:1	6. Geiger,J	- Mannal,R	1:0
3. Huber,S	- Hunold,L	0:1	7. Baur,V	- Teubner,W	1:0
4. Dinser,H	- Bühler,J	1:0	8. Schmitt,O	- Seitz,H	1:0
Wangen - Post Ulm 2					**6 : 2**
1. Fricker,T	- Dr.Dettler,Th	1:0	5. Beilicke,K	- Kramer,Chr	1:0
2. Engelhart,A	- Habel,Chr	1/2	6. WeberII	- Brandes,S	+:-
3. Gauß,G	- Schallenmüller,W	1:0	7. Bauer,U	- Vengring,A	0:1
4. Wagner,H	- Over,K	1/2	8. Kohn,Th	- Zur,H	1:0
Tettnang - Jedesheim					**3,5 : 4,5**
1. Längl,J	- Lutzenberger,R	1/2	5. Oberndörfer	- Zieger,M	0:1
2. Kais,E	- Hirzel,A	0:1	6. Käs,M	- Mike,J	1:0
3. Bauer,W	- Welsh,M	0:1	7. Schmid,M	- Grüner,N	0:1
4. Kreuzahler,M	- Kranz,A	1:0	8.Starcevic,B	- Ferk,M	1:0
Bad Schussenried - Langenau 2					**3 : 5**
1. Papapostolou	- Gerstberger,W	1/2	5. Gjocaj,B	- Neef,W	0:1
2. Steppuhn,T	- Stürmer,A	0:1	6. Pfriender,H	- Denkinger,R	0:1
3. Bantle,M	- Rist,J	0:1	7. Vöhringer,A	- Wutzke,A	1:0
4. Nold,M	- Reichstein,J	1/2	8. Keßler,A	- Rehm,W	+:-
Markdorf - Langenau 1					**4 : 4**
1. Dr.Knödler,D	- Schneider,B	1:0	5. Teske,T	- Hahnewald,P	0:1
2. Dr.Schröder,J	- Schlais,H	1/2	6. Zdzuj,C	- Herz,Th	1:0
3. Jurisic,Z	- Wutzke,R	0:1	7. Östreicher,HU	- Beck,R	1/2
4. Dönitz,Chr	- Hörsch,H	0:1	8.Arnold,Th	- Lachmayer,M	1:0

Landesliga nach 8 Runden:

1. Langenau 1	13:3	42,0	6. Jedesheim	8:8	29,5
2. Markdorf	13:3	39,5	7. Wangen	7:9	33,0
3. Tettnang	12:4	36,0	8. Blaustein	5:11	28,0
4. Post Ulm 2	10:6	36,5	9. Langenau 2	3:13	23,0
5. Mengen	9:7	31,5	10. Bad Schussenried	0:16	21,0

Termine:
Kreisblitzmeisterschaften : voraussichtlich 10.4.1999
25.4. Schnellschachmeisterschaft in Sindelfingen
13.5. - 16.5. Bezirkseinzelmeisterschaft in Blaustein
22.5. Bezirksblitzmeisterschaft
29.5. / 5.6. / 19.6. / 26.6. Dähne-Pokal (Meldeschluß 15.5.)
24.7. Friedrichshafener Promenadenturnier

Reinhard Nuber

Bezirksjugend

Jugendbezirksliga

Gruppe Nord 4. Runde:

Blaustein - Wiblingen 0:6; Riedlingen - Laupheim 2,5:3,5.

Tabelle nach 4 Runden:

1. Jedesheim	6:0	14,5	3. Riedlingen	3:3	11,5
2. Laupheim	4:2	12,0	4. Wiblingen	3:3	10,0
			5. Blaustein	0:8	0,0

Gruppe Süd 4. Runde:

Lindau 2 - Mengen 1 0:6; Lindau 1 - Wangen 4,5:1,5;
Mengen 2 - Aulendorf 2,5:3,5.

Tabelle nach 4 Runden:

1. Mengen 1	6:2	18,0	4.Aulendorf	4:4	11,0
2. Lindau 1	6:2	16,5	5. Mengen 2	1:7	7,0
3. Wangen	6:2	15,0	6. Lindau 2	1:7	4,5

Klaus Lehmann

Nord

Bezirksklasse Nord 8. Runde

WD Ulm 2 - Ehingen 1 6½ - 1½

1. Geutebrück,S	- Saum,H	1:0	5. Lamparter,A	- Jaedicke,L	0:1
2. Rothgmund,J	- Saum,H	1:0	6. Hoffart,A	- Scholz,M	1:0
3. Schmid,F	- Heilig,M	1:0	7. Bucher,F	- Hymer,H	1/2
4. Baur,N	- Hirschle,W	1/2	8. Thaler,A	- Schröttner,R	1:0

WD Ulm 3 - SC Laupheim 1 3 : 5

1. Krämer,C	- Mack,W	+:-	5. Bauersfeld,M	-- Eichhorn,M	+:-
2. Braig,E	- Thevessen,M	0:1	6. Grupp,B	- Laustsen,K	1:0
3. Locher,K	- Kohler,S	+:-	7. Zahn,A	- Schauwecker,S	1/2
4. Lepschi,A	- Kandel,H	1/2	8. Haitov,H	- Zuger,Z	0:1

SF Vöhringen 1 - Post Ulm 3 5 - 3

1. Schleker,H	- Borkertt,R	0:1	5. Brunner,A	- Frey,W	1/2
2. Jekel,W	- Gatzke,F	1/2	6. Schlecker,G	- Carls,C	1:0
3. Fiedler,K	- Bako,B	1:0	7. Schlecker,W	- Fix,G	0:1
4. Berger,W	- Strobel,M	+:-	8. Schleiffer,H	- Sanna,G	1:0

TSV Neu-Ulm 1 - TG Biberach 2 5 :3

1. Rudolf,P	- Wohlfahrt,R	1/2	5. Kowalski,H	- Sander,L	0:1
2. Nuber,R	- Haberbosch,H	1/2	6. Jaedicke,L	- Becker,M	1:0
3. Jonas,U	- Birkenmaier,R	1:0	7. Gaiser,E	- Wohlfahrt,F	0:1
4. Gaiser,E	- Matuschek,N	1:0	8. Frimmel,R	- Winter,R	1:0

SC Obersulmetingen - Laichingen 1 4½ - 3½

1. Gretzinger,A	- Straub,J	1/2	5. Gretzinger,B	- - Lamparter,A	0:1
2. Böhringer,R	- Steiger,W	0:1	6. Hengstberger	- Schwenkkraus	1/2
3. Heinzelmann,M	- Jacob,M	1:0	7. Schayntel,W	- Schmid,H	1:0
4. Volz,K	- Wolff,W	1/2	8. Kawczynski	- Stöcker,H	1:0

Bezirksklasse Nord 9. Runde

Laichingen 1 - WD Ulm 2 3- 5

1. Straub,J	- Geutebrück,S	+:-	5. Lamparter,A	- Baur,N	0:1
2. Steiger,W	- Rothmund,J	0:1	6. Schwenkkraus	- Schneider,H	0:1
3. Jacob,M	- Schmid,F	0:1	7. Schmid,H	- Hoffart,A	0:1
4. Wolff,W	- Otto,B	+:-	8. Stöcker,H	- Bucher,F	+:-

Biberach 2 - Obersulmetingen 6 : 2

1. Wohlfahrt,R	- Gretzinger,A	1:0	5. Sander,L	- Gretzinger,B	+:-
2. Haberbosch,H	- Böhringer,R	1:0	6. Becker,M	- Hengstberger	1:0
3. Birkenmaier	- Heinzelmann	0:1	7. Wohlfahrt,F	- Schantel,W	1:0
4. Matuschek,N	- Volz,K	1:0-	8. Winter,R	- Jöchle,K	1:0

Post Ulm 3 - Neu-Ulm 1 3- 5

1. Borkert,R	- Rudolf,P	1/2	5. Carls,C	- Kowalski,H	1/2
2. Gatzke,F	- Nuber,R	1/2	6. Faforke,A	- Jaedicke,L	0:1
3. Bako,B	- Jonas,U	1/2	7. Kucinski,I	- Gaiser,E	0:1
4. Frey,W	- Gaiser,H	1:0	8. Fix,G	- Frimmel,R	0:1

Laupheim 1 - Vöhringen 1 5 : 3

1. Mack,W	- Schleker,H	1/2	5. Wörz,M	- Brunner,A	0:1
2. Thevessen,M	- Jekel,W	1:0	6. Eichhorn,M	- Schlecker,G	0:1
3. Kohler,S	- Fiedler,K	1:0	7. Roth,A	- Schlecker,W	1:0
4. Kandel,H	- Berger,W	1/2	8. Laustsen,K	- Kreisl,R	+:-

Ehingen 1 - WD Ulm 3 5 : 3

1. Saum,H	- Krämer,C	1/2	5. Beck,B	- Locher,K	1/2
2. Dorer,M	- Thaler,A	1/2	6. Scholz,M	- Lepschi,A	1/2
3. Heilig,M	- Oberländer,E	+:-	7. Ojstosek,M	- Vorwerk,J	1:0
4. Hirschle,W	- Braig,E	1/2	8. Hymer,H	- Haitov,H	1/2

Bezirksklase Nord nach 9 Runden (Endstand):

1. SC Laupheim 1	18:0	51,5	6. TSV Neu-Ulm 1	8:10	34,5
2. WD Ulm 3	13:5	40,5	7. WD Ulm 3	6:12	32,5
3. TG Biberach 2	12:6	44,0	8. Post Ulm 3	4:14	28,0
4. SF Vöhringen 1	12:6	39,0	9. SC Ehingen 1	4:14	24,5
5. SC Obersulmetingen	10:8	36,0	10. TSV Laichingen 1	3:15	29,5

Kreisklasse 6. Runde

TG Biberach 3 - Jedesheim 2 5:3; Laupheim 2 - Berghülen 1 3½ - 4½
Blaustein 2 - Vöhringen 2 4½:3½; Riedlingen 1 - Wiblingen I 5½: 2½

Kreisklasse 7. Runde

Wiblingen 1 - Biberach 3 2:6; Vöhringen 2 - Riedlingen 1 1½:6½;
Berghülen 1 - Blaustein 2 4:4; Jedesheim 2 - Laupheim 2 5:3.

Kreisklasse nach 7 Runden (Endstand)

1. SV Jedesheim 2	11:3	33,5	5. TSV Berghülen 1	7:7	29,5
2. SF Riedlingen 1	10:4	34,5	6. SF Vöhringen 2	7:7	27,5
3. TG Biberach 3	10:4	32,0	7. SC Laupheim 2	4:10	23,5
4. SF Blaustein 2	7:7	29,5	8. TV Wiblingen 1	0:14	15,5

Heidi Fischer

A - Klasse 6. Runde

TSV Langenau 3- Post Ulm 4 4:4; WD Ulm 4- Steinhausen 1 4:4;
TG Biberach 4- TSV Neu-Ulm 2 4½ :2½; Jedesheim 3- Laupheim 3 8:0

A-Klasse nach 6 Runden:

1. SV Jedesheim 3	8:4	29,5	5.TSV Langenau 3	6:6	22,5
2. Steinhausen 1	8:4	26,0	6. TG Biberach 4	6:6	20,0
3. WD Ulm 4	7:5	26,0	7. TSV Neu-Ulm 2	5:7	21,5
4. Post-Ulm 4	6:6	28,0	8. SC Laupheim 3	2:10	17,5

Paul Sturm

B - Klasse 1. Runde

Vöhringen 3 - Obersulmetingen 2 4½:3½; Seissen -Riedlingen 2 7:1;
Thalfingen 1 - Berghülen 2 4 : 4; Ehingen 2 Reute 1 2:6;

B - Klasse 2. Runde

Obersulmetingen 2 - Reute 1 ½ : 7½; Berghülen 2 -Ehingen 2 4:4;
Riedlingen 2 - Thalfingen 1 0:8; Vöhringen 3 -- Seissen 5 : 3

B - Klasse 3. Runde

Seissen - Obersulmetingen 2 4½ : 3½; Thalfingen 1 - Vöhringen 3 5½ :
2½; Ehingen 2 -Riedlingen 2 6½ : 1½; Reute I -Berghülen 2 5½ : 2½

B - Klasse 4. Runde

Obersulmetingen 2- Berghülen 2 4½ : 3½; Riedlingen 2 - Reute I
2½ : 5½; Vöhringen 3 - Ehingen 2 4½ : 3½; Seissen - Thalfingen 2 : 6

B - Klasse 5. Runde

Thalfingen 1 - Obersulmetingen 2 5½ : 2½;
Ehingen II - Seissen 4 : 4; Reute 1 - Vöhringen 3 5:3; Berghülen 2
- Riedlingen 2 7 : 1

B - Klasse 6. Runde

Obersulmetingen 2 - Riedlingen 2 8:0 kl.; Vöhringen 3 - Berghülen 2
4:4;Seissen - Reute 1 3:5; Thalfingen 1 - Ehingen 2 6½ : 1½.

B-Klasse nach 6 Runden:

1. TSV Reute 1	12:0	34,5	5. TSV Seissen 1	5:7	23,5
2. SV Thalfingen 1	11:1	35,5	6. SC Obersulmetingen 2	4:8	22,5
3. SF Vöhringen 3	7:5	23,5	7. SC Ehingen 2	4:8	21,5
4. TSV Berghülen	5:7	25,0	8. SF Riedlingen 2	0:12	6,0

C-Klasse Staffel 1 5. Runde

Berghülen 3 - WD Ulm 5 3½:2½; Laichingen 2 - Westerstetten 6:0;
Post Ulm 5 - Blaustein 3 3:3.

C-Klasse Staffel 1 nach 5 Runden (Endstand):

1. TSV Laichingen 2	9:1	24,5	4. TSV Westerstetten	4:6	12,5
2. Post Ulm 5	7:3	17,0	5. TSV Berghülen 3	3:7	10,0
3. WD Ulm 5	5:5	19,0	6. SF Blaustein 3	2:8	7,0

C-Klasse Staffel 2 6. Runde

Bad Schussenried.2 - Thalfingen 2 2:4; Reute 2 - Neu-Ulm 3 3:3
Laupheim 4 - Wiblingen 2 3½:2½

C-Klasse Staffel 2 nach 6 Runden:

1. SC Laupheim 4	8:2	21,0	4. TV Wiblingen 2	6:6	18,0
2. TSV Neu-Ulm 3	7:3	17,5	5. Bad Schussenried 2	4:6	14,5
3. TSV Reute 2	7:3	16,5	6. SV Thalfingen 2	3:7	10,0
			7. Jedesheim 4	1:9	10,5

Süd

Bezirksklasse Süd, 6. Runde 21. 02. 99

Weingarten - Kehlen 5 : 3

1. Christ	- Keckeisen	1:0	5. Adler	- Preuß	0:1
2. Widmann	- Eltrich	1/2	6. Haag	- Landolt	1/2
3. Warzecha	- Lewis	1:0	7. Gartenschläger	- Walter	0:1
4. Schmidt	- Holick	1:0	8. Geschwentner	- Schneider	1:0

Lindau - Mengen 2 7 : 1

1. Dirr	- Schätz	1:0	5. Planatscher	- Baur	1:0
2. Steudel	- Wernard	1:0	6. Fichtl	- Rothmund	1:0
3. Adler	- Leser	1:0	7. Scheerbaum	- Schnell	1/2
4. Raiber	- Buck	1/2	8. Montgomery	- Kramer	1:0

Leutkirch - Ravensburg 2 3,5 : 4,5

1. Lutsch	- Abt	1/2	5. Baier	- Heil	1:0
2. Schweigert,W	- Linder	0:1	6. Broeske	- Lewandowski	1/2
3. Schweigert,KH	- Streicher,W	1/2	7. Schmid	- Köhler	0:1
4, Stadelmayer	- Streicher,W	1/2	8. Beuschel	- Thyron	1:0

Weiler - Markdorf 2 4,5 : 3,5

1. Wagner	- Schmidt	1:0	5. Meier	- Rauscher	1:0
2. Feistauer	- Wecker	1:0	6. Hogelucht	- Ebner,B	1/2
3. Pfanner	- Kolas	1/2	7.Frommknecht	- Schäfer	-:+
4. Sutter	- Heinrich	0:1	8. Schmidt	-Dr.Ebner	1/2

Bezirksklasse Süd, 7. Runde 07. 03. 99

Markdorf 2 - Weingarten 3 : 5

1. Schmidt	- Christ	1:0	5. Rauscher	- Adler	0:1
2. Wecker	- Widmann	1/2	6. Ebner,B	- Haag	0:1
3. Kolas	- Warzecha	1/2	7. Ebel	- Geschwentner	1:0
4. Heinrich	- Schmidt	0:1	8. Muchalla	- Gentner	0:1

Ravensburg 2 - Lindau 1,5 : 6,5

1. Abt	- Dirr	0:1	5. Heil	- Fichtl	0:1
2. Linder	- Dr.Steudel	0:1	6. Lewandowski	- Scheerbaum	0:1
3. Streicher,R	- Adler	1/2	7. Köhler	- Montgomery	0:1
4. Streicher,W	- Raiber	1/2	8.Thyron	- Engler	1/2

Mengen 2 - Weiler 3,5 : 4,5

1. Schätz	- Wagner	0:1	5. Baur	- Sutter	1/2
2. Wernard	- Dahm	1:0	6. Rothmund	- Meier	0:1
3. Leser	- Feistauer	0:1	7. Müller	- Staresina	1:0
4. Buck	- Pfanner	0:1	8. Kramer	- Ihler	1:0

Kehlen - Leutkirch					4 : 4
1. Keckeisen	- Lutsch	0:1	5. Preuß	- Pröske	1:0
2. Eltrich	- Schweigert,W	0:1	6. Landolt	- Rünz	0:1
3. Lewis	- Dr.Wiwie	1/2	7. Walter	- Groseker	1:0
4. Holick	- Schweigert,KH	1/2	8. Schneider	- Braun	1:0

Bezirksklasse Süd nach 7 Runden (Endstand):

1. Lindau	14:0	40,5	5.Ravensburg 2	6:8	25,5
2. Weingarten	11:3	32,5	6. Kehlen	4:10	24,0
3. Weiler	10:4	29,0	7. Leutkirch	3:11	24,0
4. Mengen 2	6:8	26,0	8. Markdorf 2	2:12	22,5

Herzlichen Glückwunsch dem Meister der Bezirksklasse Süd, Lindau !
Lindau steigt in die Landesliga auf. Markdorf 2 steigt in die Kreisklasse ab
Vielen Dank allen Schachspielern für die sehr gute Zusammenarbeit !!!

Eberhard Pietzner

Kreisklasse 6. Runde 21. 02. 99

Friedrichshafen 2 - Wangen 2 6,5:1,5; Lindau 2 - Weingarten 2 3:5; Wangen 3 - Tettnang 2 3,5:4,5; Aulendorf - Lindenberg 2 6:2.

Kreisklasse nach 6 Runden:

1. Friedrichshafen 2	11:1	35,5	5. Wangen 2	5:7	24,5
2. Aulendorf	11:1	31,0	6. Tettnang 2	4:8	23,5
3. Weingarten 2	8:4	23,0	7. Lindenberg 2	3:9	18,5
4 Lindau 2	6:6	24,5	8. Wangen 3	0:12	11,5

B- Klasse 6. Runde 07. 02. 99

Bad Schussenried 2 - Kehlen 2 4,5:3,5; Mengen 3- Tettnang 3 2,5:5,5; Wangen 4 - Ertingen 4 :4; Markdorf 4- Aulendorf 2 1,5:6,5.

B-Klasse nach 6 Runden:

1. Aulendorf 2	12:0	33,5	5. Kehlen 2	4:8	21,0
2. Tettnang 3	9:3	28,5	6. Ertingen	3:9	19,5
3. Bad Schussenried 2	8:4	26,0	7. Wangen 4	3:9	18,0
4. Mengen 3	7:5	28,0	8. Markdorf 4	2:10	17,5

Berichte

Lothar Wagner neuer Stadtmeister

Abel/Bietigheim und Mesckke/Erdmannhausen Erfogreichste aus dem Kreis Ludwigsburg

Mit einer dicken Überraschung endete das 13. Turnier um die Offene Internationale Ludwigsburger Stadt-Schachmeisterschaft.

Nach sieben Runden wurde der als Außenseiter gestartete Lothar Wagner aus Stockenhausen mit 7:0 Punkten neuer Meister. Durch seinen Sieg im Endspiel über Bernd Michael Werner vergrößerte Wagner seinen Vorsprung vor den Verfolgern auf 2 Punkte und hat es als erster Spieler geschafft, alle sieben Partien zu gewinnen.

Nur durch die bessere Wertungszahl konnte Bernd Michael Werner (HP Böblingen) den zweiten Platz vor Daniel Stroppa aus Neuilly Eches halten. Stroppa kam kampflos zum letzten Punkt, nachdem der Bietigheimer Manfred Abel in den Alpen eingeschneit war und nicht antreten konnte. Trotz diesem Pech belegte Abel den vierten Rang vor Bezirksmeister Meschke/Erdmannhausen. Schützemhilfe leistete Bernd Eisenmann, der Meschke mit einem Remis einen wichtigen halben Punkt abnahm. Bester Teilnehmer aus dem Lager der Gastgeber war Henry Jacobi, der nach einem Remis gegen den Bietigheimer Gustav Nistler auf den 8. Platz mit 4 Punkten kam. Auf 3,5 Punkte kam der Vaihinger Buschina, der in der letzten Runde gegen den Ludwigsburger Hans Türck noch einen vollen Punkt holte. Insgesamt hatten sich 28 Spieler aus den Vereinen Stockenhausen, HP Böblingen, Neuilly Eches, Bietigheim-Bissingen, Erdmannhausen, Wesel, Besigheim, Ludwigsburg, Mönchfeld, Lauffen, Tamm , Grünbühl, Vaihingen/Enz, Möglingen und Wolfbusch an dem Turnier beteiligt. bw

Schnellturnier `TOP-2000` am 6. 3 im Bürgerhaus in Möglingen

An der diesjährigen Austragung nahmen 44 Schachspieler aus nah und fern teil. Sie fanden im kleinen Saal des Bürgerhauses optimale Bedingungen vor - eigentlich ein Ambiente das seinesgleichen sucht und dem Turnier eine besondere Note verleiht. Nach 7 hart umkämpften Runden und interessanten Partien ohne einen einzigen Streitfall gab es einen eindeutigen Sieger.

1. Platz:	Uwe Widmann (HP Böblingen)	6,5 Punkte
2. Platz:	Simona Gheng (SF Freiberg) 6,0 Punkte	
3.-8. Pl.:	Steffen Thieme (Sabt SportVG Feuerbach)	5,5 Punkte
	Christian Caspers (HP Böblingen)	5,5 Punkte
	Peter Becker (Sabt TG Biberach)	5,5 Punkte
	Michael Franz (SG TG Kornal)	5,5 Punkte
	Thomas Heinig (Sabt TSF Ditzingen)	5,5 Punkte
	Peter Götze (SV Marbach)	5,5 Punkte

Der Damenpreis ging an Svetla Berezovskaia aus Erdmannhausen, den Jugendpreis sichert sich sich Aljoscha Feuerstack aus Sillenbuch und der Seniorenpreis wurde zwischen Wilhelm Wächter (Marbach) und Radomir Raletic (Möglingen) geteilt.

Erwähnenswert ist noch die Teilnahme von Hannelore Gheng (TSV Heumaden, 5 Jahre), die in dem starken Teilnehmerfeld tapfer mitspielte und sich über einen Punkt freuen konnte. Belohnt wurde ihr Einsatz mit einem Sonderpreis.

Das Turnier findet im Frühjahr 2000 wieder statt. Wir würden uns freuen, wenn unsere Veranstaltung seinen festen Platz im Kalender möglichst vieler Schachfreunde findet und wir dann viele ´alte´ und ´neue` Gesichter in Möglingen begrüßen können. Daniel Klaus, Vorstand SF Möglingen)

Leserbrief

Gleich zwei Leserbriefe trafen als Antwort auf den Brief von GM Ivanov ein, der in der März-Rochade an dieser Stelle veröffentlicht wurde (Red)

(Antwort auf den Leserbrief von IGM Michail Ivanov)

Eigentlich lehne ich es ab, auf Briefe, wie ihn IGM Ivanov in der März-Rochade veröffentlicht hat, zu reagieren. Doch möchte ich vermeiden, daß irgendein Makel am erfolgreichen Turnier Staufer-Open hängenbleibt. Daher hier meine kurze Stellungnahme und Richtigstellung.

1. Es geht nicht um die Stellung, die in Rochade 3 abgebildet war, sondern um die Frage "Partieverlust wegen Zeitüberschreitung, ja oder nein".
2. Es ist nicht zwingend notwendig, daß ein Schiedsrichter auf Dauer bei der Partie bleiben muß, wenn er festgestellt hat, daß einer der beiden Spieler noch notationspflichtig ist und dies auch tut.
3. Schiedsrichter Dr. Ole Wartlick kam nach Überschreiten der Zeit (die übrigens mit einer elektronischen Uhr gemessen wurde, auf der man jede Sekunde Restbedenkzeit ablesen kann) und stellte den Verlust von Ivanov fest.
4. Ivanov war nicht einverstanden, verlangte nach Turnierleiter Beuchler, der die Entscheidung von Schiedsrichter Dr. Wartlick bestätigte. Woher Ivanov seine Meinung hat, Turnierleiter Beuchler hätte für ihn entschieden, ist unerklärlich.
5. Ivanov war mit dieser Entscheidung wieder nicht einverstanden und verlangte selbst nach dem Schiedsgericht, das mit Klaus Lindörfer, IM Podzielny und IM Pribyl bennannt war.
6. An dieser Stelle erfuhr ich zum ersten Mal von dieser Angelegenheit (Dr. Wartlick kam ins Turnierbüro und sagte: "Wir brauchen das Schiedsgericht!"
7. Wegen der eingetretenen Pause zwischen den Runden (14-16 Uhr) war nur noch Klaus Lindörfer anwesend, IM Podzielny und IM Pribyl konnte ich nicht mehr finden (beide erklärten übrigens später unabhängig von einander, daß sie nicht anders entschieden hätten).
8. Nach Verständigung mit Turnierleiter Beuchler wurde neben Lindörfer noch Mikhajlo Pruskin (weil er auch russisch spricht und die Verständigung mit Ivanov optimal sein sollte) und Andreas Weiß ins Schiedsgericht berufen.
9. Nach Anhörung der beteiligten Spieler und zweier Zeugen (belegten die Richtigkeit der Notation von Ivanovs Gegner Gelfenboim), die ihre Aussage mit der Unterschrift bestätigten, fällte das Schiedsgericht folgende Entscheidung einstimmig (übrigens ohne meine "Kadi"-Tätigkeit):

- Partieverlust für Ivanov wegen Zeitüberschreitung.
- IGM Ivanov wurde wegen unsportlichen Verhaltens (zwei Züge eingefügt) ein Verweis erteilt.

10. **Schlußbemerkung:**

Ein wenig "Pech" hat IGM Ivanov, dessen Hotel von der Turnierorganisation bezahlt wurde, beim Staufer-Open schon gehabt. Das Pech nämlich, daß im "Schwabenländle" die FIDE-Regeln noch etwas gelten, für alle!

- So war Herr Ivanov sehr erstaunt, daß seinem Wunsch, in der ersten Runde - trotz seiner Abwesenheit - mit einem Vereinskameraden gepaart zu werden und diese nicht gespielte Partie mit remis zu werten, nicht entsprochen werden konnte. Ivanov wurde in Runde eins als inaktiver Spieler geführt.
- Vielleicht erklärt dieses unerwartete Erlebnis ein wenig den Drang nach dem "Unbedingt-Gewinnen-Müssen" in Runde fünf.

Wernfried Tannhäuser

Antwort auf den Leserbrief von IGM Michail Ivanov

In seinem Leserbrief in der März-Rochade beklagt sich Großmeister Ivanov darüber, daß seine Partie in der 5. Runde des Staufer-Opens in Schwäbisch Gmünd verloren gegeben wurde. Allerdings verfälscht oder verschweigt Herr Ivanov in seinem Brief einige wichtige Tatsachen. Diese möchte ich im folgenden kurz schildern.

Nach knapp 4 Stunden Spielzeit wurde ich ans Brett der Paarung Ivanov - Gelfenboim gerufen und stellte fest, daß Herr Ivanov die Zeit überschritten hatte. Sein Gegner Gelfenboim legte sein Partieformular vor, aus dem eindeutig hervorging, daß noch keine 40 Züge gespielt worden waren. Der Spieler Ivanov konnte kein vollständig ausgefülltes Partieformular vorweisen, da er die letzten 10 Züge in Zeitnot nicht mitgeschrieben hatte.

Auf einem Nebenbrett ließ ich beide Spieler die Partie vom ersten Zuge an nachspielen und bat Herrn Ivanov dabei sein Partieformular zu vervollständigen. Aus dem Partieformular von Herrn Gelfenboim ging eindeutig die Schlußstellung hervor. Herr Ivanov focht das Partieformular von Herrn Gelfenboim an und behauptete, daß vom 32. Zug bis zum 34. Zug eine Zugwiederholung stattgefunden hätte, die von Herrn Gelfenboim nicht notiert worden sei. Mit der Zugwiederholung hätte er die 40 Züge erreicht. Da Herr Ivanov keinerlei Beweise oder Hinweise für seine Behauptung aufbringen konnte und das Partieformularvon Herrn Gelfenboim schlüssig war, entschied ich auf Verlust durch Zeitüberschreitung. Der Hauptschiedsrichter bestätigte meine Entscheidung. Herr Ivanov legte Protest ein und rief das unabhängige Schiedsgericht an. Nach Anhörung aller Seiten und von mehreren Zeugen bestätigte das Schiedsgericht nochmals den Verlust durch Zeitüberschreitung.

Ich möchte dazu nur anmerken, daß Herr Ivanov durch sein unsportliches Verhalten (Versuchtes nachträgliches Einschieben einer Zugwiederholung um die 40 Züge zu erreichen) und durch seinen Leserbrief dem Ansehen des Schachspiels schadet.

Dr. B. Ole Wartlick

Ende des redaktionellen Teils

Rochade Baden 4 1999

Verkündigungsorgan des Badischen Schachverbandes e.V.

Präsident: Eberhard Beikert, In den Brückengärten 3, 68519 Viernheim, ☎ 06204-71919, Fax -3998, **Verbandskonto:** Kto.-Nr. 9540030 Spk Karlsruhe (660.501.01)

REDAKTION: ROCHADE EUROPA, Postfach 10 00 54, 99601 Sömmerda, ☎ (0 36 34) 60 38 50, Fax 62 22 13, e-mail: ROCHADE@compuserve.com

Redaktionsschluß für Heft 5/99: Samstag, 17. April 1999

Der Vizepräsident Pollmann

Homepage des BSV

Es wird hiermit nochmals auf die Homepage des BSV hingewiesen.

Die Adresse: **http://www.sport-in-bw.de/bsv/**

In dieser Homepage finden Sie u.a. Termine und Wichtiges in Kürze

Bei „Terminen" und „Wichtiges in Kürze" erwarten wir Ihre Mithilfe. Die Termine sollen Ihnen helfen, eventuelle Terminüberschneidungen frühzeitig zu erkennen. Melden Sie uns Ihre Termine (Turniere, Vereinsjubiläen u.ä.), damit jeder sofort sieht, ob irgendwo ein Termin-Kollision droht.

Unter „Wichtiges in Kürze" können Sie Turnierergebnisse und –berichte eintragen lassen.

Ab sofort (nach dem Verbandstag im Mai) werden Sie hier auch die Änderungen im TO- bzw. VO-, und sonstige Nachrichten aus dem BSV - Bereich erfahren

Ihre Daten senden Sie bitte schriftlich oder per FAX an:

Hans-Joachim Bott, Im Speitel 41, 76229 Karlsruhe, FAX: 0721-9463091 email: hajo-bott@online.de oder

Helge Pollmann, Gartenstr. 35 a, 76706 Dettenheim, FAX: 07255-72349, email: BSV-H.Pollmann@t-online.de

Verfahrensordnung des BSV

Auf dem Verbandstag 1998, der am 9. Mai in Kehl stattfand, wurde von den Delegierten der einzelnen Bezirke eine neue Verfahrensordnung beschlossen. Das Protokoll des Verbandstages mit der einstimmigen Annahme dieser neuen VO wurde in Nr. 8/98 Seite 7 + 8 der Rochade Baden (Pflichtexemplar eines jeden BSV Vereins!), abgedruckt.

Es ist leider so, daß ein Abdruck der VO bzw. eine Verteilung an die Mitgliedsvereine versäumt wurde. Aber jeder Bezirk sendet die von den Bezirksvereinen gewählten Delegierten und die Bezirksleiter zum Verbandstag. Wenn diese Personen ihre Informationspflicht nicht weitergeben, kann das nicht nur zu Lasten des Präsidiums gehen!

Sie erhalten nachfolgend einen Abdruck der gültigen VO, die ebenfalls auf dem kommenden Verbandstag, der am 08. Mai in Singen ist, verteilt wird.

Helge Pollmann

Badischer Schachverband e.V.

VERFAHRENSORDNUNG

I. Rechtsmittel

§ 01 Der Spielbetrieb erstreckt sich auf die Verbandsrunde, Einzelwettkämpfe, sonstige Wettkämpfe

§ 02 In Streitfällen können Protest einlegen:

1. bei Mannschaftskämpfen ein Verein, vertreten durch den satzungsgemäßen

Vereins- bzw. Abteilungsvertreter,

2. bei Einzelwettbewerben jeder Spieler,

Dieser ist innerhalb von 10 Tagen nach Ablauf des Tages, an dem das Ereignis eingetreten ist, einzulegen, sofern sich aus der Turnierordnung nicht anderes ergibt.

§ 03 Es entscheidet der zuständige Turnierleiter.

Gegen dessen Entscheidung ist Einspruch zulässig

beim Landesturnierleiter

Abweichend hiervon gehen Einsprüche

im Damenbereich an die Damenreferentin,

im Seniorenbereich an den Seniorenreferent,

im Jugendbereich an den 1. Vorsitzenden der SJB,

im Schulschach an den Schulschachreferenten

Gegen alle vorgenannten Entscheidungen ist Einspruch beim Turniergericht möglich. Der Einspruch ist schriftlich zu begründen. Alle erforderlichen Unterlagen sind beizufügen.

§ 04 Die Rechtsmittelfrist beträgt bei allen Instanzen 10 Tage.

Jedes Rechtsmittel ist der zuständigen Instanz per Einschreiben zuzustellen. Maßgebend für die fristgerechte Einlegung eines Einspruchs oder einer Beschwerde ist das Datum des Einschreibebelegs.

Der Rechtsmittelführer hat eine Kopie seines Rechtsmittels einschließlich Begründung in jedem Fall gleichzeitig auch der vorhergehenden Instanz zuzusenden.

Protest, Einspruch und Beschwerde haben keine aufschiebende Wirkung. Eine Entscheidung der höheren Instanz kann von der jeweiligen Vorinstanz nicht angefochten werden.

§ 05 Bei allen Streitigkeiten, welche nicht die Turnier- und Spielangelegenheiten betreffen, ist das Präsidium zuständig. Gegen dessen Entscheidung ist Beschwerde beim Schiedsgericht zulässig.

Bei offensichtlichen Verstößen gegen die Ordnungen des BSV kann das Präsidium bzw. der Landesturnierleiter von sich aus tätig werden.

§ 06 Gebühr bei Protest, Einspruch, Beschwerde

auf Bezirksebene **DM 20.-**

auf Landesebene (Bereichsklasse und Landesliga) **DM 50.-**

auf Verbandsebene **DM 100.-**

zum Turniergericht und zum Schiedsgericht **DM 200.-**

Sie ist im voraus zu entrichten

II. Sanktionen

§ 07 Eine Geldbuße muß verhängt werden in Höhe von mindestens **DM 50.-** und höchstens **DM 500.-**

§ 08 Für folgende Fälle sind Geldbußen auch bei fahrlässiger Begehung in vorgeschriebener Höhe zu verhängen. Nur in begründeten Ausnahmefällen kann die Geldbuße ermäßigt werden. Über die Regelsätze kann nicht hinausgegangen werden.

Nichtantreten zum Mannschaftskampf

Oberliga und Verbandsliga **DM 300.-**

Landesliga und Bereichsklasse **DM 200.-**

Bezirks- und Kreisklasse **DM 100.-**

Mannschaftspokal auf Verbandsebene **DM 200.-**

Mannschaftspokal auf Bezirksebene **DM 100.-**

Nichtantreten zum Einzelpokal **DM 50.-**

Die vorgenannten Sätze ermäßigen sich bei vorhergehender rechtzeitigen Benachrichtigung um 50 %.

Mannchafts-Blitzmeisterschaft auf Verbandsebene

2 Jahre Sperre für Blitzmeisterschaften auf Bezirks- und Verbandsebene Einsetzen von je einem nicht spielberechtigten Spieler **DM 100.-**

Verschieben von Wettkämpfen, die dem jeweils zuständigen TL nicht zur Genehmigung vorgelegt wurden **DM 50.-**

§ 09 Nichtzustellen oder verspätetem Zustellen der Ergebniskarte (Poststempel später als 2 Tage nach dem Spieltermin) bei erstmaliger Auferlegung der Geldbuße **DM 20.-** im Wiederholungsfall **DM 50.-**

Nichtsachgemäßes Ausfüllen der Ergebniskarte **DM 20.-**

Unterlassene telefonische Ergebnisdurchsage **DM 50.-**

verspätete Ranglisten Abgabe (3 Tage später als der angegebene Termin) **DM 50.-** unsachgemäßes Ausfüllen der Rangliste **DM 20.-**

verspätete Abgabe von Bestandserhebungsbögen **DM 40.-**

§ 10 Zahlungsverzug bei Beitragszahlung an den Verband 10% des fälligen Betrags, mindestens jedoch **DM 50.-**

Nichtzahlen der fälligen Kosten für vom Verband herausgegebene oder selbst bestellte Schriften und Unterlagen, für die Zahlungspflicht besteht **DM 20.-**

Das Bußgeld ist zuzüglich zu den angefallenen Kosten zu zahlen. Als Zahlungsverzug gilt ein Monat nach Zustellung der Unterlagen bzw. nach dem festgesetzten Zahlungstermin

Nach Ablauf eines Monats verdoppelt sich das Bußgeld.

§ 11 Fälligkeit

Die Bußgelder sind binnen eines Monats zu zahlen an den Verbandsschatzmeister auf Verbands- und Landesebene, an die Bezirkskasse auf Bezirksebene

§ 12 Folgende Fälle führen in der Regel zu einer zeitlich befristeten oder unbefristeten Sperre: beim Kongreß, entsprechend jährlicher Ausschreibung des Landesspielleiters für Nichtantreten

bei Einladungsturnieren für Nichtantreten trotz Anmeldung bei badischen Mannschaftsmeisterschaften

für Doppelspiel

bei wiederholtem Nichtantreten

versäumte Ranglistenabgabe nach gesetztem Nachtermin

Nichteinhaltung der gesetzten Zahlungsfristen bei Bußgeldern. Mit der Verhängung der Sperre wird gleichzeitig ein Bußgeld erhoben in Höhe von **DM 200.-**

In allen Fällen grob unsportlichen Verhaltens, vor allem im Wiederholungsfall.

Vizepräsident und Sportbundreferent Stolle informiert

Ausbildung- und Fortbildungslehrgänge 1999 des BSV

2. B–Trainer–Ausbildung in der Sportschule „Steinbach"

Termin: Fr. 26.3.99 ab 13.45 Uhr bis So. 28.3.99 nach dem Mittagessen

Teilnehmer waren: wie im 1. Lehrgang – Stephan Bender, IM Günther Beikert, Oliver Breitschädel, Peter Hildenbrand, Harald Keilhack, Christian Melzer, Wolfram Neidhard und Michael Schneider

3. B–Trainer–Ausbildung in der Sportschule „Steinbach" mit Prüfung

Termin: Fr. 30.4.99 ab 13.45 Uhr bis So. 2.05.99 nach dem Mittagessen

Teilnehmer: alle Teilnehmer des 2. Ausbildungs-Lehrganges

Prüfungskommission: Präsident Beikert, Schachgroßmeister Schlosser und A-Trainer Bossert

Organisation und Lehrgangsleitung: Vizepräsident Stolle

Änderungen vorbehalten

2.B–Trainer–Fortbildung in der Sportschule „Steinbach"

Termin, wie 2. Lehrgang der Ausbildung

Teilnehmer: Norbert Blum, Hans Martin Hubel, Jürgen Kettner, FM Jochen Kountz und Stefan Schmidt

3.B–Trainer–Fortbildung in der Sportschule „Steinbach"

Termin, wie 3. Lehrgang der Ausbildung

Teilnehmer: Siegfried Lossau und Peter Mühlbach

Fortbildungslehrgang für ÜL + C-Trainer – Sportschule „Schöneck"

Termin: 14.04.1999 bis 16.04.1999

Für diesen Lehrgang haben sich angemeldet: Karl Eberle, Michael Hein, Willi Lewandrowski, Andre Mattern, Leopold Maurer, Dieter Mosthaf, Helmut Möldner, Helge Pollmann, Andreas Schnirch, Anette Schrepp, Rüdiger Simonis, Otto Sticker, Bernhard Till und Thomas Weber. Nachmeldung noch von 1 Schachsportler/in möglich.

Fortbildungslehrgang für ÜL und C-Trainer – Sportschule „Steinbach"

Termin: 14.06.1999 bis 16.06.1999

Bis dato liegen nur 6 Anmeldungen vor. Hier besteht noch die Teilnahme für 9 weitere Schachsportler. Angemeldet haben sich: Jürgen Bell, Karl Eberle, Merten Hubel, Leopold Maurer, Jürgen Schmalz, Gerhard Schupp und Oliver Wiegand.

ÜL und C-Trainer, deren Lizenz 1998 abläuft bzw. schon abgelaufen ist

In Klammern (2) bedeutet, daß diese Personen 2 FB-Lehrgänge absolvieren müssen!! Till Bannasch (2), Rüdiger Braun, Sönke Claussen, Jürgen Dammann, Hans Georg Emunds, Harald Flory, Darius Fronczek, Bertram Fuchs, Günther Funk, Walter Haas(2), Hans Georg Hach(2), Rainer Kalucza, Dietmar Klostermann, Michael Kröger, Frank Lange, Andreas Manz, Eberhard Röhl(2), Constantin Schirowski, Bernd Skiera und Heribert Urban.

Das Schach – Sportabzeichen des Deutschen Schachbundes e.V.

Laut Präsidiumsbeschluß vom 14.11.98 in Karlsbad wurde ich zum Landesbeauftragten für das Schachsportabzeichen gewählt (siehe auch Rochade – Ausgabe 3 Seite 48).

Allen BSV – Bezirksleitern habe ich bereits das Heft „Trainingsmaterialien" kostenlos zugeschickt mit der Bitte, mir Bezirksbeauftragte zu benennen. Hier fehlt noch die Resonanz.

Auf Wunsch können auch Vereine, Übungsleiter oder Trainer dieses Heft bei mir ordern- zu einem Preis von DM 5,— zzgl. Porto.

Die Bezirksbeauftragten veranlassen die Bekanntgabe der Trainings- und Prüfungstermine in den örtlichen Presseorganen sowie vorab einen allgemeinen Bericht über das Schach – Sportabzeichen mit dem Hinweis, daß das Sportabzeichen des laufenden Jahres vom Deutschen Sportbund bei der Prüfung mit berücksichtigt wird. Die Bezirksbeauftragten informieren die Vereine, den Referenten für Freizeit- und Breitensport, den Kreisfachwart „Schach", den F-Kader – Leiter, den Leiter für Kooperation Schule / Verein, den Schulschachreferenten usw. in ihrem Bezirk.

Die Bezirksbeauftragten teilen mir die Anzahl der Prüflinge mit, unter Anga-

---

■■■ Badischer Schachverband: Präsident: Eberhard Beikert, In den Brückengärten 3, 68519 Viernheim, ☎ 06204-71919, Fax -3998; **Vizepräsidenten:** Helge Pollmann, Gartenstr. 35a, 76706 Dettenheim, ☎ 07255-72359, Fax -72349; Siegfried Stolle, Eduard-Deutsch-Str. 9, 76698 Ubstadt.Weiher/Stettfeld, ☎-Fax 07253-50340; **Schatzmeister:** Wolfgang Finkbeiner, F.-Allgaier-Str. 10, 76287 Rheinstetten, ☎ 07242-4307; **Schriftführer:** vakant; **Landesturnierleiter + Paßstelle:** Jürgen Dammann, Lucas-Cranach-Str. 26, 68163 Mannheim, ☎ 0621-4186770p, Fax -4186773p; **Damen:** Ursula Wasnetsky, Rosenstr. 60, 68535 Neu-Edingen, ☎ 0621-478186; **DWZ-Referent:** Holger Moritz, Wilhelmstr. 20, 55128 Mainz, ☎ 06131-335738, em: holger.moritz@t-online.de; **Ref. f. Ausbildung:** Siegfried Stolle (kommissarisch) s.o.; **Schulschach:** Gerhard Müller, Neuwiesenrebenstr. 33, 76275 Ettlingen, ☎ 07243-17355; **Referent für Breiten- und Freizeitsport:** vakant, **Ref. f. Sportbundangelegenheiten:** Siegfried Stolle, s.o. Vizepräsident; **Turnierleiter Pokal und Blitzturniere:** Bernd Walther, In den Matten 40, 77652 Offenburg, ☎ 0781-755-11p, -22d, Fax -99, em: Bernd-Walther@t-online.de; **Vors. Turniergericht:** Karl-Heinz Saffran, Mundenhoferweg 1 A, 79224 Umkirch, ☎ 07665-99058, Fax -99059, Anrufbeantworter: -9683952; **Vors. Schiedsgericht:** Klaus Schwaninger, Altholstr. 53, 76698 Ubstadt-Weiher, ☎ 07253-3710, Fax 0721-9313455; **Referent für Leistungssport:** Christian Bossert, Am Winkel 8, 76477 Elchesheim-Illingen, ☎/Fax 07245-89233, em: bossert@haberichter.net; **Seniorenbeauftragter:** Leonhard Hanke, Rheinauer Ring 44, 68219 Mannheim, ☎ 0621-894794 **Referent für Presse und Öffentlichkeitsarbeit:** vakant; **1.Vors.Jugend:** Gottfried Sahm, Josef-Kraus Str. 19, 76227 Karlsruhe, ☎ 0721-407701; **2.Vors.Jugend:** Martin Schubert, Beckmüllerstr. 3, 76131 Karlsruhe, ☎ 0171-7064378; **Pressereferent Jugend:** Ralf Ostermeier, Oosstr. 3, 76199 Karlsruhe, ☎/Fax 0721-890195, SJB-Adressen siehe Echo d. Schachjugend Baden.

BSV-email: bsv@bigfoot.de

BSV-homepage: http://www.sport-in-bw.de/bsv

■■■ Region I / ●●● Bezirk 1, Mannheim: RTL+DWZ-Referent Karl Menches, Glücksburger Weg 67, 68305 Mannheim, ☎ 0621-743302; **Bezirksleiter** Christian Schmitt, Untere Str. 4, 69514 Laudenbach, ☎ 06201-492799; **BTL** Jochen Bernauer, Mönchwörthstr. 18, 68199 Mannheim, ☎-Fax 0621-857699; **Jugend** Matthias Kramer, Eisenacher Str. 4, 68723 Schwetzingen, ☎ 06202-16115; **Schulschach** siehe BZL; **Referent für Presse und Öffentlichkeitsarbeit:** vakant

■■■ Region II, Heidelberg / Odenwald: RTL Rolf Holzinger, Kaiserstr. 51, 69181 Leimen, ☎/Fax 06224-77713; **●●● Bezirk 2, Heidelberg: Bezirksleiter** Ottmar Seidler, Heilbronner Str. 8, 74193 Schwaigern, ☎ 07138-1841p, 07135-89217d; **Stellv. Bezirksleiter** Dr. Stefan Gölz, Kantstr. 52, 68723 Plankstadt; **Kassenwart** Gerhard Halli, Lattweg 21, 69207 Sandhausen, ☎ 06224-3635; **Bezirksturnierleiter** Klaus Freck, Silcherstr. 3, 69234 Dielheim, ☎ 06222-76109; **Jugendleiter** Rolf Holzinger, s.o. RTL; **Schulschachreferentin** Beate Krum, Glockenzehnten 6, 69124 Heidelberg, ☎ 06221-786030; **Damenreferentin** Waltraud Folkhard, Peterstaler Str. 88, 69118 Heidelberg, ☎ 06221-801487; **Schriftführer** vakant; **Seniorenbeauftragter u. Ehrenvorsitzender** Otto Roscher, Friedhofstr. 27, 69151 Neckargemünd, ☎ 06223-71638; **Ref. f. Presse u. Öffentlichkeitsarbeit:** Rudolf Eyer, Hellbergstr. 7, 75031 Eppingen, ☎ 07262-204902; **Ref.f. Wertungs- u. Meldewesen** Dietmar Gebhard, Berliner Ring 2b, 75031 Eppingen, ☎ 07262-5796 **●●● Bezirk 3, Odenwald: Bezirksleiter** Willi Peichl, Aschhausenstr. 133, 97922 Lauda-Königshofen, ☎ 09343-2138; **Stellvertreter** Kim Schiefer, Tannenstr. 5, 97922 Lauda, ☎ 093434805; **Turnierleiter** Christoph Kahl, Im Wiesenthal 4, 69412 Eberbach-Igelsbach, ☎/Fax 06271-72781; **Jugendwart** André Mattern, Nüstenbacher Str. 30, 74821 Mosbach, ☎ 06261-2478; **Kassenwart** Michael Scharpf, Haus Nr. 8, 97999 Igersheim-Simmringen, ☎ 09336-401; **Pressewart** C.Kahl, siehe TL; **DWZ-Referent** Stefan Süß, Cummersdorfer Str. 12c, 01189 Dresden, ☎ 0351-4031736; **Schulschachwart Odenwald** Karl-Heinz Eisenbeiser, Abt. Bessel Str. 11, 74722 Buchen, ☎ 06281-2187; **Schulschachwart Tauber** Helmut Kaiser, Lessingweg 24, 97941 Tauberbischofsheim, ☎ 09341-5313; **Sportwart Buchen** Siegfried Rötteler, Eichenweg 9, 74706 Osterburken, ☎ 06291-67112

■■■ Region III, Karlsruhe / Pforzheim: RTL Hans-Joachim Bott, Im Speitel 41, 76229 Karlsruhe, ☎ 0721-946309-0, Fax -1; **●●● Bezirk 4, Karlsruhe: Bezirksleiter** Helge Pollmann s.o. Vizepräs.; **Stellvertretender BL** Hans-Martin Kolb, Küferweg 3, 76698 Zeutern; **Bezirksturnierleiter:** Volker Widmann, Stefanstr. 85, 68753 Waghäusel 2, ☎ 07254-953286; **Kassenwart** Wolfgang Finkbeiner, Franz-Allgaier-Str. 10, 76287 Rheinstetten, ☎ 07242-4307; **Schriftführer** Othmar Raub, Bahnhofstr. 56, 76297 Stutensee, ☎ 07244-91873; **Wertungsreferent** Vassilios Terzis, Südendstr. 22, 76137 Karlsruhe, ☎ 0721-9376143/44; **Jugendwart** Jürgen Bell, Rheinstr. 100, 76467 Bietigheim, ☎ 07245-82350; **Schulschachwart** Helmut Majewski, Frühlingstr. 4, 76327 Pfinztal, ☎ 07240-4136; **Seniorenwart** Bernd Giacomelli, Im Eichheck 8, 76327 Pfinztal, ☎ 07240-7544; **●●● Bezirk 5, Pforzheim: Bezirksleiter** Jürgen Scheytt, Ensinger Str. 13, 75428 Illingen ☎ 07042-24210, Fax -24271; **Stev.Bezirksleiter+Schriftführer** Albert Alberts, Forststr. 2, 75394 Oberreichenbach, ☎ 07051-50334; **TL Verbandsrunde** H.-J.Bott, siehe RTL; **SL Bezirksturniere** Rüdiger Braun, Wallbergallee 77, 75179 Pforzheim, ☎ 07231-441028; **Kassenwart** Dieter Pawlowitsch, Wildbader Str. 14, 75305 Neuenburg, ☎ 07082-8174; **DWZ-Ref.** Birgit Schneider, Am Schießrain 15, 75233 Niefern-Öschelbronn, ☎ 07233-2043, em: schneider@s-direktnet.de; **Pressewart** Oliver Linder, Brunnenstr. 13, 75172 Pforzheim, ☎ 07231-465898; **Schulschach** Rudi Henne, Hessestr. 26, 75305 Neuenbürg, ☎ 07082-93972, Fax -93974; **Vorsitzender SJ** Stefan Schork, Rembrandtstr. 10, 75173 Pforzheim, ☎ 07231-927025

http://www.online-de/home/hajo-bott

■■■ Region IV, Mittelbaden / Ortenau: RTL Roland Burkart, Robert-Koch-Str. 70, 77815 Bühl, ☎ 07223-81662; **●●● Bezirk 6, Mittelbaden: Bezirksleiter+Pressewart** Ferdinand Bäuerle, Mauerbergstr. 54a, 76534 Baden-Baden, ☎/Fax 07223-5571; **Stellv. BL** nicht besetzt; **Schriftführer** Fritz Rahner, Klingelbergstr. 14, 76571 Gaggenau, ☎ 07224-5516; **Bezirksturnierleiter:** Torsten Meixner, Nelkenstr. 6, 76593 Gernsbach, ☎ 07224-2779, Fax -2791 und Norbert Frühe, Richard-Wagner-Str. 4, 76593 Gernsbach, ☎ 07224-4111; **Pokalturnierleiter:** Hartmut Metz, Bahnhofstr. 63, 76461 Muggensturm, ☎ 07222-53910; **Kassenwart** Frank Miller, Dornhagweg 5, 76316 Malsch-Völk., ☎ 07204-941107; **Jugendleiter Einzel** Kai Mailitis, Ringstr. 19, 77839 Lichtenau, ☎ 07227-98525, **Mannschaft** Jürgen Schmalz, Benedikt-Wehrle-Str. 12, 77815 Bühl-Vimbuch, ☎ 07223-30439; **DWZ-Ref.** Jürgen Precour, Am Rehbuckel 3, 77880 Sasbach, ☎ 07841-26991, em: chess@precdsh.inka.de; **●●● Bezirk 7, Ortenau: Bezirksleiter** Reiner Denz, Kuhmättleweg 12, 77694 Kehl, ☎ 07851-77613, Fax -958493, em: Reiner.Denz@t-online.de; **BTL** vakant; **Wertungsref. u. Beauftragter f. tel. Ergebnismeldung bei Mannschaftskämpfen** Raimund Rogalla, Schillerstr. 16, 77974 Meißenheim, ☎ 07824-4463; **Jugendleiter** Walter Herrmann, Saarlandstr. 17a, 77709 Wolfach, ☎ 07834-6843; **Bezirksschulschachwart** Heinrich Hämmerle, Breitenbachstr. 28, 77756 Hausach, ☎ 07831-7554, Fax -524 d.; **Damenschach** Hubert Laug, Joh.-Peter-Hebel-Str. 3, 77797 Ohlsbach, ☎/Fax 07803-2964; **Kassenwart** Arno Nehlert, Zehntfreistr. 26, 77799 Ortenberg, ☎ 0781-33529; **Pressewart** Gebhard Rall, Fürstenbergstr. 10, 77756 Hausach, ☎ 07831-6294; **Seniorenbeauftragter** Hubert Laug siehe Damenschach

■■■ Region V, Freiburg / Hochrhein: RTL Georg Zimmermann, Im Dorf 56, 79289 Horben; **●●● Bezirk 8, Freiburg: 1.Vorsitzender** Jürgen Jakob, Attilastr. 13a, 79206 Breisach, ☎ 07664-955-21, Fax -48; **2.Vorsitzender** W. Urnauer, Britzinger Str. 28, 79114 Freiburg, ☎ 0761-441507; **Spielleiter *(Runde)*** Herbert Thörner, Binzengrün 15, 79114 Freiburg, ☎/Fax 0761-445792; **Spielleiter *(Pokal)*** Dietrich Grübner, Waldkircher Str. 14, 79106 Freiburg, ☎ 0761-508959; **Schachjugend** Winfried Schüler, Am Gaishof 4, 79285 Ebringen, ☎/Fax 07664-7926; **Schriftführer** Peter Pauk, Dorfstr. 23, 79261 Gutach, ☎ 07685-517; **Kasse** Hans-Jürgen Löffler, Glotterpfad 57, 79194 Gundelfingen, ☎ 0761-581486; **Presse** Hans-Peter Arendt, PF 6771, 79043 Freiburg, ☎/Fax 0761-491008; **Schulschach** (kommissarisch), Peter Abeler, Beichenstr. 2, 79282 Ballrechten-Dottingen; **DWZ-Sachbearbeiter** Anton Schreijäg, Zasiusstr. 74, 79102 Freiburg, ☎ 0761-700058; **●●● Bezirk 9, Hochrhein: Bezirksleiter und Turnierleiter:** Renold Stenzel, Mumpferfährstr. 51, 79713 Bad Säckingen, ☎ 07623-92231d; **Pressereferent u. Schriftführer** nicht besetzt; **DWZ-Ref.** Reinhard Freise, Wingertstr. 2, 79761 Waldshut-Tiengen, ☎ 07751-910464

■■■ Region VI, Schwarzwald / Bodensee: RTL Dr. Werner Fischer, Im Kleinöschle 10, 88605 Meßkirch, ☎ 07575-1690; **●●● Bezirk 10, Schwarzwald: Bezirksleiter, BTL+DWZ-Ref.** Jörg Pape, Am Warenberg 3a, 78050 VS-Villingen, ☎ 07721-33213, em: JoergPape@swol.de; **Kassenwart** Bernd Winker, Morteaustr. 7, 78147 Vöhrenbach, ☎ 07727-7426, em: 100677.1016@compuserve.com; **Jugendleiter** Stephen Burrows, Benediktinerring 3, 78050 VS-Villingen, ☎ 07721-55435; **Seniorenwart und Referent für Breitensport:** Walter K.F. Haas, Triberger Str. 12, 78048 VS-Villingen, ☎ 07721-51705; **Schriftführer, Referent für Presse+Öffentlichkeitsarbeit und Schulschachwart:** Reiner Kurt, Luisenstr. 11, 78126 Königsfeld, ☎ 07725-3304; **●●● Bezirk 11, Bodensee: Bezirksleiter** Rudolf Wilhelm, Blauenstr. 17, 78224 Singen, ☎ 07731-45660 ; **Jugendleiter** Constantin Schirowski, Friedenstr. 7, 78224 Singen, ☎ 07731-61178; **Schulschachwart** Manfred Forster, Im Lusti 31, 78224 Singen, ☎ 07731-53532; **Schriftführer** Bernd Redlich, Freibürgleweg 24, 78467 Konstanz, ☎ 07531-76725; **Breiten- und Freizeitsport Referent:** Frank Isele, Konstanzerstr. 19, 78224 Singen, ☎ 07731-23651; **Referent für Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Kassenwart+DWZ-Ref.** Michael Schmid, Danziger Str. 12, 78464 Konstanz, ☎ 07531-63583

Stand: 22.02.1999

be des Prüfungstermins, damit ich den Versand der Prüfungsghefte vornehmen kann. Nach erfolgter Prüfung beantrage ich dann beim DSB
Urkunde und Nadel.

Kosten für die Teilnehmer: Teilnahme am Training DM 10,— (kassiert der Verein), sowie Kosten für das Heft „Trainingsmaterialien" DM 5,—, das Prüfungsheft DM 2,— und Abzeichen und Urkunde DM 3,— auf das Konto des BSV. Abnahmeberechtigt ist jede/r Schachsportler/in, der /die eine ÜL oder Trainerlizenz besitzen. Eine Kopie „Auswertung der Prüfungsergebnisse" ist mir zuzusenden.

Ich hoffe, daß dieses Schach – Sportabzeichen reges Interesse findet, somit den Schachsport aufwertet und neue Mitglieder gewonnen werden können.

Zuschuß für Sportgeräteanschaffung südbad. Schachvereine

Die Mitgliedsvereine des Badischen Schachverbandes e.V. in Südbaden – Bezirke Mittelbaden bis Bodensee - reichen ihre Anträge bis spätestens 15.September 1999 bei mir ein. Sportgeräte – Anschaffungszeitraum ist der 16.09.1998 bis 31.08.1999. Nach diesem Termin werden keine Anträge mehr in diesem Jahr bearbeitet, da der Verband bis 1.10.1999 alle Anträge vorzulegen hat. Bezuschussung 30 % als Anteilsfinanzierung.

Die Auszahlungen erfolgen zum Quartalsende 31.3., 30.6., 30.9. und 31.12.99. Eine Bezuschussung erfolgt nur, wenn der nachgewiesene Gesamtaufwand im Anschaffungszeitraum mindestens DM 500,— beträgt.

Für „Geräte" mit einem Einzelanschaffungswert von mehr als 800,— DM ist durch Unterschrift auf dem Antrag / Verwendungsnachweis eine Zweckbindung von 5 Jahren durch den Antragsteller zu bestätigen.

Eine Inventarisierung ist vorzunehmen. Anträge sind beim Sportbund in Freiburg anzufordern!!!

Es sind mir zuzusenden: 1. Antrag mit 1 Kopie; 2. Orginalrechnung mit 1 Kopie, 3. Zahlungsnachweis – evtl. Kopie Banküberweisung (Kontoauszug)

Bezuschußt werden nur: Figurensätze, Bretter, Schachuhren, 1 Demobrett, und Schachplanen

Mit schachsportlichem Gruß gez. **Siegfried Stolle**

Entscheidungen des Turniergerichts

Betr. Einspruch der Karlsruher SF 1853 v. 4.3.99/ Einspruch der SF Birkenfeld v. 6.3.99

An die Karlsruher Schachfreunde

Diesbez. Besprechung und Entscheidung des TG des BSV in der Besetzung Lars Balzer, Christoph Herbrechtsmeier, Karl-Heinz Saffran

Zu Ihren jew. obigen Einsprüchen v. 4./6.3.99 gibt das TG folgende einstimmige Entscheidung ab:

I. Entscheidung

1) Ihrem obigen Einspruch wird stattgegeben. Der betr. Verweis wird aufgehoben. Die bezahlte Einspruchsgebühr von jeweils DM 200,- wird zurückerstattet.

2) Damit werden die jew. Punkte 4, 5 und 6 der Entscheidungen von LTL Herrn Jürgen Dammann vom 23.2.99 (an Karlsr. SF) und v. 24.2.99 (an SF Birkenfeld) aufgehoben.

II. Begründung

1) TO 8.051 BSV, Abs. 2 („Zulässig ist das Offenlassen einzelner Bretter unter Namensnennung vom letzten Brett ab", Verbandstag 98) spricht keinerlei Verbot aus. Es erlaubt ausdrücklich die Zulässigkeit einzelner Bretter vom letzten Brett ab, es untersagt aber keinesfalls das Offenlassen einzelner Bretter unabhängig von der Rangfolge (z.B. Brett 2).

2) Eine Mannschaft, die gemäß TO BSV 8.047/8.051 ein vorderes Brett freiläßt, darf nicht gemäß Satzung § 19.1 a-c bzw. 19.2 bestraft werden.

3) Für die Entscheidung beider Fälle ist es nach der derzeitigen Rechtslage völlig irrelevant, aufgrund welcher Erwägungen der betr. Spieler nicht antrat. Die Zulässigkeit des TO § 8.051 gilt uneingeschränkt, gleichgültig, ob das betr. Nichtantreten eine taktische Maßnahme oder eine persönliche Nachlässigkeit war oder aufgrund von höherer Gewalt geschah.

4) P. II. 1 und 2 (s.o.) gelten für alle Spielklassen des BSV (Oberliga - Kreisklassen); entspr. Satzung § 16.2 haben die Bezirke nur die alternative Möglichkeit, ein gleiches oder ermäßigtes Bußgeld wie die entspr. Ordnungsbestimmungen des Verbandes zu erheben.

Anmerkung: Diese Entscheidung ist entspr. Satzung § 14.5 endgültig.

Karl-Heinz Saffran, *Turniergericht des BSV*

Seniorenschach in Baden

6. Badische Senioren-Mannschaftsmeisterschaft 1998/99

Seit September 1998 läuft die Vorrunde dieser Meisterschaft in den Bezirken. Im Bereich „Nord" (Bezirke 1-5) haben sich 20 Mannschaften beteiligt und im Bereich „Süd" (Bezirke 6-11) waren es 13 Mannschaften.

Qualifiziert haben sich für die Verbandsebene im Bereich „Nord": SG SK Weinheim/SV MA-Schönau, SC Eppingen und SK Heidelberg 1879, SC Tauberbischofsheim, Karlsruher SF 1853 und SABT Post SV Karlsruhe, SK Bad Herrenalb und SK Pforzheim

Die Auslosung ergab die nachfolgenden Paarungen für die 1. Zwischenrunde; bereits bekannte Ergebnisse sind mitangegeben: SG SK Weinheim/SV MA-Schönau - SC Tauberbischofsheim, SABT Post SV Karlsruhe - SK Heidelberg 1879 1,5:2,5, SC Eppingen - SK Pforzheim 3:1, SK Bad Herrenalb - Karlsruher SF 1853 0,5:3,5

Im Bereich „Süd'' qualifizierte sich für das Weiterspielen in der 1. Zwischenrunde auf Ver.bandsebene: SK Kehl und SK Zunsweier, SC Emmendingen und SK Endingen, SK St. Georgen und SC Villingen, SF Gottmadingen und SK Singen

Die Auslosung ergab die nachfolgenden Paarungen. Auch hier sind die bereits bekannten Ergebnisse miteingefügt: SK Zunsweier - SK Endingen, SC Emmendingen - SK Kehl, SF Gottmadingen - SC Villingen 1:3, SK St. Georgen - SK Singen 3,5:0,5

Den Mannschaften aus beiden Bereichen, die die erste Hürde genommen haben, wünsche ich viel Erfolg! **Leonhard Hanke**

1. Offene Europäische Senioren-Mannschaftsmeisterschaft 1999

Vom 9.-18. April 1999 wird vom Dresdner Schachfestival diese Meisterschaft ausgerichtet. Wie mir der Veranstalter sagte, ist trotz der schwierigen Terminsituation die Resonanz für diese neuhinzugekommene Seniorenmeisterschaft sehr groß. Es werden u.a. zwei Mannschaften aus Moskau und weitere Mannschaften aus Estland (mit zwei Senioren-Weltmeistern), aus Riga, Tel Aviv, und Den Haag erwartet.

Und in diesem illustren Feld befindet sich auch eine Mannschaft aus Baden! Wo wird sich unsere Mannschaft plazieren können? Auf alle Fälle begleiten sie unsere guten Wünsche: Viel Erfolg! **Leonhard Hanke**

Wir gratulieren

Meine Damen und Herren,

Ihr Referent für Seniorenschach wünscht Ihnen zu Ihrem Geburtstag im April viel Glück und Gesundheit, und daß Sie noch recht oft in Ihrem Club Freude an unserem schönen Spiel finden mögen:

Ilse Gebauer-Trumpf, Königsfeld
Else Noe, SC Odenheim
Leni Radzuweit, SC Eutingen
Elisabeth Weinreich, SC Denzlingen
Gustav Armbruster, SK Berghausen
Günther Banze, SK MA-Feudenheim
August Daubenschütz, SF Conweiler
Richard Eith, SK MA-Lindenhof
Walter Frank, SW Freiturg
A1fred Görner, SK MA-Waldhof
Max Hoerl, SC Villingen
Max Hug, SG Dreisamtal
Georg Kluwe, SK Jöhlingen
Helmut Kühnast, Bad Mergentheim
Bernhard Laux, SF Bad Herrenalb
Wilhelm Oehler, SK Ettlingen
Rudolf Papp, SK Ettlingen
Ullrich Pellner, SV Rad Liebenzell
Georg Sambel, SV Berghausen
E. Saueressig SK Heidelberg-Rohrbach-Boxberg
Julius Schiller, SC Gaggenau
Nikolaus Tomanszky, SC Griesheim
(Senioren ab dem 75. Lebensjahr)

Leonhard Hanke, *Referent für Seniorenschach*

Badischer Schachkongreß 1999

72. Badischer Schachkongreß 1999

Ausrichter: SC 1934 Viernheim
Spielort: Bürgerhaus, Kreuzstr. 2, 68519 Viernheim
Zeitplan:
02.-10. April 1999 Badische Meisterschaft, Meister A und B, Hauptturnier, Senioren, Nestoren, Jungsenioren
03.-10. April 1999 Allgemeines Turnier, Bad. Damenmeisterschaft
05. April 1999 Offenes Blitzturnier
10.-11. April 1999 Off. Bad. Schnellschachmeisterschaft

Bitte beachten: Meldeschluß
- Badische Meisterschaft: 06. März 1999 - Badische Schnellschachmeisterschaft/Blitzturnier am Tag der Veranstaltung - alle übrigen Turniere: 20. März 1999

Informationen zu den Turnieren: Jürgen Dammann, Lucas-Cranach-Str. 26, 68163 Mannheim, Tel. 0621-4186770, Fax 0621-4186773

Weitere Exemplare Kongreßheft (gegen 3,- DM frankierten DIN A5-Rückumschlag): Stefan Schmidt, August-Bebel-Str. 30, 68519 Viernheim, Tel. 06204-78610

Erleben Sie einen „bunten" Schachkongreß! **Stefan Schmidt**

5 Jahre daran gearbeitet! Dennoch: brandneu ● topaktuell ● hochinteressant.
Ludwig Steinkohl
Schach und Schalom
Das Schach der Juden gestern und heute
224 Seiten, 84 Partien, 78 Diagramme, 3 Abbildungen
Preis: 19,80 DM

Damenschach in Baden

BADEN-WÜRTTEMBERGISCHE DAMEN-SCHNELLSCHACHMEISTERSCHAFT 1999

Eingeladen sind alle Damen und Mädchen, die eine Spielberechtigung für einen Verein des Badischen Schachverbandes oder des Schachverbandes Württemberg haben. Die Meisterschaft wird in einer Gruppe ausgetragen.

Veranstalter:	Badischer Schachverband und Schachverband Württemberg
Ausrichter:	Schachverein 1947 Walldorf e.V.
Spielort:	Altes Rathaus, 1.OG, Hauptstraße 19, 69190 Walldorf Das Spiellokal liegt in der verkehrsberuhigten Zone, gegenüber der Katholischen Kirche
Termin:	Samstag 12.06.1999, 11.00 Uhr
Meldeschluß:	10.45 Uhr im Spiellokal
Modus:	30 Minuten Schnellpartien nach FIDE-Regeln, 7 Runden Schweizer System
Preise:	1.Preis DM 300,- 2.Preis DM 220,- 3.Preis DM 150,- Diese Preise sind garantiert. Jugendpreise nach Altersklasse und abhängig von der Teilnehmerzahl Doppelpreise sind nicht möglich Der Schachverein Walldorf setzt Sonderpreise aus Die bestplazierte badische bzw. württembergische Spielerin erhält den Titel **„Badische bzw. Württembergische Schnellschachmeisterin 1999"**
Voranmeldung an:	Peter Schell, Hauptstraße 101, 69207 Sandhausen 06224/3174 (p) 06224/938620 (g)
Anreise:	BAB 5 Karlsruhe-Heidelberg, Ausfahrt Walldorf BAB 6 Heilbronn-Mannheim, Ausfahrt Rauenberg Bahnlinie Karlsruhe-Bruchsal-Heidelberg, Bahnhof Wiesloch-Walldorf

Terminkalender

Rekordpreisfonds in Kuppenheim

Sparkassen-Cup soll am 7. Mai noch mehr Koryphäen anlocken

Mit einem noch höheren Preisfonds als bisher will die Rochade Kuppenheim die Teilnehmerzahlen beim Sparkassen-Cup am 7. Mai (Anmeldung bis 19.30 Uhr) steigern. Die Rekordzahl bei dem Zwölf-Stunden-Blitzturnier in der Kuppenheimer Wörtelhalle liegt bei 159 Spielern. Insgesamt nahmen an den ersten zehn Marathon-Blitzwettbewerben über 1.200 Akteure, darunter zahlreiche internationale Titelträger, teil.

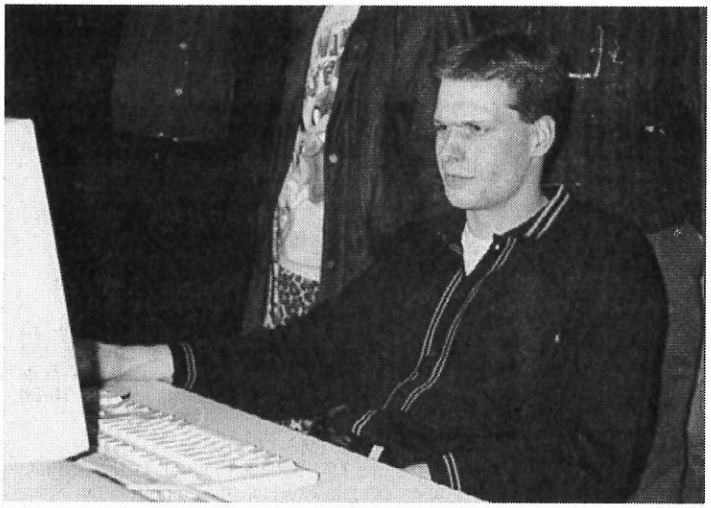
Das größte deutsche Zwölf-Stunden-Blitz soll auch qualitativ weiter zulegen, obwohl die Finalrunde seit Jahren besser als die nationalen Meisterschaften besetzt sind. Daher plant die Rochade Kuppenheim, den Preisfonds auf Geld- und Sachpreise im Wert von über 8.000 Mark zu erhöhen. Die mögliche Steigerung um mehr als 25 Prozent verdankt man den drei Hauptsponsoren: dem Sparkassen-Verband als Titelsponsor, Chessbase und Schach E. Niggemann. Der große Versandhändler aus Heiden garantiert zahlreiche Sachpreise für die Teilnehmer, die das Finale verpassen. Dafür daß sich das Kämpfen bis zur 55. und letzten Partie lohnt, sorgt überdies auch die Firma Chessbase. Den Gewinnern der Trostrunden winken das aktuelle Schach-Programm „Fritz 5.32" und weitere Preise aus der Hamburger Softwareschmiede.

Im Mittelpunkt steht jedoch die aktuellste Version von Chessbase beim Finale des Sparkassen-Cups. Der Sieger kann in zwei Blitzpartien gegen „Fritz 5.32" seinen Gewinn auf 3.500 Mark schrauben: Eintausend Mark in bar hat er schon ebenso sicher wie ein Chessbase-Megapaket in gleicher Höhe. Hinzu gesellten sich weitere 1.500 Mark im Erfolgsfall. Im Vorjahr war Wladimir Epischin nahe dran, den Rahm abzuschöpfen, letztlich unterlag er jedoch unglücklich mit 1,5:2,5 im Stichkampf.

Der ehemalige Weltranglisten-Zehnte aus Wismar will ebenso wieder nach Kuppenheim kommen wie der Sieger von 1997, Roland Schmaltz. Dem Internationalen Meister aus Mannheim fehlt zwar noch der GM-Titel mangels einer dritten Norm, zählt aber gewiß zu den Topfavoriten in seiner Spezialdomäne. Schmaltz ist nicht nur aktueller deutscher Blitzmeister, sondern auch amtierender Bullet-Weltmeister im Internet (Bei Redaktionsschluß stand gerade das Halbfinale der neuen WM in den Ein-Minuten-Partien an). Im Internet hielt sich Schmaltz bereits einmal gegen den Weltranglistenersten Garri Kasparow wacker, den er in fünf Partien einmal schlug und zwei Remisen abtrotzte. Aber wahrscheinlich muß auch heuer wieder mit dem sechsfachen Rekordsieger Klaus Bischoff gerechnet werden, nachdem er im Vorjahr wegen einer Turniereinladung zu einem GM-Turnier nach Kuba fehlte.

Jedenfalls erhalten Amateure in Kuppenheim mehrfach die Chance, sich mit Topspielern zu messen. Dieses Turnier und das grandiose Finale sollte sich daher kein Schachspieler entgehen lassen. Wer bei der 11. Auflage des Sparkassen-Cups nicht live vor Ort zu sein vermag, kann die spannendsten Momente zumindest anschließend auf CD verfolgen. Wie im Vorjahr plant Chessbase einen Videobericht auf seiner zweimonatlich erscheinenden Magazin-CD über das größte und bekannteste Marathon-Blitzturnier Deutschlands.

Das Startgeld beim 11. Kuppenheimer Marathon-Turnier beträgt bei Voranmeldung bis zum 23. April auf das Konto 142380 der Schachgemeinschaft Rochade, Bezirkssparkasse Gaggenau-Kuppenheim (BLZ 665 512 90), 30 Mark. Bei Anmeldung am 7. Mai (bis 19.30 Uhr; Turnierbeginn: 20 Uhr) kostet die Teilnahme 35 Mark. Von Großmeistern wird kein Startgeld erhoben. Bei mindestens 120 Teilnehmern sind Geld- und Sachpreise im Wert von über 8.000 Mark zu gewinnen. Weitere Informationen erteilt Rochade-Präsident Heribert Urban, Römerweg 4, 76456 Kuppenheim, ☎ 07222/41711; Email: Heribert_Urban@t-online.de. (ham)



Der deutsche Blitzmeister Roland Schmaltz ist einer der Stars beim Kuppenheimer Sparkassen-Cup. Foto: Metz

Schachklub 1947 Sulzfeld e.V.:

10. Sulzfelder Schachfestival 1999

mit seperatem Senioren-Turnier 13.05. bis 16.05.1999

Spielort:	75056 Sulzfeld, Ravensburghalle
Modus:	7 Runden Schweizer System, 2 h/40 Züge + 30 min/Rest, DWZ-Auswertung
Startgeld:	Erwachsene: 40,- DM, Jugend: 30,- DM, Bei Anmeldung am Turniertag: 55,- DM
Preise:	800,-/600,-/400,-/200,- Diverse Ratingpreise: jeweils 150,-/80,- für Jugend A bis E, Damenpreise, DWZ-Preise **Seniorenturnier:** Preifonds=100% Startgeld (ab 15 gemeldeten Senioren)

Anmeldung: Erfolgt durch Überweisung des Startgeldes unter Angabe des Namens und des Vereins auf Kto. 2 600 997 bei der Bezirkssparkasse Eppingen (BLZ 667 522 44)

Ausschreibung und Unterkunftsnachweis erhalten Sie bei Dieter Antritter, Neue Bahnhofstr. 11, 75056 Sulfeld, Tel. 07269/1470 und im Internet: http://home.t-online.de/home/procheckt/schach.htm

Menzolit-Fibron sucht den Dynamit-Nobel-Schachmeister

anläßlich des 10. Sulzfelder Schachfestivals vom 13.05. bis 16.05.1999

Ort:	75056 Sulzfeld, Ravensburghalle
Preise:	Bester DN - Spieler: DM 400,- und Wanderpokal sowie weitere Geld- und Sachpreise

Meldeberechtigt: alle Menzolit-Fibron und Dynamit-Nobel Mitarbeiter

Ausschreibung bitte anfordern bei Dieter Antritter, Neue Bahnhofstr. 11, 75056 Sulzfeld Tel. 07269/1470 oder im Internet http://home.t-online.de/home/procheckt/schach.htm **Manfred Herzog**

Der Schachclub 1924 Lampertheim e.V. lädt ein zum Jugendschachturnier

10. Lampertheimer Jugend-Open

Lampertheimer Jugend-Stadtmeisterschaft '99

Termin: Samstag, 05.06.99 um 10.00 Uhr. Meldeschluß um 9.30 Uhr.
Spielort: Bürgerhaus in Lampertheim-Hüttenfeld
Modus: 7 Runden Schweizer System, 25 Min. pro Spieler und Partie.
Alterskls.: U20: bis Jg. 79, U16: bis Jg. 83, U14: bis Jg. 85, U12: bis Jg. 87, U10: bis Jg. 89, U08: bis Jg. 91
Preise: Für jeden Teilnehmer gibt es einen Sachpreis. Für den besten Spieler jeder Altersklasse gibt es einen Pokal. Für den besten Lampertheimer jeder Altersklasse gibt es einen Pokal. Für die drei besten Spieler jeder Altersklasse gibt es eine Urkunde. Für die drei besten Lampertheimer jeder Altersklasse gibt es eine Urkunde. Für jedes Mädchen gibt es einen Sonderpreis. Für den jüngsten Spieler gibt es einen Sonderpreis. Für die Spieler mit dem weitesten Anfahrtsweg gibt es Marschverpflegung.
Startgeld: 5,- DM bei rechtzeitiger Voranmeldung. 7,- DM ohne Voranmeldung. Maximal 50,- DM pro Verein. Keine Startgebühr für Lampertheimer Spieler.
Anmeldung: Voranmeldung telefonisch bis zum 03.06.99 bei Ekkehard Golf (06204/740153) oder Helmut Gorth (06206/3583). Bitte Vor- und Zunamen sowie Jahrgang jedes Spielers angeben. Oder schriftlich zu Ekkehard Golf, Saarlandstr. 1, 68519 Viernheim.
Anreise: Bei Anreise mit der Bahn bitte Anzahl der Personen und Ankunftszeit am Bahnhof Lampertheim/Bensheim/Weinheim bis 03.06. angeben. Bei Anreise mit dem Auto: A5 Ausfahrt Hemsbach/Lampertheim, Richtung Hüttenfeld ca. 4 km.

Lampertheimer spielen im Open und werden für die Lampertheimer Stadtmeisterschaft gesondert gewertet. Als Lampertheimer gilt, wer in Lampertheim wohnt oder für einen Lampertheimer Schachverein spielt.

Der Schachclub 1924 Lampertheim e.V. lädt ein zum

43. Spargelblitzturnier

Termin: So., den 06.06.99 um 10.00 Uhr. Meldeschluß: 9.30 Uhr.
Spielort: Bürgerhaus Lampertheim-Hüttenfeld
Modus: 5-Minuten-Blitz, Einzelturnier. Mannschaftswertung (3 Spieler eines Vereins) in der Vorrunde. Vorrunden mit jeweils 16-20 Teilnehmern. A-Finalrunde mit 20-24 Teilnehmern und B-Finalrunde sowie Trostrunden mit 16-20 Teilnehmern.
Startgeld: DM 10,- pro Teilnehmer. IM + GM frei.
Preise: A-Finalrunde: 1. Platz DM 300, 2. Platz DM 200, 3. Platz DM 100,-. Außerdem gibt es frischen Lampertheimer Spargel und ausgewählte Bergsträßer Weine für die ersten 6 Plätze im A-Finale und die jeweils ersten 3 Plätze im B-Finale, in den Trostrunden sowie in der Mannschaftswertung. Sonderpreise für Senioren und Damen bei entsprechender Teilnahme.
Infos: Helmut Gorth, 68623 Lampertheim, Luisenstr. 11, Tel.: 06206/3583. Sieger des letzten Jahres: Einzel: IM Roland Schmaltz, Eppingen; Mannschaft: Slavija Karlsruhe

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Es freut sich auf Ihre Teilnahme
Schachclub 1924 Lampertheim **Ekkehard Golf**

Blitzturnier am 30.4.1999 in Durmersheim

Blitzturnier für 4-Mannschaften im „Alten Kino". Mannschaftsdurchschnitt max. 2000 DWZ, Rating bei Mannschaftsdurchschnitt von max. 1700 DWZ.

Beginn: 19.30 Uhr, **Startgeld** 50,- DM pro Mannschaft. Max. 30 Mannschaften. Pro Mannschaft 2 Spielsätze mitbringen

Anmeldung in Reihenfolge der Einzahlung auf Kto-Nr. 765 91-750 bei der PostB. **Info:** H. Weßbecher, ☎/Fax 0721/845 187

Mannschafts-Blitz Ladenburg

Datum: 13.5.99 - 10 Uhr - Vatertag
Ort: 68526 Ladenburg. Die genauen Örtlichkeiten werden noch bekannt gegeben oder können bei N. Edinger erfragt werden.
Startgeld: 30 DM pro Mannschaß - 2 Uhren
Preise: Geld und Sachpreise
Info: Nikolai Edinger: 06203/43913

Bitte voranmelden zur besseren Organisation **Nikolai Edinger**

Schachclub Pforzheim 1906 e.V. *am 1. Mai 1999*

6. Pforzheimer Schnellschachopen

Spielort: Nagoldhalle, Hirsauer Straße 222 in PF- Dillweißenstein (B 463) (Richtung Calw) Per Bus: Linie 3 (Richtung Dillweißenstein): 8.42 ab Hauptbahnhof bis Haltestelle Papierfabrik
Zeitplan: 1. Mai 1999, 9.30 Uhr 1. Runde 13.30 Beginn der 4. Runde, Siegerehrung: ca. 17.30
Modus: 7 Runden Schweizer System nach FIDE-Schnellschachregeln, 20 Minuten Bedenkzeit pro Spieler
Startgeld: Erwachsene DM 20,00, Jugendliche (Jahrgang 1981 und jünger) DM 10,00. Nach dem 25.4.1999: jeweils + DM 10,00. Spieler über ELO 2500 startgeldfrei
Anmeldung: Durch Überweisung des Startgeldes an den Schachklub Pforzheim unter Angabe von Name, Vorname, Verein und ELO/DWZ auf das Konto Nr. 2 766 655 bei der Sparkasse Pforzheim (BLZ 666 500 85) Letzter Termin: 1. Mai 1999, 9.15 Uhr am Spielort
Preise: 1. Preis 400, 2./300, 3./200, 4./100,- DM. Preise für den besten Spieler eines Vereins aus Pforzheim und dem Enzkreis, Preise für die besten Jugendlichen sowie zahlreiche Kategoriepreise. Die Preise sind ab 70 zahlenden Teilnehmern garantiert. Die endgültige Preisverteilung wird vor der 4. Runde bekanntgegeben.
Infos: Oliver Linder, Brunnenstraße 13, 75172 Pforzheim, Tel+Fax 07231/465898, Email: OLinder@t-online.de — Alfred Wernert, Markgrafenstraße 9, 75177 Pforzheim, Tel 07231/105131

Oliver Linder, *Presseref.*

Ausschreibung zum 3. ELO-Turnier des Schachbezirk Pforzheim 1999

Das Turnier ist offen für Spieler mit ELO-Zahl, es wird nach ELO und DWZ ausgewertet.

Spielplan

Das Turnier wird vom 21.8.99 bis 28.8.99 in 9 Runden nach Schweizer System gespielt. Die Auslosung erfolgt per Hand.

Sa. 21.8.99 14 Uhr Begrüßung und Auslosung der 1. Runde
Sa. 21.8.99 15 Uhr 1. Runde
So. 22.8.99 9 Uhr 2. Runde Abbruch nach 4 Stunden Spielzeit
So. 22.8.99 15 Uhr 3. Runde
Mo. 23.8.99 9 Uhr Hängepartien aus Runde 2
Mo. 23.8.99 15 Uhr 4. Runde, Di. 24.8.99 15 Uhr 5. Runde
Mi. 25.8.99 15 Uhr 6. Runde, Do. 26.8.99 15 Uhr 7. Runde
Fr. 27.8.99 15 Uhr 8. Runde, Sa. 28.8.99 10 Uhr 9. Runde, im Anschluß Siegerehrung. Die Turnierleitung behält sich Änderungen vor.

Bedenkzeit Die Bedenkzeit beträgt 2h/40 Züge + 1h/20 Züge + 1 h für den Rest der Partie.

Preisfond: Mindestens 1500,- DM.

Wertung: Es werden zunächst Punkte, dann Gewinnpartien, dann Buchholz gewertet. Bei Gleichstand werden die Preise geteilt.

Anmeldungen: Bis 1.8.99 an Michael Schneider, Am Schießrain 15, 75223 Niefern-Öschelbronn, Tel. 07233/2043, email: schneider@s-direktnet.de

Rochade Kuppenheim: **11. Sparkassen-Cup**

am **7. Mai 1999** (Meldeschluß 19.30 Uhr)

Zwölf-Stunden-Blitzturnier in der Wörtelhalle (Adlerstraße). Mindestens 1000 Mark sowie ein Chessbase-Megapaket (Wert: 1000 Mark) sind dem Sieger garantiert. Zudem kann er in einem Finale über zwei Blitzpartien gegen Fritz 5.32 weitere 1500 Mark gewinnen. Bei Anmeldung bis zum 23. April (Konto 142380, Bezirkssparkasse Gaggenau-Kuppenheim, BLZ 66551290) beträgt das Startgeld 30 Mark, ansonsten 35 Mark. GM sind startgeldfrei. **Auskünfte:** Heribert Urban, Römerweg 8, 76456 Kuppenheim, Tel.: 07222/41711; Email: Heribert_Urban@t-online.de.

SK Lahr: **3. Lahrer Tandem-Blitzturnier**

Spieltag: 13. Mai 1999, Beginn: 10 Uhr, MS 09.30 Uhr
Spielort: Vereinslokal des SK Lahr, Gasthaus Hirsch-Tännle, Friedrichstr. 27, 77933 Lahr
Startgeld: 20,- DM pro Mannschaft. Es wird zu 100% als Preisgeld wieder ausgeschüttet.
Anmeldung: Voranmeldung dringend erbeten bei Berthold Kopp, Geroldsecker Vorstadt 135, 77933 Lahr, ☎ 07821/77471, Fax: 07821/76645. **B. Kopp**